Wachstumspunkt – „Der große Stein“

Im Juni 2014 fand im Bezirk Smoiewitsch in der Region Minsk die Grundsteinlegung für den chinesisch-weißrussischen Industriepark statt, der den Namen „Großer Stein“ erhielt. Damals wurde bekannt gegeben, dass die Bauzeit dieses Großprojekts 30 Jahre betragen werde. Heute nimmt dieser Industriepark bereits eine zentrale Rolle in den Beziehungen zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China ein. Im Februar 2026 zählte er bereits mehr als 170 Ansiedler. Hier entstehen vier Kerncluster: Maschinenbau, Pharmazie und Medizin – einschließlich der traditionellen chinesischen Medizin –, Elektronik sowie integrierte Logistik. Im Jahr 2025 konnte der Park eine Rekordzahl von 34 ansässigen Unternehmen gewinnen, die Initiativen in den Bereichen Maschinenbau, Herstellung medizinischer Produkte, Forschung und Entwicklung sowie medizinische Versorgung sowie E-Commerce umsetzen wollen. In diesem Jahr soll das Stammkapital von „Veliki Kamen“ auf 250 Millionen Dollar erhöht werden. Wie entwickelt sich dieses Großprojekt weiter und baut seine industrielle, innovative, exportorientierte und finanzielle Stärke aus? Darum geht es in der vorliegenden Arbeit.

Boris Zalesskii
Fünfzig Jahre Berufserfahrung im Journalismus. Er war zwanzig Jahre lang als Dozent am Lehrstuhl für internationalen Journalismus der Fakultät für Journalismus der Belarussischen Staatlichen Universität tätig. Forschungsschwerpunkte: zeitgenössische internationale Beziehungen; internationaler Journalismus und Medienkooperation.

9 786630 163292

- VERLAG -
Unser Wissen

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesskii

- VERLAG -
Unser Wissen

Boris Zalesskii

Wachstumspunkt – „Der große Stein“

Der Industriepark als Instrument einer strategischen, allseitigen Partnerschaft zwischen Belarus und China

Boris Zalesskii

Wachstumspunkt – „Der große Stein“

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesskii

Wachstumspunkt – „Der große Stein“

Der Industriepark als Instrument einer strategischen, allseitigen Partnerschaft zwischen Belarus und China

FOR AUTHOR USE ONLY

ScienciaScripts

Imprint
Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: www.ingimage.com

This book is a translation from the original published under ISBN 978-620-9-45244-4.

Publisher:
Sciencia Scripts
is a trademark of
Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

120 High Road, East Finchley, London, N2 9ED, United Kingdom
Str. Armeneasca 28/1, office 1, Chisinau MD-2012, Republic of Moldova, Europe
Managing Directors: Ieva Konstantinova, Victoria Ursu
info@omniscriptum.com

Printed at: see last page
ISBN: 978-66-30-16329-2

Copyright © Boris Zalesskii
Copyright © 2026 Dodo Books Indian Ocean Ltd. and OmniScriptum S.R.L publishing group

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesskii

Wachstumspol – „Der große Stein“

Der Industriepark als Instrument einer strategischen, allseitigen Partnerschaft zwischen Belarus und China

FOR AUTHOR USE ONLY

Inhaltsverzeichnis

Ein Projekt, das die Zukunft prägen wird 3
Um das vorhandene 14
Potenzial der Zusammenarbeit 14
Entwicklung des Industrieparks 25
und die Zusammenarbeit der Regionen 25
Perspektiven der Zusammenarbeit festgelegt 41
Die strategische Partnerschaft tritt in eine neue Ära ein 57
Auf der Grundlage neuer Ideen 75
Eine Initiative, die zuversichtlich 87
in die Zukunft blickt 87
Der Schwerpunkt liegt auf der raschen Umsetzung 100
konkreter Projekte 100
Literatur 111

FOR AUTHOR USE ONLY

Ein Projekt, das die Zukunft prägen wird

Im Mai 2020 jährte sich zum fünften Mal der Besuch **des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Veliki Kamen“** durch die Staatschefs beider Länder – A. Lukaschenko und S. Jinping. Dieses Ereignis war in der Geschichte des Parks gewissermaßen der Ausgangspunkt für dessen rasante Entwicklung. Und tatsächlich wurden hier in so kurzer Zeit Straßen angelegt, Wasser-, Strom- und Heizung und Gas verlegt, mehr als 60.000 Quadratmeter standardisierte Produktionshallen errichtet, das erste Bürogebäude, ein Wohnhaus und ein Forschungszentrum gebaut sowie rund 60 Investitionsprojekte angezogen, deren angekündigtes Investitionsvolumen eine Milliarde Dollar überstieg. All dies lässt den Schluss zu, dass „der chinesisch-belarussische Industriepark in fünf Jahren zu einem guten Testfeld für die bilaterale Zusammenarbeit geworden ist, das gegenseitige Verständnis zwischen China und Belarus sowie die Beziehungen zwischen ihren Unternehmen gefördert und den kulturellen Austausch begünstigt hat. Genau aus diesem Grund hat „Der Große Stein“ als umfassende strategische Plattform für die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen China und Weißrussland die Aufmerksamkeit potenzieller Partner sowohl aus unseren beiden Ländern als auch aus anderen Staaten auf sich gezogen und ist zu einem Vorbild für die Zusammenarbeit im Rahmen der „Belt and Road Initiative“ geworden“[1] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Es sei angemerkt, dass eine derart hohe Wertschätzung für den „Großen Stein“ mittlerweile nicht mehr nur in Belarus oder China zum Ausdruck kommt. Im November 2019 veranstaltete die Weltföderation der Freihandels- und Sonderwirtschaftszonen (FEMOSA) in Monaco einen

[1] Zheng, H. „Der große Stein“ symbolisiert die feste Freundschaft zwischen Weißrussland und der VR China / H. Zheng // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/comments/view/velikij-kamen-simvoliziruet-tverduju-druzhbu-belarusi-i-knr-hu-chzhen-7289/

Gipfel, dessen Hauptthema die Stärkung der Zusammenarbeit und die Umsetzung erfolgreicher Erfahrungen von Freihandelszonen (FZ) in praktische Instrumente war. An dieser groß angelegten Veranstaltung nahmen mehr als 400 Vertreter von Sonderwirtschaftszonen aus Großbritannien, der Schweiz, Belgien, den Niederlanden, Finnland, Lettlands, Polens, Italiens, Spaniens, Griechenlands, der Türkei sowie aus Ländern Asiens und Afrikas teil, ebenso wie Vertreter von Industrie- und Handelskammern, staatlichen Behörden und potenziellen ausländischen Investoren. Zur Erinnerung: FEMOSA ist eine von den Vereinten Nationen unterstützte nichtstaatliche und gemeinnützige Organisation, die 1999 in Genf mit dem Ziel gegründet wurde, Freihandelszonen und Sonderwirtschaftszonen weltweit und insbesondere in Entwicklungsländern und Ländern mit im Umbruch befindlicher Wirtschaft, die Unterstützung von Projekten der in den Sonderwirtschaftszonen ansässigen Unternehmen beim Eintritt in den internationalen Markt sowie die Gewinnung ausländischer Investitionen. Zu den Aufgaben von FEMOZA gehören die Ausarbeitung von Normen, Vorschriften und Entwicklungsrichtlinien für Sonderwirtschaftszonen, die Bereitstellung technischer, rechtlicher und wirtschaftlicher Unterstützung sowie die Ausbildung von Fachkräften. Statistiken belegen, dass „es heute 3.500 Freihandelszonen in 130 Ländern weltweit gibt, auf die mehr als 70 Millionen Arbeitsplätze entfallen“[2] . Doch „trotz der Vergünstigungen und Präferenzen, die ihnen in allen Ländern gewährt werden, <…> sind nur 300 bis 400 davon effektiv. All dies ist auf den technologischen Rückstand zurückzuführen, der es den

FOR AUTHOR USE ONLY

[2] Barcelona wird 2019 zur Hauptstadt der Freihandelszonen [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://ru.wikinews.org/wiki/%D0%91%D0%B0%D1%80%D1%81%D0%B5%D0%BB%D0%BE%D0%BD%D0%B0_%D1%81%D1%82%D0%B0%D0%BD%D0%B5%D1%82_%D1%81%D1%82%D0%BE%D0%BB%D0%B8%D1%86%D0%B5%D0%B9_%D1%81%D0%B2%D0%BE%D0%B1%D0%BE%D0%B4%D0%BD%D1%8B%D1%85_%D0%B7%D0%BE%D0%BD_%D0%B2_2019_%D0%B3%D0%BE%D0%B4%D1%83

Sonderwirtschaftszonen nicht ermöglicht, Teil der globalen Wirtschaft zu werden“[3] .

Die Republik Belarus beteiligt sich bereits seit mehreren Jahren sehr aktiv an den Aktivitäten der FEMOSA. Der Gipfel in Monaco war für die belarussische Seite ein wahrhaft bedeutendes Ereignis, da dort der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“ mit dem FEMOZA Award 2019 ausgezeichnet wurde und in der Kategorie „Am schnellsten wachsender Industriepark“ den Sieg davontrug. Das Besondere an dieser Kategorie ist, dass „die Zukunftsperspektiven von ‚Veliki Kamen‘ für weltweite Investitionen und sein rasantes Entwicklungstempo ausschlaggebend für die Ermittlung des Gewinners waren“[4] . Tatsächlich hat die belarussische Seite im „Großen Stein“ heute umfangreiche Vergünstigungen für die ansässigen Unternehmen geschaffen – sowohl steuerlicher Art als auch beim Erwerb von Grundstücken in Eigentum – sowie günstige Rahmenbedingungen, unter denen die Registrierung von Unternehmen nach dem „One-Stop-Shop“-Prinzip in kürzester Zeit erfolgt. Infolgedessen „verzeichnet dieser Park heute ein beeindruckendes Wachstum, und Investoren aus aller Welt kommen zu uns“[5] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Die Fakten zeigen, dass sich „Veliki Kamen“ bereits zu einem internationalen Standort für die Gründung von Hightech-Unternehmen entwickelt hat. Anfang November 2019 waren hier 57 ansässige Unternehmen registriert. Und es gibt allen Grund zu der Annahme, dass

[3] Grigorieva, V. Der Präsident der Weltföderation der Freihandels- und Sonderwirtschaftszonen (Femoza), Juan Torrents Tolosa, besuchte Gomel [Online-Quelle]. – 2015. – URL: https://www.sb.by/articles/vse-sezy-v-gosti-k-nam.html

[4] „Der große Stein“ wurde zum am schnellsten wachsenden Industriepark der Welt gekürt [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-priznan-samym-bystrorastuschim-industrialnym-parkom-v-mire-369159-2019/

[5] Mega-Vorteile im „Großen Stein“ und IT-Rekorde – Rumas sprach über Investitionsmöglichkeiten in Belarus [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/megalgoty-v-velikom-kamne-i-rekordy-it-rumas-rasskazal-o-vozmozhnostjah-investirovat-v-belarus-370269-2019/

ihre Zahl „bis Ende 2020 auf 80 ansteigen könnte“[6] . Hier wird bereits ein Projekt zum Aufbau einer Solarpanel-Produktion umgesetzt. Im Juli 2019 wurde im Industriepark mit dem Bau eines belarussisch-chinesischen Werks zur Herstellung von mechanischen Getrieben begonnen, dessen Investitionsvolumen sich auf 17 Millionen Dollar beläuft. Im Oktober 2019 wurde hier das Motorenwerk **der „MAZ-Weichai“ GmbH** eröffnet, in dem „die Teilmontage von Motoren nach den Normen Euro 5 und Euro 6 für Lastkraftwagen, Spezialfahrzeuge und Busse“ erfolgt. Die Produktionskapazität bei Ein-Schicht-Betrieb wird 10.000 Motoren pro Jahr betragen“[7] . Doch noch beeindruckendere Pläne sollen hier bereits in naher Zukunft umgesetzt werden.

Ende Oktober 2019 fand in Peking die 12. Sitzung der Arbeitsgruppe zum chinesisch-belarussischen Industriepark „Großer Stein“ statt, in deren Rahmen die Teilnehmer ihr Augenmerk auf folgende Entwicklungsbereiche dieser Sonderwirtschaftszone richteten: die Verbesserung des rechtlichen Umfelds des Parks; Schaffung zusätzlicher günstiger Rahmenbedingungen zur Gewinnung von Investitionen für den Aufbau wettbewerbsfähiger Produktionsbetriebe; Aufbau einer nachhaltigen Ingenieur- und Verkehrsinfrastruktur; digitale Entwicklung; Entwicklung des Parks als „Smart City“; Umsetzung von Projekten durch technisch-wirtschaftliche Hilfe. Zu den Aufgaben für die Entwicklung des Industrieparks im Jahr 2020 wurden „die Priorität der Exportorientierung, die Gewinnung von Ankermietern mit Hightech-Projekten sowie die Ausweitung der internationalen Aktivitäten“ hervorgehoben[8] . Dabei will

FÜR AUTHOR ESSE ONLY

[6] Die Zahl der Ansiedler im „Großen Stein“ könnte bis Ende 2020 auf 80 steigen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/kolichestvo-rezidentov-velikogo-kamnja-k-kontsu-2020-goda-mozhet-uvelichitsja-do-80-365696-2019/

[7] Eröffnung des Motorenwerks der „Maz-Weichai“ GmbH im chinesisch-belarussischen Industriepark „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://www.government.by/ru/content/9051

[8] Der Industriepark „Veliki Kamen“ wird im November auf der chinesischen internationalen Importmesse vorgestellt [Online-Quelle]. – 2019. – URL:

man sich auch weiterhin an vier Grundprinzipien der Entwicklung orientieren: „Erstens ist dies die Globalisierung, da der Industriepark weder chinesisch noch belarussisch, sondern international ist. Zweitens die Industrialisierung. Die Hauptaufgabe besteht darin, internationale Industriecluster anzuziehen. Drittens ist es die Digitalisierung, die der Entwicklung des Parks große Vorteile verschaffen soll. <…> Viertens ist es die Ökologisierung. Der Umweltschutz und die Einhaltung ökologischer Anforderungen sind der Schlüssel zu einer nachhaltigen Entwicklung“[9] .

Zur Erinnerung: Zu Beginn des Jahres 2020 waren im „Velikij Kamen“ bereits 60 Unternehmen aus 15 Ländern registriert, darunter: 33 aus der Volksrepublik China; 15 mit Beteiligung von Unternehmen aus Österreich, Deutschland, Israel, Kanada, Zypern, Lettland, Litauen, Russland, den Vereinigten Staaten von Amerika, der Schweiz und Estland; 12 wurden von belarussischen Wirtschaftsunternehmen gegründet. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden hier in knapp fünf Jahren 32 Kilometer Straßen gebaut, rund 400 Kilometer Wasser- und Gasleitungen, Stromleitungen sowie Abwasserkanäle verlegt und der Bau von 25 Gebäuden mit einer Gesamtfläche von rund 300.000 Quadratmetern abgeschlossen. Das Gesamtvolumen der abgeschlossenen Verträge und Investitionen aus 11 Ländern weltweit überstieg eine Milliarde Dollar.

FOR AUTHOR USE ONLY

Betrachtet man die derzeit im Industriepark zu beobachtenden Trends, lassen sich mehrere wesentliche hervorheben. Einer davon ist die Entwicklung von „Veliki Kamen“ zu einer intelligenten Stadt mit innovativer Industrie und hoher Lebensqualität. Um dieses Ziel zu erreichen, unterzeichneten im Februar 2020 das Ministerium für Kommunikation und Informatisierung der Republik Belarus, die SZAO

---

https://www.belta.by/economics/view/industrialnyj-park-velikij-kamen-v-nojabre-predstavjat-na-kitajskoj-mezhdunarodnoj-vystavke-importa-367476-2019/

[9] Zheng, H. „Der Große Stein“ wird zur strategischen Plattform für die belarussisch-chinesische Zusammenarbeit / H. Zheng // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/interview/view/velikij-kamen-stanovitsja-strategicheskoj-platformoj-dlja-belorussko-kitajskogo-sotrudnichestva-7152/

„Gesellschaft zur Entwicklung des Industrieparks“ und die Verwaltung von „Veliki Kamen“ eine Vereinbarung über die Entwicklung der 5G-Technologie im Industriepark. Dabei wurde hervorgehoben, dass der autonome Verkehr einer der vielversprechendsten Entwicklungsbereiche der 5G-Technologie hier ist. Letztendlich soll der chinesisch-belarussische Industriepark „Belarussens erster Vorzeigestandort für die Einführung von 5G-Technologien“ werden[10] .

Es sei angemerkt, dass die vorrangigen Entwicklungsbereiche von „Veliki Kamen“ weiterhin Maschinenbau, Elektronik und Telekommunikation, Biotechnologie, Pharmazie, neue Werkstoffe sowie Logistik sind. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Innovationsaktivität der ansässigen Unternehmen. Und etwa 20 Projekte zeigen bereits Ergebnisse. Dazu gehört das Handels- und Logistikunternehmen „China Merchants“, das die Zulassung für den Betrieb des einzigen öffentlichen Zolllagers mit Bond-Status in Belarus erhalten hat. Im November 2019 fand in „Veliky Kamen“ die Eröffnung des Produktionsgebäudes der Tochtergesellschaft des Schweizer Unternehmens Garrosserie Hess AG – **der „Hess Great Stone“ GmbH** – zur Herstellung von Elektro-Personenfahrzeugen statt. „Dieses Verkehrsmittel zeichnet sich durch CO_2-Neutralität und einen leisen Betrieb aus. Die Batterien auf dem Dach lassen sich an der Endhaltestelle innerhalb weniger Minuten aufladen“[11] . Dieser Ansiedler des Industrieparks plant, im Jahr 2021 den vollen Produktionszyklus zu erreichen, wenn hier bereits bis zu fünfzig Buskarosserien hergestellt werden.

Vieles über die Innovationsaktivität der Ansiedler des Parks sagt auch folgende Tatsache aus: Im März 2020 hat der Hersteller eines breiten

FÜR AUTHORISIERUNG

[10] Nemankova, J. Pilotprojekt zur Entwicklung von 5G wird in „Velikij Kamen“ umgesetzt / J. Nemankova // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/pilotnyj-proekt-po-razvitiju-5g-realizujut-v-velikom-kamne-381000-2020/

[11] Alexander Turchin: Die belarussisch-schweizerische Zusammenarbeit birgt großes Potenzial [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://www.government.by/ru/content/9136

Sortiments an Medizinprodukten, **die „Assomedica" GmbH**, die 2017 in „Veliky Kamen" als Ansiedler registriert wurde, „die neue Produktion von Atemmasken und Einwegfiltern gegen Bakterien und Viren für Erwachsene, Kinder und Neugeborene aufgenommen"[12] – Produkte, die maximalen Atemschutz vor dem Eindringen von Keimen und Viren bieten und 12 bis 24 Stunden lang verwendet werden können.

Im Industriepark denkt man auch an die Zukunft. Dies belegt die Tatsache, dass sich im März 2020 **das** chinesische **Unternehmen „Sinomach"** als Ansiedler im „Veliki Kamen" registriert hat – mit einem Projekt zur Schaffung einer Zone für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit und innovative Entwicklungen, in deren Rahmen der Bau eines Komplexes aus Verwaltungsgebäuden für wissenschaftliche Forschung und unterstützender Infrastruktur geplant ist. In der ersten Phase sollen hier „vier Forschungsprojekte umgesetzt werden, die sich mit Entwicklungen wie optischen Geräten, Fahrzeugsensoren, Halbleiterbauelementen und neuen Werkstoffen befassen. Das Unternehmen plant zudem die Umsetzung der zweiten Projektphase"[13] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Im Hinblick auf den Ausbau der internationalen Aktivitäten des Industrieparks „Veliki Kamen" könnte die Ansiedlung neuer Mieter durch die Einrichtung von Subparks zu einem äußerst wirksamen Instrument werden. Darunter versteht man „nicht die Ansiedlung eines einzelnen Investors, sondern eines Pools namhafter Unternehmen unter der Leitung einer eigenen Verwaltungsgesellschaft. Damit eröffnen sich gerade für große Konzerne weitreichende Perspektiven"[14] . Hinzu kommt, dass die

---

[12] Produktion von Atemschutzmasken im Industriepark „Veliki Kamen" aufgenommen [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/proizvodstvo-dvhatelnvh-masok-otkryto-v-industrialnom-parke-velikij-kamen-383799-2020/

[13] Neuer Ansiedler mit chinesischem Kapital im „Velikij Kamen" registriert [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-s-kitajskim-kapitalom-zaregistrirovan-v-velikom-kamne-384192-2020

[14] Konoga, P. Alexander Jaroschenko sprach über neue Ansiedler im Industriepark „Veliki Kamen", die Satellitenstadt und die Pläne für das Jahr 2019 / P. Konoga // [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://www.sb.by/articles/vysech-pribyl-iz-kamnya.html

Parkverwaltung diesen Vorschlag nicht nur an chinesische Provinzen richtet, „sondern auch an Investoren aus Europa, insbesondere der Schweiz, sowie aus Japan“[15] . Die wichtigste Voraussetzung für zukünftige Ansiedler, die dabei erfüllt sein muss, ist die Ansiedlung von Hightech-Unternehmen im Industriepark. Und an Flächen und Möglichkeiten für den Aufbau von Technologieclustern und Subparks nach nationaler Zugehörigkeit wird es hier für alle reichen.

Es sei angemerkt, dass das Format des Subparks in „Velikij Kamen“ bereits in der Praxis genutzt wird. Bereits im Mai 2017 wurde hier die erste Phase eines Handels- und Logistik-Subparks auf einer Fläche von 29 Hektar eröffnet. Das sind 100.000 Quadratmeter Immobilienfläche, von denen die Hälfte auf Lagerräume und fast ein Viertel auf ein Ausstellungszentrum entfällt. „In den Bau des Subparks wurden rund 120 Millionen US-Dollar investiert. In Kürze soll mit dem Bau der zweiten Bauphase begonnen werden. Insgesamt wird der Subpark eine Fläche von mehr als 90 Hektar einnehmen, das Investitionsvolumen beträgt 500 Millionen US-Dollar“[16] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Auf der 11. Sitzung der Arbeitsgruppe zum chinesisch-belarussischen Industriepark, die im November 2018 in Peking stattfand, wurde festgestellt, dass in Kürze die notwendige Unterstützung für die praktische Umsetzung der Subparks der Stadt Harbin im „Großen Stein“ geleistet werde, die in der Provinz Heilongjiang sowie in der Provinz Guangdong. Außerdem war geplant, „bis Ende 2019 die Frage der Einrichtung von Teilparks im Industriepark gemeinsam mit den Provinzen

[15] „Velikij Kamen“ bietet ausländischen Partnern die Einrichtung von Subparks an [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-predlagaet-zarubezhnym-partneram-sozdavat-subparki-365694-2019/

[16] Anatoli Kalinin nahm an der Eröffnung des ersten Abschnitts des Handels- und Logistik-Subparks im chinesisch-belarussischen Industriepark „Veliki Kamen“ teil [Online-Quelle]. – 2017. – URL: http://www.government.by/ru/content/7228

Sichuan und Shaanxi sowie der Stadt Hangzhou konkret auszuarbeiten“[17] . Was die Provinz Guangdong betrifft, so fand bereits im Januar 2017 in ihrem Verwaltungszentrum – der Stadt Guangzhou – „eine Zeremonie zur Unterzeichnung einer Vereinbarung über die Einrichtung eines chinesischen (Guangdong-) Subparks für LED-Produkte im Industriepark ‚Großer Stein‘“ statt[18] sowie fünf weitere Absichtserklärungen bestimmter Unternehmen, sich diesem Teilpark anzuschließen.

Ein weiteres bedeutendes Dokument in diesem Zusammenhang wurde im November 2018 auf der ersten chinesischen Messe für importierte Waren und Dienstleistungen in Shanghai unterzeichnet. Dabei handelt es sich um eine Vereinbarung über die Gründung des Chengdu-Europäischen Industrie-Subparks auf dem Gelände des „Großen Steins“. Tatsächlich verfügt Chengdu – das Verwaltungszentrum der Provinz Sichuan – über ein beträchtliches industrielles Potenzial, darunter gut entwickelte Automobil- und Luft- und Raumfahrtindustrien, was den Prioritäten des chinesisch-weißrussischen Industrieparks entspricht. Zudem ist „Chengdu die Stadt in China, die Europa wirtschaftlich am nächsten steht“[19] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Ein wichtiges Detail sei hier erwähnt: In jüngster Zeit fand eine ganze Reihe bedeutender Treffen und Verhandlungen statt, bei denen die Frage der Einrichtung nationaler Teilparks europäischer Länder im „Großen Stein“ erörtert wurde. Insbesondere wurde dieses Thema im August 2019 in der Regierung der Republik Belarus mit Vertretern der Schweizer Wirtschaft erörtert, darunter die Führungskräfte der Ceres Group

[17] Protokoll der 11. Sitzung der Arbeitsgruppe zu Fragen des chinesisch-belarussischen Industrieparks [Online-Quelle]. – 2018. – URL: http://belaruschina.by/data/fck/file/minekonomiki/protocol_11.pdf

[18] Im Industriepark „Veliki Kamen“ soll ein Subpark für LED-Produkte entstehen [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2017/v-industrialnom-parke-velikij-kamen-budet-sozdan-subpark-svetodiodnoj-produkcii.html

[19] Die chinesische Stadt Chengdu erwägt die Einrichtung von Hightech-Produktionsstätten im „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://interfax.by/news/policy/ekonomicheskaya_politika/1251824/

Holding AG und des Schweizer Industrieparks BUSS, die den belarussischen Vorschlag positiv bewerteten, nicht nur einen Schweizer Teilpark in „Veliky Kamen“ zu errichten, sondern auch „dort als Entwickler aufzutreten und sowohl die Bebauung voranzutreiben als auch Schweizer Unternehmen für eine Zusammenarbeit mit Belarus zu gewinnen“[20] . Bemerkenswert ist, dass bereits im Dezember 2019 der 60. Ansiedler im Industriepark registriert wurde – das bereits oben erwähnte „Schweizer Unternehmen ‚Hess Great Stone‘ zur Herstellung von Elektrofahrzeugen für den Personentransport“[21] . Und im Januar 2020 wurde die Frage nach der „möglichen zukünftigen Gründung eines italienisch-belarussischen Subparks in ‚Veliki Kamen‘“[22] bei einem Treffen in Rom mit den Eigentümern und Führungskräften italienischer Unternehmen, die an Investitionen in Projekte des Industrieparks interessiert sind, in praktischer Hinsicht erörtert.

Zweifellos unterstreichen all diese Fakten die äußerst dynamische Entwicklung des Industrieparks „Velikij Kamen“ – eines Projekts, dessen Rolle in der belarussischen Wirtschaft schon sehr bald sowohl in innovativer und investitionsbezogener als auch in technologischer Hinsicht von entscheidender Bedeutung sein wird.

FÜR AUTHORISED ONLY

[20] Kryzhevich, I. Auf dem Gelände des „Großen Steins“ könnte ein Schweizer Subpark entstehen / I. Kryzhevich // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.sb.by/articles/na-territorii-velikogo-kamnya-mogut-sozdat-shveytsarskiy-subpark-.html

[21] Der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“ hat seinen 60. Ansiedler gewonnen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://interfax.by/news/biznes/businesses/1268182/

[22] Belarus und Italien prüfen die Einrichtung eines gemeinsamen Subparks in „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-italija-rassmotrjat-vopros-sozdanija-sovmestnogo-subparka-v-velikom-kamne-376060-2020/

FOR AUTHOR USE ONLY

Um das vorhandene Potenzial der Zusammenarbeit

Im Jahr 2021 begann in der Volksrepublik China die Umsetzung des 14. Fünfjahresplans für die sozioökonomische Entwicklung des Landes bis 2025, in dessen Rahmen neue Schritte in der Reformpolitik und bei der Gestaltung einer neuen Architektur der für beide Seiten vorteilhaften internationalen Zusammenarbeit unternommen werden, um „die Öffnung des Landes gegenüber der Außenwelt umfassend zu verstärken, die Liberalisierung und Vereinfachung von Handel und Investitionen zu fördern, Innovationen und die Entwicklung des Handels voranzutreiben sowie eine qualitativ hochwertige Entwicklung beim gemeinsamen Aufbau des Projekts ‚Eine Gürtellinie, ein Weg' zu fördern"[23] . Dabei wird die chinesische Seite darauf abzielen, neue Vorteile in der internationalen Zusammenarbeit und im Wettbewerb zu schaffen, da sie der Ansicht ist, dass „die internationale wirtschaftliche Interaktion und der Austausch nach wie vor objektive Voraussetzungen für die weltweite wirtschaftliche Entwicklung sind. Die Öffnung gegenüber der Außenwelt ist ein zentraler Bestandteil der staatlichen Politik des Landes"[24] . Was Belarus betrifft, so ist die chinesische Seite zuversichtlich, dass beide Staaten auch weiterhin die Vorteile ihrer Volkswirtschaften, die sich in hohem Maße ergänzen, gegenseitig nutzen, das vorhandene Potenzial der Zusammenarbeit weiterentwickeln – unter anderem im Rahmen des Projekts „One Belt, One Road" und **des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Veliki Kamen"**, sowie die Zusammenarbeit „in Bereichen wie

FOR AUTHORS ONLY

[23] Kommuniqué des Fünften Plenums des Zentralkomitees der KPCh der 19. Legislaturperiode [Online-Quelle]. – 2021. – URL: http://ru.china-embassy.org/rus/ggl/t1832267.htm

[24] Qi Min, C. China beabsichtigt, im Zeitraum 2021–2025 einen neuen Entwicklungsplan umzusetzen / C. Qi Min // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/comments/view/kitaj-v-2021-2025-godah-nameren-realizovat-novyj-plan-razvitija-7479/

Epidemiebekämpfung, Handel und Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft und Technik, Kultur sowie interregionale Beziehungen“ auszuweiten[25] .

Es sei daran erinnert, dass die Republik Belarus bis heute recht solide und offene Beziehungen zur Volksrepublik China aufgebaut hat, wie sie derzeit nur drei Länder aufweisen – Russland, Pakistan und Großbritannien. Dies wird durch folgende Zahlen bestätigt: „Die VR China ist nach Russland der zweitwichtigste Außenhandelspartner von Belarus mit einem Jahresumsatz von 5 Mrd. US-Dollar. <…> Rund 500 belarussische Exporteure haben sich bereits auf diesem wettbewerbsintensiven Markt etabliert. Über 100 landwirtschaftliche Betriebe sind akkreditiert. Mit Mitteln aus der VR China wurden in Belarus bereits 24 Projekte im Wert von fast 4,5 Mrd. US-Dollar umgesetzt“[26] .

Das Vorzeigeprojekt in diesem Zusammenhang ist zweifellos ***der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“****, in den knapp sechs Jahren seines Bestehens wurden bereits 650 Millionen Dollar in ihn investiert; dort sind bereits 68 Ansiedler aus 14 Ländern mit angekündigten Investitionen in Höhe von 1,2 Milliarden Dollar registriert, von denen etwa die Hälfte ihre Tätigkeit bereits aufgenommen hat. Zusammenfassend lässt sich sagen: „Superkondensatoren, Autokräne, Lasergeräte, Drohnen, Euro-6-Motoren und Hochleistungsgetriebe, eine 5G-Pilotzone sowie ein multimodales Containerterminal – das sind nur einige Beispiele für Projekte, die derzeit im Park umgesetzt werden“[27] . Für das Jahr 2021 ist geplant, weitere 17 neue Ansiedler hierher zu holen. Große Hoffnungen werden in diesem Zusammenhang auf das Projekt zum*

FOR AUTHOR USE ONLY

[25] Xiaoyun, S. Den Stier bei den Hörnern packen / S. Xiaoyun // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/interview/view/vzjat-byka-za-roga-sovety-posla-knr-kak-pravilno-vstretit-kitajskij-novyj-god-7657//

[26] Yaroschenko: Belarus hat solide und offene Beziehungen zu China aufgebaut [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/jaroshenko-belarus-vystroila-prochnye-i-otkrytye-otnoshenija-s-kitaem-428410-2021

[27] Die Investitionen in „Great Stone“ beliefen sich während der Projektlaufzeit auf 650 Mio. US-Dollar – Jaroschenko [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/investitsii-v-velikij-kamen-za-vremja-realizatsii-proekta-sostavili-650-mln-jaroshenko-428432-2021/

Bau eines multimodalen Eisenbahnterminals unter Beteiligung Deutschlands, Chinas und der Schweiz gesetzt, mit dessen Bau in Kürze begonnen wird, sowie auf die Ansiedlung des amerikanischen Unternehmens Ivy Global, das die Möglichkeit prüft, im „Velikij Kamen" „eine pharmazeutische Fabrik zur Herstellung einer breiten Palette von Arzneimitteln, darunter auch zur Bekämpfung von COVID-19" zu eröffnen[28] *. Im selben Jahr, „wenn die zweite Bauphase des Parks beginnt, ist auch der Bau eines zweiten Wohnkomplexes mit 173 Wohnungen und eines zweiten Umspannwerks geplant"*[29] *.*

Um beim Thema Bauwesen zu bleiben, sei angemerkt, dass im Jahr 2021 auch der Bau eines nationalen Fußballstadions und eines Schwimmbads nach internationalem Standard in Belarus im Vordergrund steht, finanziert durch unentgeltliche technisch-wirtschaftliche Hilfe Chinas, wobei diese Projekte im Jahr 2023 abgeschlossen werden sollen, sowie der Beginn der dritten Bauphase für Sozialwohnungen auf belarussischem Boden in der ersten Hälfte des Jahres 2021, ebenfalls unter Nutzung der unentgeltlichen Hilfe Chinas. Zur Erinnerung: In den ersten beiden Phasen der Umsetzung dieses Projekts wurden in sechs Regionen und in Minsk 38 Häuser mit insgesamt 3.286 Wohnungen errichtet, wodurch die Wohnverhältnisse von mehr als zehntausend Menschen verbessert werden konnten. Im Rahmen der dritten Phase „ist der Bau von 1.166 Sozialwohnungen in 20 Häusern geplant. Die Gesamtbaufläche wird etwa 66.000 Quadratmeter betragen. Die Wohnungen erhalten Bürger, die

FÜR AUTHORISED ONLY

[28] Das US-amerikanische Unternehmen Ivy Global erwägt die Eröffnung einer Pharmaproduktionsstätte in „Veliky Kamen" [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/amerikanskaja-kompanija-ivy-global-rassmatrivaet-vozmozhnost-otkrytija-v-velikom-kamne-farmzavoda-426540-2021/

[29] Der Industriepark „Veliki Kamen" rechnet damit, im Jahr 2021 etwa 17 Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/industrialnyj-park-velikij-kamen-rasschityvaet-v-2021-godu-privlech-okolo-17-rezidentov-423412-2021/

bei als bedürftig in Bezug auf ihre Wohnverhältnisse registriert sind und Anspruch auf Sozialwohnungen haben“[30] .

Was schließlich die Coronavirus-Pandemie betrifft, so haben die beiden Länder von Beginn an ihre Kräfte im Kampf gegen die Pandemie gebündelt und sich gegenseitig Hilfe und Unterstützung geleistet. Im Ergebnis „wurden 40 Tonnen humanitäre Hilfsgüter für medizinische Zwecke von Belarus nach China geschickt. Aus China kamen zwei Lieferungen mit dringender medizinischer Hilfe im Wert von rund 32,6 Millionen Yuan, die von der chinesischen Regierung bereitgestellt wurden, sowie 110 Tonnen aus Partnerstädten und von Partnerunternehmen“[31] . Angesichts der aktuellen Lage mit wiederholt auftretenden Epidemieausbrüchen beabsichtigen die Parteien, weiterhin gemeinsam aktiv zusammenzuarbeiten, um dieser globalen Herausforderung zu begegnen, und damit durch konkrete Maßnahmen das bestehende Niveau einer vertrauensvollen, umfassenden strategischen Partnerschaft und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zu bekräftigen.

Was die Zusammenarbeit zwischen den Regionen beider Länder betrifft, so wurde bereits im Januar 2021 von den Parteien „mit dem Ziel, die interregionale Zusammenarbeit zu fördern, vorgeschlagen, das Jahr der Regionen von Belarus und China auszurufen und es über einen Zeitraum von drei Jahren, von 2021 bis 2023, durchzuführen“[32] . Und in einer Reihe von belarussischen und chinesischen Regionen werden bereits aktive Maßnahmen ergriffen, um diese partnerschaftlichen Beziehungen zu vertiefen. So unterzeichneten bereits im Jahr 2020 **die** belarussische

FOR AUTHORISED ONLY

[30] China plant den Bau von weiteren 20 Sozialwohnungen in Belarus [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/kitaj-sobiraetsja-postroit-v-belarusi-esche-20-sotsialnyh-domov-426882-2021/

[31] Qiu Yan, C. Covid ist kein Hindernis – der Handel zwischen Weißrussland und der VR China hat sich als widerstandsfähig erwiesen / C. Qiu Yan // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/comments/view/kovid-ne-pomeha-torgovlja-belarusi-i-knr-okazalas-stressoustoichivoi-7641/

[32] Telefongespräch mit dem Präsidenten der Volksrepublik China, Xi Jinping [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://president.gov.by/ru/events/telefonnyy-razgovor-s-predsedatelem-kitayskoy-narodnoy-respubliki-si-czinpinom

Region Grodno und die chinesische Provinz **Hainan** ein Abkommen über die Gründung einer Städtepartnerschaft , das eine erhebliche Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen den Regionen in den Bereichen Wirtschaft, Handel und Kultur vorsieht. Für die Region Grodno ist dies bereits nicht der erste Partner in China.

Bereits im Jahr 2007 wurden von den Grodnoern Partnerschaftsbeziehungen mit der Provinz **Gansu** geknüpft. Im Jahr 2014 „unterzeichneten die Parteien ein Memorandum über die Zusammenarbeit zur Stärkung der wirtschaftlichen und handelspolitischen Beziehungen und erarbeiteten das Kooperationsprogramm der Region Grodno und der Provinz Gansu für die Jahre 2014–2020, in dem sie sich bemühten, die wichtigsten Aspekte der Entwicklung der bilateralen Partnerschafts- und Städtepartnerschaftsbeziehungen systematisch zu berücksichtigen“[33] .

Einer der aktiven Teilnehmer dieser interregionalen Zusammenarbeit ist die Janka-Kupala-Staatliche Universität Grodno, die eine vielschichtige Zusammenarbeit mit zehn chinesischen Universitäten aufgebaut hat. Heute studieren chinesische Studierende in Grodno „auf allen Ebenen – vom Vorbereitungsstudium bis zur Promotion. Außerdem entwickeln sich mehrere gemeinsame wissenschaftliche Projekte im Bereich der Biochemie. Zuvor wurde ein Projekt im Bereich Maschinenbau umgesetzt, nun hoffen wir auch auf ein Projekt im Bereich Logistik“[34] . Im August 2018 wurde im Gebäude der Janka-Kupala-Staatlichen Universität Grodno ein Zentrum für Praktika von Arbeitnehmern aus der Provinz Gansu eröffnet. Und bereits 2019 wurden in der Region Grodno gleich vier Investitionsprojekte umgesetzt, die auf chinesischen Investitionen basierten. Insbesondere wurde das ehemalige Hotel „Grodno“ saniert. In

FOR AUTHOR USE ONLY

[33] Zaleski, B. Der Vektor der Partnerschaft – China. Artikelsammlung / Boris Zaleski. – Palmarium Academic Publishing, 2019. – S. 105.

[34] Die Janki-Kupala-Staatliche Universität Grodno entwickelt gemeinsame wissenschaftliche Projekte mit chinesischen Hochschulen [Elektronische Ressource]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grgu-im-janki-kupaly-razvivaet-s-kitajskimi-vuzami-sovmestnye-nauchnye-proekty-344391-2019/

der Freihandelszone „Grodnoinvest“ hat sich ein Unternehmen aus China registriert, das dort ein Projekt im Logistikbereich umsetzen wollte. Darüber hinaus „wurden in Grodno auch ein Zentrum für traditionelle chinesische Medizin sowie ein Handels- und Ausstellungszentrum eröffnet, in dem Waren der chinesischen Partner der Region präsentiert werden“[35] .

Im Jahr 2018 unterzeichnete die Region Grodno mit der Provinz **Fujian** eine Absichtserklärung zur Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen. In der offiziellen Sprache heißt es dazu: „In dem Dokument werden wichtige Bereiche der interregionalen, sich gegenseitig ergänzenden Zusammenarbeit genannt – Handel, Investitionen, Logistik und Kultur“[36] . Hinzu kommt, dass die Annäherung der Regionen dadurch begünstigt wurde, dass in der chinesischen Provinz der industrielle Sektor – Elektronik, Maschinenbau – gut entwickelt ist, während in der belarussischen Region die Landwirtschaft im Vordergrund steht. Und dies ist „nur einer der Bereiche der sich ergänzenden Zusammenarbeit, die im Handels- und Wirtschaftsbereich aufgebaut werden kann“[37] . Darüber hinaus sind belarussischer Flachs und Holzverarbeitungsprodukte auf dem chinesischen Markt gefragt, und die chinesische Seite hat ihre Bereitschaft bekundet, die Investitionen in der Region Grodno in einem breiten Spektrum von Bereichen auszubauen: vom Kernkraftwerk bis hin zu Hochtechnologien. Derzeit arbeiten die Parteien an der Umsetzung der getroffenen Vereinbarungen.

Kurz gesagt: Die Volksrepublik China ist für die westliche Region von Belarus zu einem strategischen Partner geworden, was die Zahlen

FOR AUTHOR USE ONLY

[35] In der Region Grodno werden vier Investitionsprojekte mit chinesischem Kapital umgesetzt [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/v-grodnenskoj-oblasti-realizujutsja-4-investproekta-s-kitajskim-kapitalom-344505-2019/

[36] Über den Aufbau regionaler Beziehungen zwischen dem Gebiet Grodno und der chinesischen Provinz Fujian [Online-Quelle]. – 2018. – URL: http://shanghai.mfa.gov.by/ru/o_generalnom_consulstv/news/b1e61ad9861a3f9c.html

[37] Das Gebiet Grodno und die chinesische Provinz Fujian werden ihre Zusammenarbeit verstärkt ausbauen [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-i-provintsija-knr-futszjan-budut-aktivnee-razvivat-sotrudnichestvo-313085-2018/

belegen. In den ersten zehn Monaten des Jahres 2020 exportierten die „ "-Unternehmen der Region Grodno Waren im Wert von mehr als 160 Millionen Dollar auf den chinesischen Markt. Dabei handelte es sich hauptsächlich um Lebensmittel und Produkte aus der Erdölverarbeitung. Das Auftreten neuer chinesischer Partner, namentlich der Provinz Hainan, bedeutet für die Region Grodno eine Ausweitung der Zusammenarbeit auch auf andere Bereiche – im Bereich der Hochtechnologie, der Elektrotechnik sowie die Umsetzung globalerer und ehrgeizigerer Projekte. Dazu zählen „der Bau eines Logistikzentrums auf dem Gelände des Flughafens Grodno sowie die Einrichtung einer direkten Flugverbindung zwischen Grodno und der Provinz Hainan. Dies wird zum einen eine aktivere Entwicklung des Tourismus und der Zusammenarbeit im humanitären Bereich ermöglichen und zum anderen den gegenseitigen Warenverkehr fördern“[38] . Dabei könnte das Logistikzentrum langfristig zu einem Verkehrsknotenpunkt und Tor für den Absatz chinesischer Waren nicht nur in Belarus, sondern auch in die benachbarten europäischen Länder werden. Darüber hinaus lässt sich mit Sicherheit sagen, dass die Aufnahme von Städtepartnerschaften zwischen dem Gebiet Grodno und der Provinz Hainan die Zusammenarbeit zwischen Städten in den belarussischen und chinesischen Regionen fördern wird. So befinden sich bereits Vereinbarungen zwischen Städten wie **Lida** und **Sanya** sowie **Ostrowetz** und **Qionghai** in der Ausarbeitungsphase. Auch die Verwaltungszentren – **Grodno** und **Haikou** – werden an diesem Prozess nicht außen vor bleiben.

FOR AUTHOR USE ONLY

Ein weiteres interessantes Beispiel in diesem Zusammenhang ist **das Gebiet Gomel**, das im April 2021 mit der chinesischen Provinz **Sichuan** ein Abkommen über die Aufnahme von Städtepartnerschaften unterzeichnet hat, das eine Ausweitung der Zusammenarbeit in den

[38] Die Region Grodno und die chinesische Provinz Hainan unterzeichneten ein Abkommen über eine Städtepartnerschaft [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-hainan-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-svjazjah-421086-2020/

Bereichen Wirtschaft, Soziales und Kultur vorsieht. Zur Erinnerung: Die belarussischen und chinesischen Regionen knüpften bereits vor sechs Jahren freundschaftliche Beziehungen, als sie im Mai 2015 ein Kooperationsabkommen unterzeichneten, das die „Organisation der Zusammenarbeit auf der Grundlage von Partnerschaft, Gleichheit, Vertrauen und gegenseitigem Nutzen in Bereichen wie Wirtschaft, Landwirtschaft, Gesundheitswesen und Kultur, Bildung, Sport und Tourismus“[39] vorgesehen war, sowie vereinbarten, direkte Kontakte und Städtepartnerschaften zwischen den Städten der Region und der Provinz aufzubauen. Und bereits drei Jahre später – im August 2018 – unterzeichneten die Verwaltungszentren der Regionen – die Städte **Gomel** und **Chengdu** – ein Abkommen über die Gründung einer Städtepartnerschaft.

Zu diesem Zeitpunkt entwickelte sich die interregionale Zusammenarbeit der Region Gomel mit China bereits in drei weiteren Bereichen – mit den autonomen Regionen **Innere Mongolei** (2011) und **Xinjiang-Uigur** (2016) sowie mit der Provinz **Jiangsu** (2016). Dies ermöglichte es den Unternehmen der Region, ihre Warenexporte nach China bis Ende 2018 um fast das Dreieinhalbfache zu steigern – von 3,9 auf 13,5 Millionen Dollar. Zu den wichtigsten Exportgütern zählten damals Milchprodukte, Flachs, Wolle und Schnittholz. Und in die Liste der akkreditierten Unternehmen für die Lieferung von Milchprodukten auf den chinesischen Markt waren bereits damals „fünf Hersteller aus Gomel aufgenommen worden: ‚Milkavita‘, der Milchkonservenbetrieb Rogatschow, die Molkereien in Turow und Kalinkowitsch sowie ‚Mozyr-Milchprodukte‘“[40] .

FOR AUTHOR USE ONLY

[39] Zaleski, B. Das Potenzial der Vielseitigkeit. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2020. – S. 63.

[40] Unternehmen aus der Region Gomel haben 2018 ihren Warenexport nach China um fast das 3,5-Fache gesteigert [Online-Quelle]. – 2019. – URL:

Die folgenden zwei Jahre zeigten ein noch beeindruckenderes Wachstum der Exporte aus dem Gebiet Gomel nach China und belegten eindrucksvoll, wie gefragt diese Produkte auf dem chinesischen Markt sind. Insbesondere „wurden im Jahr 2020 mit einem Wachstum von 32 % Waren im Wert von 91 Mio. US-Dollar in dieses Land geliefert“[41] . Den Großteil dieser Lieferungen machten bereits Zellstoff, Holz, Fleisch- und Milchprodukte sowie Süßwaren aus. Und es ist davon auszugehen, dass das derzeitige Niveau der Zusammenarbeit mit den chinesischen Regionen noch lange nicht sein volles Potenzial ausgeschöpft hat, da „die Hersteller aus Gomel bereit sind, den Bedarf der chinesischen Seite an Flachs, Süßwaren, Schokolade, alkoholischen Getränken, Kohlenstofffasern, nicht gewebtem Kohlenstoffvlies, Schnittholz und Möbeln zu decken“[42] . Darüber hinaus besteht großes Interesse an einer Ausweitung der Lieferungen von Vorernte- und Futtererntemaschinen von „Gomselmash“ nach China.

Es sei angemerkt, dass für die Region Gomel große Entwicklungspotenziale in der Zusammenarbeit mit praktisch jeder chinesischen Region bestehen – seien es Partner- oder Partnerstädte –, mit denen zuvor getroffene Vereinbarungen heute aktualisiert werden müssen. So wurde beispielsweise in der Provinz Sichuan, in der mehr als 90 Millionen Menschen leben, wurde bereits im November 2019 in ihrer Verwaltungshauptstadt Chengdu der belarussische Nationalpavillon eröffnet, der in sieben Bereiche unterteilt ist und in dem belarussische Waren verkauft werden, darunter Lebensmittel und Getränke,

FOR AUTHOR USE ONLY

https://www.belta.by/regions/view/predprijatija-gomelskoj-oblasti-v-2018-godu-uvelichili-eksport-tovarov-v-kitaj-pochti-v-35-raza-338253-2019/

[41] Unternehmen der Region Gomel haben ihren Export in die VR China um ein Drittel gesteigert [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/predprijatija-gomelskoj-oblasti-na-tret-uvelichili-eksport-produktsii-v-knr-434841-2021/

[42] Die Region Gomel und die chinesische Provinz Sichuan haben Vereinbarungen über eine Städtepartnerschaft unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-oblast-i-kitaiskaja-provintsija-sychuan-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-svjazjah-436511-2021/

landwirtschaftliche Erzeugnisse sowie Produkte aus dem Nebenhandwerk. Damals erklärten die belarussische und die chinesische „ “ ihre Bereitschaft, auf der Grundlage des Pavillons „eine umfassende bilaterale Plattform für Beziehungen zu schaffen, die Bereiche wie Wirtschaft, Kultur, Bildung, Tourismus, Investitionen und Dienstleistungen abdeckt“[43] . Hoffen wir, dass das im April 2021 unterzeichnete Abkommen über die Aufnahme von Partnerschaftsbeziehungen zwischen dem Gebiet Gomel und der Provinz Sichuan ein weiteres konkretes Instrument sein wird, mit dessen Hilfe die gestellte Aufgabe gelöst werden kann.

Interessante Möglichkeiten könnten sich im Jahr 2021 im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Gebiet Gomel und der chinesischen autonomen Region **Innere Mongolei** eröffnen. Schließlich hatten die Regionen bereits 2019 ein Kooperationsprogramm für das Jahr 2020 verabschiedet. Dieses Dokument wurde damals durch eine Absichtserklärung zur Aufnahme von Städtepartnerschaften zwischen den Verwaltungszentren der Region und der autonomen Region – den Städten **Gomel** und **Hohhot** – untermauert, in der die Entwicklung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Handel, Wissenschaft, Technik, Umwelt, Kultur, Bildung, Sport, Tourismus und Gesundheitswesen vorgesehen ist. Zusätzliche Möglichkeiten für den Ausbau dieser Zusammenarbeit ergeben sich aus der Tatsache, dass die Innere Mongolei eine Region mit reichen „natürlichen Ressourcen“ ist: im Osten Wälder, im Westen Eisenerz, im Norden ist die Viehzucht entwickelt, im Süden wird Getreide angebaut“[44] . Seitens von Hohhot wurden damals unter den vorrangigen Bereichen der Zusammenarbeit „der

FOR AUTHOR USE ONLY

[43] Mozgov, E. In Chengdu (China) wurde der belarussische Nationalpavillon eröffnet / E. Mozgov // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.sb.by/articles/v-kitayskom-chendu-otkrylsya-belorusskiy-natsionalnyy-pavilon.html

[44] Absichtserklärung unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://gomel.gov.by/ru/news/podpisano-soglashenie-o-namereniyakh/?NEWS_FILTER_TYPE=sotrudnichestvo

Maschinenbau, insbesondere die Herstellung von Landmaschinen“[45] sowie die Lebensmittelindustrie und das Bauwesen genannt. Wie ernst die Absichten der Unternehmen aus Gomel sind, mit ihren Produkten auf den Markt der Inneren Mongolei vorzudringen, zeigt ihre Teilnahme am belarussisch-chinesischen Regionalforum, das im Juni 2019 in Hohhot stattfand und auf dem „in einzelnen Präsentationen das Investitionspotenzial der Region Gomel vorgestellt wurde, <…> die Gomeler Fleisch- und Milchgesellschaft sowie die OJSC „Spartak““[46] . Es ist anzunehmen, dass all diese Kooperationsabsichten der Parteien heute bereits in die Phase der Umsetzung konkreter gemeinsamer Projekte übergegangen sind.

Abschließend möchten wir betonen, dass alle angeführten Fakten einmal mehr die Richtigkeit des in Belarus eingeschlagenen Kurses bestätigen, vielfältige Städtepartnerschaften und partnerschaftliche Beziehungen der belarussischen Regionen mit Kollegen aus anderen Ländern aufzubauen und zu entwickeln, deren bereits vorhandene Erfahrungen zeigen, dass dies „ein wichtiger und effektiver Bereich der internationalen Zusammenarbeit ist, dessen Besonderheit Offenheit, gegenseitiges Vertrauen, Toleranz und Herzlichkeit“[47] , und bei deren konsequenter und unerschütterlicher Weiterentwicklung die Partner dazu übergehen, gegenseitige Investitionen zu fördern und die Produktionskooperation beim Aufbau hocheffizienter Produktionsstätten auszuweiten.

FOR AUTHOR USE ONLY

[45] Die Behörden der chinesischen Stadt Hohhot beabsichtigen, die Beziehungen zu Gomel im industriellen Bereich auszubauen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/vlasti-kitajskogo-goroda-huh-hoto-namereny-razvivat-otnoshenija-s-gomelem-v-promyshlennosti-366222-2019/

[46] Grishkevich, A. Das belarussisch-chinesische Regionalforum fand in der Stadt Hohhot statt / A. Grishkevich // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belorussko-kitajskij-regionalnyj-forum-proshel-v-gorode-xux-xoto_i_99900.html

[47] Batura, B. Die Städtepartnerschaftsbewegung – kleine Glieder einer großen Freundschaft / B. Batura // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/interview/view/pobratimskoe-dvizhenie-malenkie-zvenija-bolshoi-druzhby-7603

Entwicklung des Industrieparks und die Zusammenarbeit der Regionen

In der im Dezember 2021 verabschiedeten Richtlinie Nr. 9 „Über die Entwicklung der bilateralen Beziehungen der Republik Belarus zur Volksrepublik China“ werden unter den vorrangigen Aufgaben bis 2025 der Ausbau der Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Finanzen und Investitionen sowie die Erweiterung der interregionalen Verbindungen genannt. Im Rahmen des angekündigten Kurses, den Status der belarussisch-chinesischen Beziehungen auf das Niveau einer „eisernen Brüderlichkeit“, einer vorbildlichen umfassenden strategischen Zusammenarbeit und einer allseitigen Partnerschaft anzuheben, ist die Tätigkeit **des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Veliki Kamen“** ein wichtiger Bestandteil, zu dessen Hauptaufgaben *die Gewährleistung einer effektiven Tätigkeit seiner ansässigen Unternehmen, die Gewinnung neuer Unternehmen, die aktive Förderung von Innovationen, Start-ups und Clusterkooperationen sowie die Einbindung belarussischer Unternehmen in die Projekte von „Großer Stein“* gehören. *Dabei wurde ein konkretes Ziel festgelegt: „Bis 2025 soll die Zahl der im Park ansässigen Unternehmen mindestens 170 betragen…“*[48] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Es sei angemerkt, dass bereits im Jahr 2021 im „Welikij Kamen“ eine ganze Reihe konkreter Maßnahmen zur Umsetzung dieser Aufgabe ergriffen wurde. Insbesondere haben die ansässigen Unternehmen des Industrieparks in den ersten drei Quartalen dieses Jahres ihre Investitionen in das Anlagevermögen um mehr als ein Drittel gesteigert. Dabei „stieg das Volumen der Industrieproduktion um mehr als das 2,5-Fache auf 222,6 Mio. Br. <…> Der Export von Produkten und Dienstleistungen der ansässigen Unternehmen stieg um mehr als 16 % und erfolgt in 20 Länder

[48] Richtlinie des Präsidenten der Republik Belarus Nr. 9 „Über die Entwicklung der bilateralen Beziehungen der Republik Belarus zur Volksrepublik China“. – Minsk, 2021. – S. 6.

der Welt"[49] *. Ein wichtiges Detail: Während „Ende 2020 [im Park] 68 Unternehmen aus 14 Ländern registriert waren"*[50] *, waren Mitte November 2021 bereits 81 Unternehmen aus 15 Ländern als ansässige Unternehmen verzeichnet. Die Arbeiten zum Ausbau des „Großen Steins" gehen weiter.*

So wurde hier im Oktober ***die*** *belarussisch-lettische* ***GmbH „SMD Bai"*** *registriert, die „die Einrichtung einer Hightech-Produktion von Elektronikprodukten (Leiterplatten) in kleinen und mittleren Serien" plant*[51] *, die in der Telekommunikation, Medizin, Automobilindustrie und im Messgerätebau weit verbreitet sind und in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion geliefert werden sollen. Im November wurde die Liste der Ansiedler des Industrieparks um weitere Unternehmen erweitert. Eines davon ist* ***die GmbH „Rufais"****. Das Investitionsprojekt des neuen Ansiedlers befasst sich mit der Herstellung und dem Einsatz modernster Polymerwerkstoffe im Bauwesen. Der innovative Ansatz besteht darin, dass „der Verbundwerkstoff eine Eigenentwicklung des Unternehmens ist und sich durch bessere Gebrauchseigenschaften von vergleichbaren Produkten abhebt. Es hat ein breites Anwendungsspektrum, unter anderem bei der Herstellung von Dächern und anderen Elementen von Gebäuden und Bauwerken"*[52] *, was guten Grund zur Hoffnung gibt, dass diese Produkte nicht nur auf dem heimischen Markt, sondern auch in Russland sowie in den Ländern der Europäischen Union Absatz finden werden.*

Zu den neuen Ansiedlern gehört auch ***die*** *belarussische* ***GmbH „InKata"****, die zuvor in „Veliky Kamen" als Investor registriert war, um*

FOR AUTHOR USE ONLY

[49] Bei „Velikij Kamen" stiegen die Investitionen in das Anlagekapital innerhalb von neun Monaten um mehr als ein Drittel [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-za-9-mesjatsev-bolee-chem-na-tret-uvelichilis-investitsii-v-osnovnoj-kapital-470611-2021/

[50] Zaleski, B. Im Zeichen der nachhaltigen Entwicklung. Artikelsammlung / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2021. – S. 13.

[51] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" wird elektronische Leiterplatten herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-elektronnye-platy-465743-2021/

[52] Neuer Ansiedler im „Großen Stein" wird Verbundwerkstoffe herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-kompozitnye-materialy-469205-2021/

hier Einrichtungen zur Unterstützung der innovativen Akteure des Industrieparks zu errichten. „Im Rahmen des Projekts werden Dienstleistungen in den Bereichen Planung, Prototypenbau und Erstellung technischer Dokumentationen erbracht sowie Arbeitsplätze und Ausrüstung bereitgestellt“[53] *. Ein weiterer Neuzugang im „Velikij Kamen“ im November ist die GmbH „Chinesisch-belarussisches Zentrum für innovative Bioingenieurtechnologien“, die eine enge Zusammenarbeit mit der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus anstrebt. „Das Unternehmen wird Reagenzien für die Diagnose des Coronavirus und einiger anderer Krankheiten sowie für die Lebensmittelsicherheit herstellen“*[54] *, die in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion und der Europäischen Union sowie nach China exportiert werden sollen.*

In der ersten Dezemberhälfte wurde im Industriepark ein neues innovatives Unternehmen registriert – ***die „Needle Med“ GmbH****, die in „Veliky Kamen“ ein Projekt zur Entwicklung eines idealen Trainingsgeräts zur Einübung praktischer manueller Fertigkeiten für Angehörige verschiedener Berufe – Chirurgen, Tätowierern und Medizinstudenten. Interessanterweise wurde dieses Projekt bereits 2019 von einer Gruppe von Studenten ins Leben gerufen. „Die Idee besteht darin, einen Simulator zu entwickeln, der dem echten menschlichen Gewebe so nah wie möglich kommt, um Fachkräfte auf die praktische Tätigkeit vorzubereiten“*[55] *. Dank der Möglichkeiten, die der Industriepark Innovatoren bietet, wird die*

FOR AUTHOR USE ONLY

[53] Die „InKata“ GmbH ist nun Ansiedler im „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/ooo-inkata-stalo-rezidentom-velikogo-kamnja-471320-2021/

[54] Neuer Ansiedler im „Velikij Kamen“ wird Reagenzien für die Diagnose von Krebserkrankungen herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-reagenty-dlja-diagnostiki-zabolevanij-471849-2021/

[55] Das neue Unternehmen „Velikij Kamen“ wird Simulatoren zur Einübung manueller Fertigkeiten in der Chirurgie entwickeln [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/tech/view/novaja-kompanija-velikogo-kamnja-budet-sozdavat-trenazhery-dlja-otrabotki-manualnyh-navykov-v-hirurgii-474239-2021/

Entwicklung der jungen Fachkräfte vermutlich breite Anwendung im realen Leben finden.

In der zweiten Dezemberhälfte wurde im „Großen Stein" ein weiterer Ansiedler registriert – ***die „Wissenschaftlich-technische UAV-Gesellschaft Tianyu Changying (MSK) GmbH"****, deren Gründer eines der führenden chinesischen Unternehmen im Bereich der Entwicklung und Herstellung intelligenter unbemannter Systeme ist – die „Peking Scientific and Technical UAV Company Tianyu Changying". Ziel dieses Investitionsprojekts im Industriepark ist es, „eine hochtechnologische Produktion von universellen Logistiksystemen für unbemannte Luftfahrzeuge und die dazugehörige Ausrüstung aufzubauen"*[56] *.*

Im Zusammenhang mit der Entwicklung der Clusterkooperation im „Großen Stein" sei daran erinnert, dass bereits im Juni 2021 in der Republik Belarus ein Dekret verabschiedet wurde, das die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Verbesserung des Investitionsklimas im chinesisch-belarussischen Industriepark „Großer Stein" optimiert. Insbesondere sieht dieses Dokument Folgendes vor:

1) die Gewährung größerer Autonomie für die Verwaltung des Parks durch die Übertragung zusätzlicher Befugnisse von den lokalen Behörden im Hinblick auf die Durchführung von Verwaltungsverfahren;

2) die Erweiterung der Tätigkeitsbereiche des Industrieparks;

3) die Förderung von Start-ups;

4) die Schaffung von Vorzugsbedingungen für große Investitionsprojekte mit einem Investitionsvolumen von mehr als 50 Millionen Dollar.

Zu den neuen Tätigkeitsbereichen von „Velikij Kamen" gehört vor allem die Gründung und der Ausbau von Produktionsstätten in den

FOR AUTHOR USE ONLY

[56] Neuer Standort „Velikij Kamen" wird mit der Produktion von Drohnen beginnen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-nachnet-proizvodit-bespilotnye-letatelnye-apparaty-476043-2021/

Bereichen Biopharmazie, Medizinprodukte und medizinische Versorgung. Eine besonders attraktive Neuerung in diesem Zusammenhang sind die besonderen Rahmenbedingungen für die Ausübung medizinischer Tätigkeiten auf dem Gelände des Parks, wo es möglich sein wird, medizinische Dienstleistungen unter Verwendung von Arzneimitteln, medizinischen Geräten und Produkten sowie Behandlungsmethoden aus dem Ausland zu erbringen, ohne dass eine Registrierung in Belarus erforderlich ist und ohne dass eine Lizenz für medizinische Dienstleistungen eingeholt werden muss. Für Hersteller werden die Fristen erheblich verkürzt und die Verfahren zur Registrierung und Neuregistrierung von Arzneimitteln und Medizinprodukten sowie zur Durchführung klinischer Studien vereinfacht. Mit anderen Worten: All diese Änderungen „eröffnen weitreichende Möglichkeiten für die Entwicklung eines medizinischen und pharmazeutischen Clusters im Park, vor allem im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin"[57].

Die Konzentration auf die Entwicklung der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit im medizinischen Bereich vor dem Hintergrund der Bekämpfung der Coronavirus-Epidemie ist äußerst zeitgemäß. Denn die traditionelle chinesische Medizin „verfügt über einzigartige Vorteile bei der Prävention, Behandlung und Rehabilitation nach Erkrankungen. <...> Sie zeigt nicht nur eine gute therapeutische Wirkung bei leichten COVID-19-Verläufen, sondern hat auch offensichtliche Vorteile bei der Behandlung schwer erkrankter Patienten, wodurch die Sterblichkeitsrate in schweren Fällen von 21 % auf 5 % gesunken ist"[58]. *Die Nutzung der Plattform „Veliki Kamen" zur*

FOR AUTHOR USE ONLY

[57] Korotejew, K. Unterstützung von Start-ups, Vergünstigungen für Investoren, Vereinfachung der Grundstücksverhältnisse – über die Neuerungen des Erlasses zur Entwicklung des Industrieparks „Velikij Kamen" / K. Korotejew // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/comments/view/podderzhka-startapov-preferentsii-investoram-uproschenie-zemelnyh-otnoshenij-koroteev-o-novatsijah-ukaza-po-7805/

[58] Xiaoyun, S. Weißrussland und China: Zunahme der geschäftlichen Zusammenarbeit und Zusammenarbeit bei der Herstellung von Medikamenten zur Behandlung des Coronavirus / S.

Ausschöpfung des vorhandenen Potenzials der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit im Gesundheitswesen kann einen bedeutenden positiven Beitrag zur Verhinderung neuer „Wellen" der Coronavirus-Epidemie leisten.

Zur Erinnerung: Im Industriepark „Veliki Kamen" sind 12 Unternehmen ansässig, die im medizinischen Bereich tätig sind. „Es handelt sich um Unternehmen aus Weißrussland, China, Tschechien, Estland, Russland und den USA"[59] *. Ein wichtiger Bestandteil des hier entstehenden medizinischen Clusters wird das Unternehmen* ***„Novoera Biotech"*** *sein, das sich im März 2021 im Industriepark niedergelassen hat. Zu ihren Gründern zählen das Institut für Kultur und Wirtschaft Jingtai, die „Klinik für chinesische Medizin Xishan Qingshuo" (Peking) sowie die „Xishan Qingshuo Pharmaceutical Technology Company" (Peking). Der neue Ansiedler wird ein Projekt im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin umsetzen. „Die Arzneimittel und Nahrungsergänzungsmittel, deren Herstellung geplant ist, basieren auf umweltfreundlichen Naturstoffen. Sie werden nicht nur zur Unterstützung der Behandlung des Coronavirus gefragt sein, sondern auch bei der Behandlung von Erkältungskrankheiten, Grippe und Asthma"*[60] *. Insbesondere soll die Produktion des Präparats „Linlan Yizhen" organisiert werden, das auf die wirksame Behandlung von Coronavirus-Infektionen abzielt. Es war vorgesehen, dass die in der ersten Phase hergestellten Arzneimittel, deren Produktion im Jahr 2021 beginnen sollte, in die Ukraine, nach Russland, Aserbaidschan, in die Türkei und nach Indien exportiert werden.*

FOR AUTHOR USE ONLY

Xiaoyun // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/interview/view/belarus-i-kitaj-rost-delovogo-sotrudnichestva-i-vzaimodejstvie-v-vypuske-lekarstv-pri-lechenii-koronavirusa-7873/

[59] Das Zentrum für Gutachten und Prüfungen im Gesundheitswesen und der Park „Großer Stein" haben eine Zusammenarbeit vereinbart [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/society/view/tsentr-ekspertiz-i-ispytanij-v-zdravoohranenii-i-park-velikij-kamen-dogovorilis-o-sotrudnichestve-441421-2021/

[60] Neuer Bewohner von „Veliki Kamen" startet Projekt im Bereich der chinesischen Medizin [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyi-rezident-velikogo-kamnja-nachinaet-proekt-v-sfere-kitajskoj-meditsiny-433283-2021/

Im März 2021 wurden zudem Pläne bekannt gegeben, im „Großen Stein" eines Eurasischen Zentrums für traditionelle chinesische Medizin in „Veliky Kamen" angekündigt, das den Bewohnern des Industrieparks sowie dessen chinesischen und ausländischen Mitarbeitern medizinische Dienstleistungen anbieten und mit Forschungs- und Gesundheitseinrichtungen in Belarus und den Nachbarländern zusammenarbeiten soll, um Erfahrungen im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin auszutauschen. Im Mai 2021 unterzeichneten die SZAO „Gesellschaft zur Entwicklung des Industrieparks" und die RUP „Zentrum für Gutachten und Prüfungen im Gesundheitswesen" eine Kooperationsvereinbarung. Im Juli wurde im „Großen Stein" eine Vereinbarung über die Schaffung einer chinesisch-belarussischen Zone vertiefter Zusammenarbeit sowie eines internationalen Parks für traditionelle chinesische Medizin und Gesundheitswesen geschlossen, die ein neues Modell der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China in diesem Bereich vorsehen.

FOR AUTHOR USE ONLY

All diese Fakten zeugen von aktiven Schritten zum Aufbau eines „umfangreichen Clusters im Industriepark, das die Errungenschaften im Bereich der chinesischen Medizin bündeln wird". <...> Es wird erwartet, dass in Zukunft ein medizinisches Zentrum für diagnostische Dienstleistungen entstehen wird. Dieser Bereich befindet sich bereits jetzt in der Umsetzung"[61] *. Darüber hinaus ist hier auch die Entwicklung des Medizintourismus vorgesehen, wofür unweit des Wolmjansk-Stausees eine Art medizinisches Dorf entstehen soll – mit Kliniken und verschiedenen medizinischen Einrichtungen im Bereich der Rehabilitation. Es sei auch daran erinnert, dass im Rahmen des Maßnahmenpakets zur Entwicklung eines nationalen Innovationssystems in Belarus für die Jahre 2021–2025*

[61] Kryzhevich, I. Zwei neue Bewohner des „Großen Steins" werden sich mit der Entwicklung künstlicher Intelligenz und der Entwicklung von Geräten zur Datenverarbeitung und -speicherung befassen / I. Kryzhevich // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.sb.by/articles/zvanyy-biznes.html

der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen" als „Standort für die Ansiedlung innovativer Produktionsbetriebe" definiert wurde[62] . *Den oben genannten Fakten zufolge entwickelt sich dieser Standort im laufenden Fünfjahreszeitraum durchaus erfolgreich, sicher und dynamisch.*

Was die Aufgabe des Ausbaus der interregionalen Beziehungen betrifft, die eine der Prioritäten bei der Entwicklung der belarussisch-chinesischen Beziehungen darstellt, sind die erfolgreichen Erfahrungen belarussischer Regionen wie Minsk und des Gebiets Gomel hervorzuheben. Was die belarussische Hauptstadt betrifft, genügt es zu sagen, dass „von Januar bis Mai dieses Jahres [2021] der Warenumsatz von Minsk mit der VR China 730,6 Mio. US-Dollar betrug, während er im vergangenen Jahr im gleichen Zeitraum bei 613,8 Mio. US-Dollar lag"[63] . Zu den wichtigsten Exporteuren zählten die RUP „Bellesexport", die OOO „Best Meat Company", die ZAO „Fleisch- und Molkereiunternehmen", die ZAO „Mobiora" sowie die OAO „Integral" – UKH „Integral". Den Großteil der Lieferungen aus Minsk nach China machten Holz, Fleisch und Lebensmittelnebenprodukte von Geflügel, Milch und Kondensrahm, Raps öl, integrierte Schaltkreise und Mikrobaugruppen, gegerbte oder verarbeitete Pelzfelle, Mess- oder Kontrollgeräte, zoologische Sammlungen und Sammlerstücke, Geräte zur Messung oder Kontrolle elektrischer Größen sowie fertige Tonträger. Um diesen Trend auch in Zukunft zu festigen, erscheint es wichtig, die Beziehungen der belarussischen Hauptstadt zu ihren chinesischen Partnerstädten zu intensivieren. Minsk hat vier davon: Changchun (1992), Shenzhen (2014), Peking (2016) und Shanghai (2019).

FOR AUTHOR USE ONLY

[62] Maßnahmen zur Entwicklung des nationalen Innovationssystems bis 2025 festgelegt [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/opredeleny-meroprijatija-po-razvitiju-natsionalnoj-innovatsionnoj-sistemy-do-2025-goda-475735-2021

[63] Kucharev und der chinesische Botschafter erörterten die Zusammenarbeit zwischen Minsk und Städten der VR China [Online-Quelle] – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/kuharev-i-posol-kitaja-obsudili-sotrudnichestvo-minska-s-gorodami-knr-453612-2021/

Einen besonderen Platz auf dieser Liste der Partnerstädte nimmt Changchun ein, das Verwaltungszentrum der Provinz Jilin im Nordosten Chinas, wo Wissenschaft, Automobilbau und der Bau optischer Geräte hoch entwickelt sind und etwa acht Millionen Menschen leben. Im Mai 2022 jährt sich zum 30. Mal die Unterzeichnung des Abkommens über die Aufnahme von Städtepartnerschaftsbeziehungen zwischen Changchun und der belarussischen Hauptstadt. Im Jahr 2010 wurde in der Hightech-Produktionszone dieser chinesischen Stadt ein belarussisch-chinesischer Technologiepark eröffnet, der als Plattform für die Arbeit an gemeinsamen Projekten und die weitere Vermarktung von Produkten nicht nur auf dem chinesischen Markt, sondern auch in den Nachbarländern dienen sollte. Seine Grundlage bildeten etwa 15 Unternehmen, die zu diesem Gebiet gehörten und langjährige, stabile Beziehungen zu belarussischen Forschungs- und Innovationsunternehmen unterhielten. Damals waren im Technologiepark unter den gemeinsamen Projekten die „Gründung eines Unternehmens zur Herstellung medizinischer Lasertechnik" sowie eine „Vereinbarung über die Gründung eines Joint Ventures zur Herstellung hochpräziser Elektromotoren" geplant. In der ersten Phase wurden für das Projekt etwa 30 Hektar Land für den Bau von Büro- und Produktionsräumen bereitgestellt; in Zukunft ist möglicherweise die Bereitstellung weiterer 30 Hektar vorgesehen"[64] . Genauer gesagt ist der Technologiepark in sechs Funktionsbereiche unterteilt: ein Forschungs- und Entwicklungszentrum, einen Projektinkubator, ein Museum sowie drei Komplexe – für internationale Zusammenarbeit, regionale Zusammenarbeit und Dienstleistungen. Darüber hinaus ist auf seinem Gelände die Einrichtung einer Kunstgalerie, einer Buchhandlung sowie von Ausstellungs- und Konzertsälen geplant. Das Wichtigste ist jedoch, dass

FOR AUTHOR USE ONLY

[64] Polezhai, T. Weißrussisch-chinesischer Technologiepark in Changchun eröffnet / T. Polezhai // [Online-Quelle]. – 2010. – URL: https://www.belta.by/president/view/belorussko-kitajskij-tehnopark-otkrylsja-v-gorode-chanchun-134192-2010

hier „die Entwicklungen unter anderem auf einem Bestand von 80 belarussischen Projekten basieren“[65] .

Heute ist dort „bereits der Gebäudekomplex des Technologieparks errichtet, und derzeit ist eine der dringenden Fragen die Besetzung mit gemeinsamen Hightech-Projekten“[66] . Und es wurden bereits die ersten drei Ansiedler aufgenommen: das chinesisch-belarussische Forschungs- und Entwicklungszentrum für präzise medizinische Geräte des Technoparks der BNTU „Polytechnik“ und des belarussisch-chinesischen Technoparks in Changchun; das belarussisch-chinesische Zentrum für die gemeinsame Entwicklung und Anwendung von Kohlenstoff-Kohlenstoff-Verbundwerkstoffen zwischen der OJSC „Svetlogorsk-Chemvolkno“ und dem Unternehmen „Jilin Lenke“; das belarussisch-chinesische Zentrum für die Entwicklung funktioneller Beerenkulturen zwischen dem Zentralen Botanischen Garten der Nationalen Akademie der Wissenschaften, der GmbH „Polesskie Zhuraviny“ und dem Nordost-Institut für Geographie und Agrarökologie der Chinesischen Akademie der Wissenschaften. Um diese zunehmende Dynamik der bilateralen Zusammenarbeit zu unterstützen, haben sich die belarussische und die chinesische Seite zum Ziel gesetzt, „sich auf die Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit sowie auf die Ausweitung und Vertiefung der Kontakte, auch unter jungen Menschen, zu konzentrieren“[67] . Und bereits heute umfassen die Hauptthemenbereiche des Technologieparks Bereiche wie „Optoelektronik, Lasertechnik, neue

FOR AUTHOR USE ONLY

[65] In Changchun entsteht ein chinesisch-belarussischer Technologiepark [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://primgazeta.ru/news/v-chanchune-stroyat-kitajsko-belorusskij-tehnopark-08-07-2019-05-00-12

[66] Der Technologiepark in Changchun wird einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Beziehungen zwischen Weißrussland und China leisten – Schumilin [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/tehnopark-v-chanchune-vneset-suschestvennyj-vklad-v-razvitie-otnoshenij-belarusi-i-kitaja-shumilin-405335-2020/

[67] Rund 300 Bewerbungen für den chinesisch-weißrussischen Jugendwettbewerb für innovative Projekte eingereicht [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/society/view/okolo-300-zajavok-podano-na-kitajsko-belorusskij-molodezhnyj-konkurs-innovatsionnyh-proektov-442132-2021/

Werkstoffe, Bauwesen und Energiewirtschaft, Agrartechnologie und Biotechnologie sowie Informatik“[68] .

Der belarussisch-chinesische Technologiepark in Changchun ist nicht der einzige Bereich der Zusammenarbeit zwischen Minsk und dieser Partnerstadt. Bereits im Juni 2014 vereinbarten die Parteien, die geschäftliche Zusammenarbeit auszubauen, wofür sie die Durchführung von Wirtschaftsforen planten. „Bei solchen Veranstaltungen haben Unternehmer die Möglichkeit, Vereinbarungen über die Umsetzung konkreter Projekte zu treffen. Darüber hinaus werden die Foren dazu beitragen, die wirtschaftliche Grundlage unserer Zusammenarbeit weiter zu festigen“[69] . Im Juni 2017 unterzeichneten der Stadtrat von Minsk und die Volksregierung von Changchun mit dem Ziel, die Städtepartnerschaftsbeziehungen auszubauen, eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich Tourismus und die Entwicklung kultureller Beziehungen. Im Rahmen des zu diesem Zeitpunkt in der chinesischen Stadt stattfindenden bilateralen Wirtschaftsforums unterzeichneten die AG „Kommunarka“, die KUP „Minskchlebprom“, die KUP „Großhandelsbasis an der Weststraße“, die OJSC „Belryba“ und die OJSC „Minotel““[70] . Es eröffnen sich also zweifellos sehr umfangreiche Möglichkeiten für den Ausbau der Zusammenarbeit zwischen den beiden Partnerstädten. Man muss sie nur nutzen, ohne Zeit zu verlieren, und zwar zum gegenseitigen Nutzen.

Was die Region Gomel betrifft, so hat sie bereits Dokumente über die bilaterale Zusammenarbeit mit vier chinesischen Regionen

FÜR AUTORISIERTE ONLY

[68] Belarussisch-chinesischer Wissenschafts- und Technologiepark in Changchun [Online-Quelle]. – 2021. – URL: http://changchun.park.bntu.by/about-technology-park/
[69] Minsk und das chinesische Changchun planen den Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2014. – URL: https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-kitajskij-chanchun-planirujut-razvivat-biznes-sotrudnichestvo-47498-2014/
[70] Minsk und das chinesische Changchun unterzeichnen ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich Tourismus und Kultur [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-kitajskij-chanchun-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-v-sfere-turizma-i-kultury-250871-2017/

unterzeichnet – den autonomen Regionen Innere Mongolei (2011) und Xinjiang-Uigur (2016) sowie den Provinzen Sichuan (2015) und Jiangsu (2016). Im Zusammenhang mit der Provinz Sichuan sei angemerkt, dass die Parteien im April 2021 ihre freundschaftlichen Beziehungen vertieft haben, indem sie ein „Abkommen über die Aufnahme von Städtepartnerschaften unterzeichneten, das eine Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Kultur vorsieht“[71] .

Eine solche Vielfalt an Partnerschafts- und Städtepartnerschaftsbeziehungen musste sich zwangsläufig auf die Zusammenarbeit der Region Gomel mit China insgesamt auswirken. Es genügt zu sagen, dass sich die Lieferungen aus dieser belarussischen Region auf den chinesischen Markt in den letzten drei Jahren um das 20-fache (!) erhöht haben. Und „die Exporte der Gomeler Unternehmen in die VR China beliefen sich im Zeitraum Januar bis November des vergangenen [2021] Jahres auf über 100 Mio. US-Dollar. Die wichtigsten Exportgüter nach China sind Zellstoff, Holz, Wolle sowie Fleisch-, Milch- und Süßwaren“[72] . Und dieses Niveau wird in der Region nicht als Obergrenze angesehen, da man großes Potenzial darin sieht, die Lieferungen von Rindfleisch, Geflügelfleisch und -nebenprodukten, Vollmilchprodukten, Milch, Kondens- und Trockenrahm sowie Trockenmolke in dieses ostasiatische Land zu steigern. Zu diesem Zweck sind in China bereits 16 Unternehmen aus der Region akkreditiert: 6 Fleischverarbeitungsbetriebe, 7 Milchverarbeitungsbetriebe, 2 Spirituosenhersteller und ein Süßwarenhersteller. Und in der belarussischen Region selbst sind bereits drei Unternehmen mit chinesischem Kapital registriert – zur

FÜR AUTHORISED ONLY

[71] Zaleski, B. L. Das Gebiet Gomel: Der chinesische Partnerkurs / B. L. Zaleski // Beiträge zur XVIII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Effektive Instrumente der modernen Wissenschaften – 2021“. Band 5: Prag. Verlag „Bildung und Wissenschaft“. – S. 16.
[72] Die Region Gomel hat ihre Exporte nach China innerhalb von drei Jahren um das 20-Fache gesteigert [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-oblast-za-tri-goda-uvelichila-eksport-v-kitaj-v-20-raz-481090-2022/

Stromerzeugung durch Wasserkraftwerke, zur Betonherstellung sowie ein Unternehmen, das im Gastronomiebereich tätig ist.

Ein wichtiges Detail: Auch im Jahr 2022 werden die Beziehungen zu chinesischen Regionen in der Region Gomel weiterhin aktiv ausgebaut. So fand hier im Januar ein „Runder Tisch" zur multifunktionalen Zusammenarbeit mit der Provinz Hebei statt, deren Wirtschaftsunternehmen bereits seit geraumer Zeit mit Partnern aus Gomel im Bereich der Produktionskooperation zusammenarbeiten. Insbesondere wurde bereits im September 2015 in der Provinz Hebei das Joint Venture „Chongqing Zongsheng – Gomel Agricultural Machinery Manufacturing Co., Ltd." gegründet, das sich mit der Montage von Mais-, Futter- und Getreideerntemaschinen befasst. Investor auf belarussischer Seite war die OJSC „Gomselmash", auf chinesischer Seite die „Zongsheng Industrial Corporation" LLC. Dieses Kooperationsprojekt ermöglichte es dem belarussischen Hersteller, seine Präsenz auf dem chinesischen Markt zu festigen und auszubauen. „Im Jahr 2016 belief sich der Wert der Lieferungen von Maschinenbausätzen in die VR China auf rund 2,6 Mio. US-Dollar, im Jahr 2017 auf 10 Mio. US-Dollar und im Jahr 2018 auf 7 Mio. US-Dollar"[73] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Im Rahmen dieses Projekts wurde im März 2017 im Kreis Weixian des Stadtbezirks Handan in derselben Provinz Hebei mit dem Bau eines neuen Werks zur Herstellung von Mähdreschern für Mais, Getreide und Raps durch das belarussisch-chinesische Joint Venture „Chongqing Zongsheng Agricultural Machinery Manufacturing Company – Gomel" begonnen. Gleichzeitig „wurden die ersten Verträge mit landwirtschaftlichen Unternehmen der Provinzen Hebei und Heilongjiang über den Kauf von Mähdreschern der Marke „ " aus belarussisch-

[73] Interregionale Beziehungen zwischen Belarus und China: Stand, Probleme und Entwicklungsperspektiven / T. S. Vertinskaja [u. a.]. – Minsk: Belarusskaja Nauka, 2020. – S. 221–222.

chinesischer Produktion unterzeichnet“[74] . Im Juni 2019 wurde bereits ein neuer Vertrag über die Lieferung einer weiteren Charge von Bausätzen für Futtererntemaschinen im Wert von mehr als eineinhalb Millionen Dollar nach China unterzeichnet. Bis Mitte 2019 „hat das Unternehmen 500 Erntemaschinen produziert“[75] .

Eine logische Fortsetzung dieser partnerschaftlichen Beziehungen war die Unterzeichnung einer Absichtserklärung im Oktober 2019 zwischen den Städten Gomel und Handan über die Aufnahme von Städtepartnerschaften, um die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zu fördern. Für die Seite aus Gomel war in diesem Zusammenhang insbesondere das Thema der Steigerung des Exports von Lebensmitteln, wie beispielsweise Rindfleisch, von großer Bedeutung. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass „die Parteien auf partnerschaftlicher Basis die industrielle Zusammenarbeit ausbauen sollten, insbesondere zwischen ‚Gomselmash‘ und dem landwirtschaftlichen Maschinenbauunternehmen ‚Zongsheng – Gomel‘ aus Hebei. Es bestehen Perspektiven für die Umsetzung gemeinsamer Ideen in den Bereichen Tourismus, Kultur und Bildung“[76] .

FOR AUTHOR USE ONLY

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass die Städtepartnerschaften der Städte im Gebiet Gomel mit chinesischen Partnern den gesamten Komplex der interregionalen Zusammenarbeit dieser belarussischen Region mit China sehr organisch ergänzen. Bis Anfang 2022 wurden zwischen den Verwaltungseinheiten des Gebiets Gomel und Chinas sieben bilaterale Abkommen geschlossen. Das achte

[74] Grishkevich, A. In der Provinz Hebei wurde mit dem Bau eines neuen belarussisch-chinesischen Werks zur Herstellung von Mähdreschern begonnen / A. Grishkevich // [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyi-belorussko-kitajskij-zavod-po-proizvodstvu-kombajnov-nachali-stroit-v-provintsii-hebei-237889-2017

[75] Gomselmash wird Futtererntemaschinen-Bausätze im Wert von über 1,5 Mio. Dollar nach China liefern [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://export.by/news/gomselmash-postavit-v-kitay-mashinokomplekti-kormouborochnih-kombaynov-na-summu-bolee-15-mln-doll

[76] Gomel und die chinesische Stadt Handan beabsichtigen, Städtepartnerschaftsbeziehungen aufzubauen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomel-i-kitajskij-handan-namereny-razvivat-pobratimskie-svjazi-366580-2019/

war das im Januar 2022 unterzeichnete Abkommen über die Aufnahme von Städtepartnerschaftsbeziehungen zwischen dem Bezirk Svetlogorsk und der Stadt Baoding, die in der Provinz Hebei liegt und mehr als zehn Millionen Einwohner zählt. Dieses Dokument „sieht die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen vor – Wirtschaft, Handel und Kultur“[77] . Das erforderliche Potenzial für die Entwicklung einer effektiven Zusammenarbeit ist auf beiden Seiten zweifellos vorhanden. Und wir hoffen, dass der nächste Schritt bei der Entwicklung der chinesischen Ausrichtung der Außenwirtschaftsbeziehungen der Region Gomel der Aufbau von Städtepartnerschaften mit der gesamten Provinz Hebei sein wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

[77] Der Bezirk Svetlogorsk und das chinesische Baoding unterzeichneten eine Vereinbarung über eine Städtepartnerschaft [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/svetlogorskij-rajon-i-kitajskij-baodin-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-otnoshenijah-481071-2022/

FOR AUTHOR USE ONLY

Perspektiven der Zusammenarbeit festgelegt

Im Mai 2022 fand die sechste Sitzung der Kommission für Handels- und Wirtschaftskooperation des belarussisch-chinesischen zwischenstaatlichen Kooperationsausschusses statt, auf der die Teilnehmer den Stand und die Perspektiven der bilateralen Handels- und Investitionsbeziehungen, die Partnerschaft im Bereich Verkehr und Logistik sowie die Umsetzung des gemeinsamen Projekts – **des chinesisch-belarussischen Industrieparks „Großer Stein"**. Zur Erinnerung: Zum Jahresende 2021 belief sich das Volumen des gegenseitigen Handels mit Waren und Dienstleistungen zwischen den beiden Ländern auf fast sechs Milliarden Dollar, und der Anteil der belarussischen Lieferungen nach China hat sich mehr als verdoppelt. Dabei „ermöglichen es die Kapazitäten der belarussischen Hersteller, bis zum Ende des laufenden Jahres [2022] Waren belarussischer Produktion im Wert von fast 2 Mrd. Dollar auf den chinesischen Markt zu liefern. Dazu ist eine Bündelung der Kräfte beider Seiten erforderlich, um die Öffnung des chinesischen Marktes für neue belarussische Hersteller so weit wie möglich zu beschleunigen, gemeinsame Handelsgesellschaften zu gründen und die größten elektronischen Handelsplattformen Chinas zu erschließen"[78] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Die belarussische Seite schlug im Rahmen der Sitzung der Kommission vor, die handelspolitische Zusammenarbeit in fünf vielversprechenden Bereichen zu vertiefen. Erstens: Ausbau der direkten Kontakte zwischen den Wirtschaftskreisen beider Länder. Zweitens: Erweiterung des Sortiments der aus Belarus nach China gelieferten Produkte. Drittens: die Förderung neuer Mechanismen zur Ausweitung des bilateralen Handels mit Schwerpunkt auf der Gründung gemeinsamer

[78] Tscherwjakow: Die freundschaftlichen und partnerschaftlichen Beziehungen zu China sind für Belarus von besonderer Bedeutung [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/cherviakov-druzhestvennye-i-partnerskie-otnoshenija-s-kitaem-osobo-znachimy-dlja-belarusi-504062-2022

Export- und Importunternehmen sowie der Vermarktung belarussischer Waren auf chinesischen E-Commerce-Plattformen. Viertens: die Entwicklung der Logistik durch eine zügige Lieferung von Gütern auf dem Schienenweg. Fünftens: Ausbau der Investitionszusammenarbeit im Rahmen bestehender bilateraler Projekte und gemeinsame Arbeit an der Gründung neuer, importersetzender Unternehmen „vor dem Hintergrund der Entwicklung des Industrieparks ‚Veliki Kamen' und der Vertiefung der interregionalen Zusammenarbeit"[79] .

Dass die Arbeit in den genannten Bereichen recht aktiv vorangetrieben wird, belegen die Ergebnisse des ersten Quartals 2022. So belief sich der belarussisch-chinesische Warenumschlag in diesem Zeitraum auf 1,2 Milliarden Dollar. Auch folgende Tatsache spricht Bände: Belarus gehört nun zu den zehn größten Lieferanten von Kalidüngemitteln, Molke, Fleischprodukten und Rapsöl nach China. Die im Rahmen der Arbeit der Kommission erzielten Vereinbarungen sollen zur erfolgreichen Umsetzung der geplanten Kooperationsschwerpunkte beitragen. So beabsichtigt das belarussische Industrieministerium, beim Import und Export von Maschinenbau- und Elektronikprodukten eng mit der Chinesischen Handelskammer zusammenzuarbeiten. Das von den Parteien unterzeichnete Memorandum „zielt auf die Stärkung der belarussisch-chinesischen Partnerschaft in der Industrie ab"[80] . Ein Memorandum über die Zusammenarbeit im Bereich des Imports und Exports von Holzverarbeitungsprodukten wurde zudem vom Konzern „Bellesbumprom" und dem chinesischen Verband für den Handel mit Holz und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen unterzeichnet. Das Dokument zielt darauf ab, die Effektivität der partnerschaftlichen Beziehungen zu steigern,

FOR AUTHOR USE ONLY

[79] Der Warenumsatz zwischen Belarus und China belief sich im ersten Quartal auf 1,2 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi-i-kitaja-v-i-kvartale-sostavil-12-mlrd-504056-2022/

[80] Belarus und China stärken ihre Partnerschaft in der Industrie [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-ukrepljajut-partnerstvo-v-promyshlennosti-504071-2022/

„Probleme des gegenseitigen Handels zu analysieren und für beide Seiten akzeptable Lösungswege zu finden“[81] durch die Durchführung gemeinsamer Ausstellungen, Messen und Geschäftstreffen sowie den Austausch wirtschaftlicher, rechtlicher und wissenschaftlich-technischer Informationen in allen Bereichen der Zusammenarbeit.

Im Rahmen des Maßnahmenpakets zur Entwicklung eines nationalen Innovationssystems in Belarus für den Zeitraum 2021–2025 wurde **der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“** als Standort für die Ansiedlung innovativer Produktionsbetriebe festgelegt. *Eine der Hauptaufgaben, die ihm für den kommenden Fünfjahreszeitraum gestellt wurde, ist die „Gewährleistung einer effektiven Tätigkeit seiner Ansiedler, die Gewinnung neuer Ansiedler sowie die aktive Förderung von Innovationsaktivitäten, Start-ups und Clusterkooperationen…“*[82] *. Dass diese Aufgabe hier erfolgreich bewältigt wird, zeigt der Rekordzuwachs an Ansiedlern im Jahr 2021 – 21. Genauer gesagt waren hier Ende 2021 85 ansässige Unternehmen registriert. Bis Anfang 2022 „wurden bereits mehr als 718 Mio. US-Dollar in den Park investiert; 37 Unternehmen produzieren, betreiben Forschung und Entwicklung und erbringen Dienstleistungen. Die Unternehmen von „Veliki Kamen“ haben mehr als 1.700 Arbeitsplätze geschaffen <…>. Auch das Exportvolumen ist gestiegen – um fast 17 % im Vergleich zu 2020. Die Lieferungen erfolgen in 20 Länder weltweit“*[83] *. In den letzten Tagen des Jahres 2021 wurde* ***die*** *belarussische* ***GmbH „SinRubEnergo“*** *mit einem Forschungsprojekt im*

FOR AUTHOR'S REVIEW

[81] „Bellesbumprom“ wird mit dem chinesischen Verband für den Export von Holzverarbeitungsprodukten zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/bellesbumprom-budet-sotrudnichat-s-kitajskoj-assotsiatsiej-po-eksportu-produktsii-derevoobrabotki-504024-2022

[82] Zaleski, B. L. Industriepark „Velikij Kamen“: Neue Projekte bringen die Zukunft näher / B. L. Zaleski // Beiträge zur XVIII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Schlüsselaspekte der wissenschaftlichen Tätigkeit – 2022“, Band 1. Przemysl: Wissenschaft und Studium. – S. 3.

[83] Jaroschenko: Die Unternehmen von „Velikij Kamen“ liefern ihre Produkte in 20 Länder weltweit [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/iaroshenko-predprijatija-velikogo-kamnja-postavljajut-produktsiju-v-20-stran-mira-479114-2022/

Bereich der Schaffung digitaler Energieanlagen und eines „ “ der Stadt zum 85. Ansiedler. „Das Unternehmen wird die Entwicklung komplexer Automatisierungs- und Leitsysteme vorantreiben“[84] .

Mit Beginn des Jahres 2022 wurden im Industriepark die aktiven Bemühungen sowohl zur Erweiterung der Anzahl der ansässigen Unternehmen als auch zur Steigerung des Umfangs ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten fortgesetzt. So waren hier bis Mitte April 2022 „bereits 89 ansässige Unternehmen aus 15 Ländern weltweit registriert“. Das Volumen der angekündigten Investitionen beläuft sich auf 1,24 Mrd. US-Dollar. Davon wurden bereits mehr als 750 Mio. US-Dollar in die Entwicklung des Parks investiert. Die ansässigen Unternehmen haben mehr als 1.800 neue Arbeitsplätze geschaffen. Darüber hinaus hat fast die Hälfte der Unternehmen ihre Geschäftstätigkeit im Park aufgenommen“[85] .

Im März 2022 wurde ***die „Wissenschaftlich-technische Gesellschaft ‚Bel Samoyed Cloud‘“ GmbH*** *zum 86. Ansiedler des Industrieparks; das Unternehmen „wird digitale Finanztechnologien und mobile Zahlungssysteme entwickeln. Außerdem ist geplant, in Belarus ein E-Commerce-Zentrum zu errichten und belarussischen sowie chinesischen Unternehmen Dienstleistungen in diesem Bereich anzubieten“*[86] . *Ein wichtiges Detail: Initiator dieses Projekts ist einer der größten Anbieter von Cloud-Lösungen in China – die Holding Samoyed Cloud Technology Group Holdings Limited.*

FOR AUTHOR USE ONLY

[84] Neuer Ansiedler im „Big Stone“ wird sich mit der Schaffung digitaler Energieanlagen befassen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-sozdaniem-tsifrovyh-energoobiektov-477402-2021/

[85] Jakimow, P. „Der Große Stein“ eröffnet weitreichende Möglichkeiten zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China / P. Jakimow // [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/comments/view/velikij-kamen-otkryvaet-shirokie-vozmozhnosti-dlja-ukreplenija-sotrudnichestva-belarusi-i-kitaja-8150/

[86] Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird sich mit digitalen Technologien und mobilen Zahlungssystemen befassen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-tsifrovymi-tehnologijami-i-sistemami-mobilnyh-platezhej-490657-2022/

Besonders „erfolgreich" war der April 2022 für den „Großen Stein" hinsichtlich der Registrierung neuer ansässiger Unternehmen. So wurde Anfang dieses Monats ***die „Wissenschaftlich-technische -Gesellschaft der Süd-Zhejiang-Universität"*** *aus Hongkong zum 87. ansässigen Unternehmen; deren Gründer ist im Bereich der Produktzielgruppenansprache und Markenbildung tätig und unterhält Niederlassungen in Peking, Shanghai, Guangzhou, Chongqing, Hangzhou und Wuhan. Der neue Resident „plant die Einrichtung eines Zentrums für digitale Produktvermarktung zur Organisation des E-Commerce unter Einsatz von Internet-Marketing-Technologien"*[87] *, wird mit belarussischen Herstellern zusammenarbeiten, um deren Produkte in China zu vermarkten, und beabsichtigt, Schulungen zum Thema Organisation des E-Commerce durchzuführen.*

Wenig später wurde im Industriepark mit einem Investitionsprojekt zur Herstellung von Ausrüstung und Komponenten für den modularen Bau von Smart Homes der 88. Ansiedler registriert – ***die*** *belarussische* ***GmbH „KUBY RND"****. „Die Grundlage der Produktion bildet die innovative Cuby-Technologie, eine Eigenentwicklung des Unternehmens. Sie ermöglicht die Herstellung hochtechnologischer Konstruktionen mit hervorragenden ökologischen Eigenschaften"*[88] *. Es wird davon ausgegangen, dass 90 Prozent der vom neuen Ansiedler in „Veliky Kamen" hergestellten Produkte für den Export bestimmt sein werden.*

Der 89. Ansiedler ist ein weiteres belarussisches Unternehmen – ***die „HomeLand Group" GmbH*** *–, das im Industriepark multifunktionale, schallisolierte Kabinen vom Typ „Aerokapsel" mit einem automatisierten Steuerungssystem auf Basis des Internets der Dinge – einem Konzept zur*

FOR AUTHOR USE ONLY

[87] Neuer Ansiedler im „Großen Stein" wird sich mit der digitalen Vermarktung von Waren befassen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-tsifrovym-prodvizheniem-tovarov-493650-2022/

[88] Neuer Ansiedler im „Großen Stein" wird Geräte für Smart Homes produzieren [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-nachnet-vypuskat-oborudovanie-dlja-umnyh-domov-495324-2022/

Datenübertragung – herstellen will. Interessanterweise belegte dieses Projekt im Jahr 2021 den zweiten Platz beim landesweiten Wettbewerb für innovative Entwicklungen. Die „Aerokapseln", , die unter Einsatz intelligenter Technologien entwickelt und mit innovativen integrierten Funktionen ausgestattet wurden, „können in Großraumbüros, Flughäfen, Einkaufszentren und Produktionsbetrieben vielfältig eingesetzt werden und ermöglichen die Schaffung optimaler Bedingungen für Erholung und Arbeit"[89] .

Bis Mitte Mai 2022 stieg die Zahl der Ansiedler auf 90 mit einem angegebenen Investitionsvolumen von 1,24 Milliarden Dollar. Im Mai 2022 wurde das chinesische Unternehmen ***„Transportkomplex – AF" GmbH*** *als neuer Ansiedler des Industrieparks aufgenommen, das hier ein Überwachungszentrum für den Güterverkehr unter Einsatz von IoT-Technologie errichten wird. Gleichzeitig wurde eine Absichtserklärung über den Beitritt* ***der AG „Hongju Corporation"*** *zum Industriepark unterzeichnet, die „im ‚Großen Stein' Aktivitäten im Bereich der Biotechnologie aufnehmen will"*[90] *. Nach den Ergebnissen des ersten Quartals 2022 gelang es im Industriepark, „ein Wachstum der Umsatzzahlen aus dem Verkauf von Waren um das 1,8-Fache im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres (123,4 Mio. Br), der Produktion von Industrieerzeugnissen der ansässigen Unternehmen um das 1,7-Fache (95,4 Mio. Br), des Warenexports um das 1,4-Fache (22,6 Mio. $) sowie der Investitionen in das Anlagekapital um das 1,1-Fache (30,4 Mio. Br)"*[91]

.

FOR AUTHOR USE ONLY

[89] Neuer Ansiedler im „Big Stone" wird innovative Aerokapseln herstellen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-innovatsionnve-aerokapsuly-495913-2022/

[90] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" wird ein Zentrum zur Überwachung grenzüberschreitender Transporte einrichten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-tsentr-monitoringa-transgranichnyh-perevozok-501098-2022/

[91] Die Zahl der Ansiedler im „Big Stone" ist auf 90 gestiegen, das angekündigte Investitionsvolumen beträgt 1,24 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. – 2022. – URL:

Ein wichtiger Tätigkeitsbereich von „Great Stone" ist die Schaffung ***von Subparks****, worunter nicht die Ansiedlung eines einzelnen Investors verstanden wird, sondern die Ansiedlung einer Gruppe namhafter Unternehmen unter der Leitung einer eigenen Verwaltungsgesellschaft, was große Perspektiven für große Konzerne eröffnet. Besonders gut entwickelt sich in dieser Hinsicht die Zusammenarbeit mit der chinesischen Provinz Guangdong. Zur Erinnerung: „Bereits im Januar 2017 fand in ihrem Verwaltungszentrum – der Stadt Guangzhou – die Unterzeichnungszeremonie für eine Vereinbarung über die Gründung des chinesischen (Guangdong-)Subparks für LED-Produkte im Industriepark „Veliki Kamen" statt, sowie fünf weiterer Absichtserklärungen konkreter Unternehmen, sich diesem Subpark anzuschließen"*[92] *. Heute sind in diesem Subpark bereits 15 Unternehmen ansässig, die sich auf Bereiche wie die Herstellung von LED-Produkten, integrierte Logistik, Elektromobilität, unbemannte Systeme und Forschung und Entwicklung spezialisiert haben. In Kürze wird ein gemeinsames Innovationszentrum hinzukommen, das von der Akademie der Wissenschaften der Provinz Guangdong und der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus gegründet wurde und sich mit Forschung und Entwicklung im Bereich der Industrie- und Digitaltechnologien sowie neuer Materialien, Biotechnologien und Pharmazie befassen wird. Auch in dieser Hinsicht sehen wir also die erfolgreiche Umsetzung der bereits vor einigen Jahren festgelegten Pläne.*

FOR AUTHOR USE ONLY

Zur weiteren Erschließung des Potenzials der innovativen Bereiche des „Großen Steins" soll auch die sich abzeichnende Zusammenarbeit des chinesisch-belarussischen Industrieparks mit ähnlichen

https://www.belta.by/economics/view/chislo-rezidentov-velikogo-kamnja-vozroslo-do-90-s-zajavlennym-objemom-investitsij-v-124-mlrd-502265-2022/

[92] Zaleski, B. L. „Der große Stein": Entwicklungsperspektiven – Subparks / B. L. Zaleski // Tagungsband der XVI. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Wissenschaft und Zivilisation – 2020", 30. Januar – 7. Februar 2020. Wirtschaftswissenschaften. : Sheffield. Science and Education LTD. – S. 21.

Sonderwirtschaftszonen in anderen Ländern beitragen. Insbesondere in Kuba und Usbekistan. So wurde bereits im Januar 2021 eine Absichtserklärung mit der kubanischen Sonderentwicklungszone (ZOR) „ “ in Mariel unterzeichnet, die eine Zusammenarbeit „im Bereich der Investitionsförderung, der Stärkung der Beziehungen zwischen den Wirtschaftskreisen von Belarus und Kuba sowie des Informationsaustauschs“ vorsieht[93] . Zu den vorrangigen Tätigkeitsbereichen der im November 2013 gegründeten kubanischen Sonderentwicklungszone, die 45 Kilometer von Havanna entfernt liegt und in der Ende 2021 mehr als 60 ansässige Unternehmen aus 21 Ländern gezählt wurden, gehören Elektronik, Logistik, Pharmazie, Energiewirtschaft sowie der Finanz- und Bankensektor. Im Januar 2022 haben die Parteien bereits mit der Erörterung konkreter Kooperationsbereiche begonnen, „insbesondere im Hinblick auf die Gewinnung von Ansässigen und den Ausbau der Zusammenarbeit mit kubanischen Pharmaunternehmen“[94] . Wenn man bedenkt, dass der Pharmasektor im „Großen Stein“ derzeit sozusagen im Aufschwung begriffen ist, lässt sich leicht vermuten, dass konkrete Ergebnisse dieser Zusammenarbeit nicht lange auf sich warten lassen werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

Ein weiteres interessantes Beispiel in diesem Zusammenhang sind die usbekischen Freihandelszonen (FZ) „Dschizak“ und „Syrdarya“. Anfang April 2022 erörterte die Verwaltung des „Großen Steins“ mit deren Vertretern mögliche Kooperationsrichtungen, darunter „die Herstellung von Kontakten zwischen den Ansässigen des Parks, der Freihandelszonen und den Unternehmen im Bereich des Imports und Exports von

[93] „Der große Stein“ und die kubanische Sonderentwicklungszone „Mariel“ werden bei der Gewinnung von Investitionen zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-i-kubinskaja-zona-osobogo-razvitija-mariel-budut-sotrudnichat-v-privlechenii-investitsij-426316-2021/

[94] „Velikij Kamen“ beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit kubanischen Pharmaunternehmen auszubauen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-nameren-razvivat-sotrudnichestvo-s-kubinskimi-farmpredprijatijami-487548-2022/

Komponenten und Fertigprodukten“[95] . Die Parteien vereinbarten die Unterzeichnung eines Kooperationsmemorandums, in dem ihr Bestreben zur Umsetzung gemeinsamer Projekte festgeschrieben wird. Dass solche Projekte durchaus möglich sind, zeigt die Spezialisierung der usbekischen Sonderwirtschaftszonen.

Insbesondere wurde die Sonderwirtschaftszone „Dschizak“ im März 2013 in der Region Dschizak gegründet, um Direktinvestitionen für den Aufbau hochtechnologischer und innovativer Produktionsstätten anzuziehen. Und bereits heute gibt es diesbezüglich mehrere interessante Beispiele. So wurde hier im März 2020 eine Vereinbarung über die Einrichtung einer Produktion von leichten Nutzfahrzeugen der Marke Volkswagen auf der Grundlage der „Dschizak-Automobilfabrik“ GmbH unterzeichnet. Die Umsetzung dieses Projekts ist in zwei Phasen unterteilt. In den Jahren 2020–2021 wurden deutsche Fahrzeuge in fertigem Zustand hierher geliefert, um den Markt zu erkunden und eine Marketinganalyse durchzuführen. Ab 2022 beginnt der „vollständige Produktionszyklus, der die Prozesse des Schweißens, Lackierens und der Montage umfasst <…>. Außerdem werden die Händler- und Servicenetzwerke in jeder Region Usbekistans ausgebaut“[96] .

Ein weiteres interessantes Beispiel ist das usbekische Unternehmen ADM Jizzakh, das in der Sonderwirtschaftszone „Dschizak“ ansässig ist und dort Modelle von KIA und Lada produziert. Im Oktober 2021 gab es bekannt, dass es Anfang 2023 mit der Teilmontage dieser Fahrzeuge beginnen werde. Insgesamt ist „die Produktion von 314 Teilen und Komponenten sowie die Inbetriebnahme von Schweiß- und Lackierhallen

[95] „Veliki Kamen“ und die Sonderwirtschaftszone Usbekistans beabsichtigen, die Zusammenarbeit auszubauen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-i-sez-uzbekistana-namereny-razvivat-sotrudnichestvo-493658-2022/

[96] Die Produktion von Volkswagen-Fahrzeugen in Usbekistan beginnt im Jahr 2022 [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.gazeta.uz/ru/2020/06/26/volkswagen/

geplant“[97] . Dies wird es ermöglichen, eine Jahresproduktion von 100.000 dieser Modelle zu erreichen, 3.000 neue Arbeitsplätze zu schaffen und den Lokalisierungsgrad der Produktion auf 30 Prozent zu steigern. Es ist anzunehmen, , dass eine solche Erfahrung auch für die belarussische Seite sehr interessant sein könnte.

Was die Sonderwirtschaftszone „Syrdarya“ betrifft, so wurde sie im April 2018 auf der Grundlage einer Zweigstelle der Sonderwirtschaftszone „Jizzakh“ in der Region Syrdarya gegründet. Eine ihrer Hauptaufgaben besteht darin, die umfassende und effiziente Nutzung des Produktions- und Ressourcenpotenzials dieser usbekischen Region „auf der Grundlage der tiefgreifenden Verarbeitung mineralischer Rohstoffe sowie der Ausweitung der Produktion von auf den Außenmärkten gefragten und importersetzenden Erzeugnissen mit hoher Wertschöpfung“ sicherzustellen[98] . Als Hauptschwerpunkte zur Gewinnung von Investitionen und fortschrittlichen Technologien wurden hier folgende Produktionsbereiche festgelegt: die Weiterverarbeitung, Lagerung und Verpackung von Obst, Gemüse und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen sowie die Textil-, Schuh-, Lederwaren-, Chemie-, Lebensmittel-, Elektrotechnik- und Landmaschinenindustrie sowie die Baustoffindustrie. Mithilfe der Sonderwirtschaftszone soll die Exportkomponente der Region deutlich gestärkt werden, in der bereits „mehr als 80 Exportunternehmen tätig sind, die über 50 Produktarten ins Ausland liefern“[99] . Auch hier könnte das Spektrum gemeinsamer Interessen mit dem „Großen Stein“ also sehr umfangreich sein. All dies

FOR AUTHOR USE ONLY

[97] Das Werk in Usbekistan, in dem KIA- und Lada-Fahrzeuge hergestellt werden, wird den Lokalisierungsgrad im Jahr 2023 auf 30 % erhöhen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://uz.sputniknews.ru/20211022/zavod-v-uzbekistane-po-vypusku-kia-i-lada-v-2023-godu-povysit-lokalizatsiyu-do-30-21019614.html

[98] In Syrdarya entsteht eine neue Freihandelszone [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://kun.uz/ru/94899784?q=%2Fru%2F94899784

[99] Mirzaev, G. Syrdarya öffnet seine Türen für Investoren / G. Mirzaev // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://rg.ru/amp/2019/08/29/v-syrdarinskoj-oblasti-uzbekistana-gotovy-k-millionnym-investiciiam.html

zeugt davon, dass der chinesisch-belarussische Industriepark seine strategische Bedeutung als landesweiter Wachstumspol für Belarus behält.

Was die interregionale Zusammenarbeit betrifft, so haben die Republik Belarus und die Volksrepublik China in der im September 2022 verabschiedeten Gemeinsamen Erklärung über die Aufnahme einer allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft die Republik Belarus und die Volksrepublik China den Ausbau der vertieften handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen belarussischen Regionen und Städten sowie Provinzen Chinas positiv bewertet. Im Hinblick auf die Aufgabe des Ausbaus interregionaler Beziehungen, „die eine der Prioritäten bei der Entwicklung der belarussisch-chinesischen Beziehungen darstellt“[100] , ist auf die erfolgreichen Erfahrungen hinzuweisen, die im Jahr 2022 von belarussischen Regionen wie den Gebieten Witebsk, Grodno und Brest gesammelt wurden.

FOR AUTHOR USE ONLY

So unterzeichneten im Oktober 2022 **das Gebiet Witebsk** und **die** chinesische **Provinz Jiangxi** ein Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Gesundheitswesen und Sport und werden Kontakte in den Bereichen Handel, Wissenschaft und Technik knüpfen. Die Parteien werden umfassend zusammenarbeiten. So ist beispielsweise geplant, Videokonferenzen zu organisieren, bei denen den chinesischen Partnern führende Unternehmen aus dem Gebiet Witebsk sowie deren Entwicklungen und Technologien vorgestellt werden, die für Unternehmen aus Jiangxi nützlich und interessant sein könnten. Dabei geht es insbesondere um gemeinsame Projekte zur Entwicklung der Landwirtschaft und des Maschinenbaus sowie um Themen wie Wissenschaftsparks und universitäre Forschungsvorhaben. Es sei angemerkt, dass die beiden Regionen – die belarussische und die

[100] Zaleski, B. Zeit für konkrete Entscheidungen. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – S. 100.

chinesische – bereits zuvor Veranstaltungen durchgeführt haben: eine Konferenz zur beruflichen Bildung und Ausbildung von Fachkräften im ingenieurtechnischen Bereich sowie zu Fragen der Bekämpfung von COVID-19. Darüber hinaus „verkehren in Nanchang – dem Stadtbezirk, in dem sich die Behörden von Jiangxi befinden – regelmäßig Containerzüge, die unter anderem von einem Logistikunternehmen aus Orscha zusammengestellt werden. Zwischen Nanchang und Orscha bestehen partnerschaftliche Beziehungen, ebenso wie zwischen einer weiteren Stadt der Provinz – Fuzhou – und Polotsk[101] ". Die unterzeichnete Vereinbarung wird offenbar dazu beitragen, dass die Beziehungen zwischen der nördlichen Region von Belarus und der im Südosten Chinas gelegenen chinesischen Provinz eine neue Ebene erreichen. Im Zusammenhang mit diesem Thema ist es interessant, dass im September 2022 im Rahmen des Jahres der Regionen von Belarus und China die „Tage der Region Witebsk" in einer weiteren chinesischen Provinz – **Heilongjiang** – stattfanden, wo das „Kooperationspotenzial der Partneregionen in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Produktion, Tourismus und Investitionen" vorgestellt wurde[102] . Übrigens leben in dieser Region Chinas mehr als 30 Millionen Menschen.

FOR AUTHORISE ONLY

Und im Oktober 2022 unterzeichneten auch die Städte **Grodno** und **Lanzhou** – dem Verwaltungszentrum der chinesischen Provinz Gansu – ein Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen und Zusammenarbeit unterzeichnet, in dem die Parteien die „Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit sowie die Ausweitung des Austauschs und der Zusammenarbeit zwischen den Regionen in den Bereichen Handel und

[101] Puschnyakowa, A. Handel, Wissenschaft, Sport: Die Region Witebsk unterzeichnete ein Kooperationsabkommen mit der chinesischen Provinz Jiangxi / A. Puschnyakowa // [Elektronische Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/torgovlja-nauka-sport-vitebskaja-oblast-podpisala-soglashenie-o-sotrudnichestve-s-kitajskoj-tszjansi-532401-2022

[102] Die Tage der Region Witebsk finden in der chinesischen Provinz Heilongjiang statt [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/dni-vitebskoj-oblasti-prohodjat-v-kitajskoj-provintsii-hejluntszjan-525147-2022/

Wirtschaft, Wissenschaft und Technik, Kultur und Tourismus sowie in anderen Bereichen" vorsahen. Das Dokument zielt zudem auf die Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Einwohnern beider Städte ab"[103] . Zur Erinnerung: Das Memorandum über die Aufnahme von Städtepartnerschaftsbeziehungen zwischen **der Provinz Gansu** und **dem Gebiet Grodno** wurde im Jahr 2007 unterzeichnet. In den vergangenen 15 Jahren wurden zwischen den Regionen mehr als 10 verschiedene Abkommen geschlossen, wobei sich die Zusammenarbeit in den Bereichen Handel und Wirtschaft besonders dynamisch entwickelt. Im April 2022 unterzeichneten Gansu und die Region Grodno ein Kooperationsprogramm für die Jahre 2022–2023, das konkrete gemeinsame Projekte enthält. Darin „wurden zusätzlich jene Bereiche ausgearbeitet, in denen die Zusammenarbeit noch nicht so aktiv voranschreitet <…>. Dazu gehören die Landwirtschaft, der Tourismus, der Technologieaustausch und die traditionelle chinesische Medizin"[104] . Der Bezirk Nowogrudok und die chinesische Stadt Dunhuang in der Provinz Gansu haben vereinbart, „ein Abkommen über die Aufnahme einer Zusammenarbeit zu schließen"[105] . Zur Information sei angemerkt, dass die Region Grodno auch ein Partnerschaftsabkommen mit **der Provinz Hainan** unterzeichnet hat.

FOR AUTHOR USE ONLY

Und noch ein interessantes Beispiel: **die Region Brest und die Provinz Hubei**. Im Mai 2022 unterzeichneten die Parteien einen Aktionsplan zur Entwicklung der Zusammenarbeit in den Bereichen Handel und Wirtschaft, Wissenschaft und Technik sowie Kultur für die

[103] Grodno und das chinesische Lanzhou unterzeichneten eine Vereinbarung über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodno-i-kitajskij-lanchzhou-podpisali-soglashenie-ob-ustanovlenii-druzhestvennyh-obmenov-532444-2022/

[104] Das Gebiet Grodno beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit der chinesischen Provinz Gansu auszuweiten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-namerena-rasshirjat-sotrudnichestvo-s-kitajskoj-provintsiej-gansu-498323-2022/

[105] Der Bezirk Nowogrudok und die chinesische Stadt Dunhuang beabsichtigen, ein Abkommen über die Aufnahme einer Zusammenarbeit zu schließen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/novogrudskij-rajon-i-kitajskij-gorod-dunhuan-namereny-zakljuchit-soglashenie-ob-ustanovlenii-495725-2022/

Jahre 2022–2024, in dem der Ausbau der internationalen interregionalen Zusammenarbeit in vier Hauptbereichen vorgesehen ist: gegenseitiger Handel, Investitionen, Medizin und Bildung. Insbesondere werden bereits seit mehreren Jahren Lebensmittel und Holzverarbeitungsprodukte von Herstellern aus der Region Brest in die chinesische Provinz geliefert. Es ist jedoch geplant, diese Zusammenarbeit erheblich auszuweiten, unter anderem durch den Aufbau direkter Geschäftsbeziehungen zwischen den Wirtschaftsakteuren. So geht es beispielsweise um den Aufbau einer Investitionskooperation zwischen der Freihandelszone „Brest“ und Unternehmen der Automobilindustrie in der Provinz Hubei sowie zwischen dem Motorenreparaturwerk in Berezovo und Herstellern von Dieselmotoren in dieser Region Chinas. Zudem „wird die Möglichkeit einer Beteiligung chinesischer Investoren an der Umsetzung von Projekten im Gebiet Brest geprüft, darunter die Einrichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge, die Herstellung von Pulver- und Flüssigwaschmitteln auf der Grundlage der OAO „Barkhim“, die technische Umrüstung des Baumwollproduktionsverbunds Baranowitschi, die Herstellung von Klinkerprodukten auf der Grundlage des Baustoffkombinats Goryn sowie die Erschließung des Glaskiesvorkommens „Gorodnoje““[106] . Was den medizinischen Bereich betrifft, so werden die Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen der Region Brest und der Provinz Hubei mit der gemeinsamen Herstellung von Ultraschallgeräten sowie der Organisation der Produktion von Einwegsystemen für Bluttransfusionen und medizinischen Lösungen in Verbindung gebracht. Außerdem ist die Einrichtung eines Zentrums für traditionelle chinesische Medizin auf der Grundlage des Regionalkrankenhauses Brest vorgesehen, wofür dort möglicherweise der Physiotherapie-Trakt umgebaut wird.

FOR AUTHOR USE ONLY

[106] Die Region Brest und die Provinz Hubei unterzeichneten einen Fahrplan für die Zusammenarbeit für die Jahre 2022–2024 [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/brestskaja-oblast-i-provintsija-hubei-podpisali-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-na-2022-2024-gody-503065-2022/

All diese Fakten veranschaulichen sehr gut, wie die vielschichtige belarussisch-chinesische Zusammenarbeit heute das Niveau einer umfassenden strategischen Zusammenarbeit und einer allseitigen Partnerschaft erreicht, wie es in der im Dezember 2021 unterzeichneten Richtlinie Nr. 9 „Über die Entwicklung der bilateralen Beziehungen der Republik Belarus zur Volksrepublik China“ festgehalten ist.

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Die strategische Partnerschaft tritt in eine neue Ära ein

Im März 2023 verabschiedeten die Staatschefs der Republik Belarus und der Volksrepublik China **eine gemeinsame Erklärung** über die Grundprinzipien für die Entwicklung vorbildlicher Beziehungen im Rahmen einer allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft beider Länder in einer neuen Ära, zu denen die gegenseitige Unterstützung des staatlichen Kurses sowie in Fragen gehören, die die grundlegenden Interessen des jeweils anderen betreffen. Neben dieser gemeinsamen Erklärung „haben Belarus und China im Rahmen des Staatsbesuchs 27 zwischenstaatliche, behördenübergreifende und interregionale Abkommen sowie mehr als 10 Handelsvereinbarungen in verschiedenen Bereichen geschlossen“[107] , und der gesamtwirtschaftliche Effekt dieses Besuchs wird auf mehr als dreieinhalb Milliarden Dollar geschätzt.

Unter den unterzeichneten Dokumenten ist insbesondere **das Programm zur belarussisch-chinesischen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit für die Jahre 2023–2024** hervorzuheben, das die beiden Länder auf die Schaffung gemeinsamer innovativer Produktionsstätten ausrichtet. Denn „eine gut ausgebaute Ingenieursbasis, ein modernes System zur Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte sowie die langjährige, führende Erfahrung der führenden belarussischen Konstruktionsbüros – all dies bildet die Grundlage für zukünftige Hightech-Branchen“[108] . In diesem Zusammenhang sei betont, dass chinesische Investoren im Jahr 2022 über 100 Millionen Dollar in die Umsetzung von Projekten in Belarus investiert haben. Darüber hinaus wurden unter Beteiligung chinesischer

FOR AUTHORS USE ONLY

[107] Außenministerium: Der Staatsbesuch des belarussischen Präsidenten in Peking war ein bedeutendes Ereignis in den Beziehungen zur VR China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/politics/view/mid-gosvizit-prezidenta-belarusi-v-pekin-stal-znachimym-sobytiem-v-otnoshenijah-s-knr-557851-2023/

[108] Weißrussland und China streben die Schaffung gemeinsamer innovativer Produktionsstätten an [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-natseleny-na-sozdanie-sovmestnyh-innovatsionnyh-proizvodstv-556688-2023/

Unternehmen mehr als vierzig Projekte realisiert, und im laufenden Jahr werden noch etwa zwanzig vielversprechende Initiativen ausgearbeitet.

In diesem Zusammenhang ist **der Industriepark „Veliki Kamen“** hervorzuheben, *in dem im Jahr 2022 „belarussische ansässige Unternehmen die Produktion von Glas für alle Arten des Landverkehrs, innovativer Fotodruckprodukte sowie automatisierter Steuerungssysteme für technologische Prozesse in der Industrie und im Energiesektor aufgenommen haben.* ***Der Wissenschafts- und Technologiepark „InKata“****, in dem Unternehmen ansässig sind, die wissenschaftliche Forschung und experimentelle Entwicklungen betreiben, wurde in Betrieb genommen“*[109] .

Zur Erinnerung: In den letzten Tagen des Jahres 2022 erreichte die Zahl der Ansiedler im chinesisch-belarussischen Industriepark „Veliki Kamen“ die Marke von 100. Zur Information sei angemerkt, dass „Ende 2021 hier 85 Ansiedler registriert waren“[110] *. Insbesondere wurde* ***die „Yunchenbel“ GmbH*** *zum 99. Ansiedler; deren Gründer ist* ***das*** *große chinesische* ***Unternehmen „SUMEK International Technology Trading“****. „Der neue Ansiedler wird eine E-Commerce-Plattform schaffen, die den Import und Export von mechanischen und elektrischen Geräten ermöglicht“*[111] *.* ***Das*** *belarussische* ***Unternehmen „Human Craft“*** *wird medizinische Produkte herstellen – individuelle Knochenprothesen auf Basis von 3D-Drucktechnologien, die in der Chirurgie, Traumatologie, Zahnmedizin und bei der Behandlung von onkologischen Erkrankungen zum Einsatz kommen werden. Ebenfalls Ende Dezember 2022 wurden Absichtserklärungen über den Beitritt* ***der Unternehmen***

FOR AUTHORISED ONLY

[109] Abramenko: „Der große Stein“ bietet enorme Möglichkeiten für die Geschäftstätigkeit im Rahmen der „Belt and Road“-Initiative [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/abramenko-velikij-kamen-eto-kolossalnye-vozmozhnosti-dlja-vedenija-biznesa-na-platforme-pojas-i-put-556679-2023/

[110] Zaleski, B. Eine Partnerschaft flexibler Formen. Besonderheiten des eurasischen Kooperationsdialogs unter den Bedingungen globaler Bedrohungen / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – S. 5.

[111] Die Zahl der Ansiedler im „Großen Stein“ hat 100 erreicht [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/kolichestvo-rezidentov-velikogo-kamnja-dostiglo-100-542481-2022/

„Informationstechnologien Forju“ GmbH und „Informationstechnologien Tontun“ GmbH (Volksrepublik China) als Ansiedler in den Industriepark unterzeichnet.

*Darüber hinaus unterzeichnete das im Industriepark ansässige **Unternehmen „IPD Group“ GmbH** Ende 2022 einen Mietvertrag für eine Mehrzweck-Produktionshalle mit einer Fläche von 5.500 Quadratmetern. Diese Transaktion war eine der größten im Jahr 2022 auf dem belarussischen Markt für Gewerbeimmobilien. „Auf diesen Flächen wird ein Projekt zur Entwicklung und Serienfertigung von Hightech-Geräten zur Datenverarbeitung und -speicherung umgesetzt. Insbesondere wird sich das Unternehmen mit der Herstellung von Computertechnik, Serverausrüstung, Monitoren und interaktiven Smart-Panels befassen. In Zukunft plant der Ansiedler, das Spektrum an importersetzenden Produkten zu erweitern“[112] . Insgesamt wurden im „Velikij Kamen“ bis Ende 2022 19 ansässige Unternehmen registriert. Und noch etwas: Im vergangenen Jahr exportierten die ansässigen Unternehmen des Parks ihre Produkte im Wert von mehr als 100 Millionen Dollar in 20 Länder.*

*Im Jahr 2023 sollen im „Velikij Kamen“ mindestens 20 Ansiedler gewonnen werden. Allein im Januar wurden bereits mehrere Investoren aus Weißrussland registriert. Dabei handelt es sich insbesondere um „sehr interessante Projekte im Bereich der Herstellung von Veterinärprodukten. Und das zweite Projekt – im Bereich der Wissenschaft, <...> im Bereich der Kernenergie“[113] . Ende Januar wurde im „Velikij Kamen“ ein neuer Ansiedler registriert – **die OOO „BaikalGroup“**. „Das Unternehmen mit chinesischem Kapital wird im Park ein Transport- und Logistikzentrum errichten <...>. Der Ansiedler plant, Lager- und Logistikdienstleistungen*

FOR AUTHOR USE ONLY

[112] „Velikij Kamen“ schloss das Jahr mit dem größten Geschäft ab [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zavershili-god-krupnejshej-sdelkoj-542635-2022/

[113] „Velikij Kamen“ plant, in diesem Jahr mindestens 20 Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-v-etom-godu-planiruet-privlech-ne-menee-20-rezidentov-547180-2023/

anzubieten, darunter Lagerung, Verpackung, Sendungsverfolgung, Kennzeichnung…"[114] *. Die Warenlieferungen erfolgen in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion.*

Im Februar 2023 wurden im Industriepark drei weitere neue Ansiedler registriert: zwei mit Kapital aus Weißrussland, einer aus China. ***Die „Heprotrade" GmbH*** *wird umweltfreundliches Thermopapier herstellen, dessen Produkte im Vertriebs- und Dienstleistungsbereich breite Anwendung finden werden. „Die Produktionskapazität wird bis zu 300 Tonnen pro Monat betragen. Die Umsetzung des Projekts wird es ermöglichen, den Binnenmarkt mit solchen Produkten zu versorgen, Importe zu reduzieren sowie die Produkte für den Export bereitzustellen", so*[115] *. Der zweite im Februar hinzugekommene Ansiedler –* ***die „Rivex" GmbH*** *– wird innovative Verbandmaterialien und Sterilisationsprodukte herstellen, die sowohl für den Binnenmarkt als auch für die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion bestimmt sind.* ***Die „Bel-Nord Logistics" GmbH****, deren Gründer ein chinesisches Unternehmen im Bereich der internationalen Logistik ist, das zu den größten in der Region Innere Mongolei zählt, beabsichtigt, „die logistische Infrastruktur durch den Bau von Lagerhallen auszubauen und ein breites Spektrum an Dienstleistungen in diesem Bereich einzuführen. Darüber hinaus werden Gütertransporte auf der Strecke China–Europa organisiert"*[116] *. Diese Initiative wird auch zur Lösung einer äußerst wichtigen strategischen Aufgabe beitragen – der Ausweitung der Präsenz belarussischer Produkte auf dem chinesischen Markt.*

FOR AUTHOR USE ONLY

---

[114] Neuer Ansiedler in „Veliki Kamen" wird ein Transport- und Logistikzentrum errichten [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-transportno-logisticheskij-tsentr-547574-2023/

[115] Zwei weitere Unternehmen mit belarussischem Kapital wurden in „Veliky Kamen" registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/esche-dva-rezidenta-s-belorusskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-549664-2023/

[116] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" wird internationale Logistik ausbauen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-razvivat-mezhdunarodnuju-logistiku-551642-2023/

In nur anderthalb Monaten des Jahres 2023 konnten im „Großen Stein" bereits sieben neue Ansiedler registriert werden. Insgesamt beläuft sich die Zahl der Ansiedler seit Bestehen des Industrieparks bereits auf 107 mit einem geplanten Investitionsvolumen von 1,3 Mrd. US-Dollar[117] *. Es wird erwartet, dass im Jahr 2023 die Arbeit zur weiteren Verbesserung des besonderen Rechtsrahmens des Parks fortgesetzt wird, um zusätzliche Rahmenbedingungen für die Gewinnung neuer Investoren zu schaffen, wobei der Schwerpunkt auf der Umsetzung neuer Hightech-Projekte liegt, unter anderem im Bereich der traditionellen und innovativen chinesischen Medizin. Vielversprechende Projekte sollen zudem in den Bereichen Logistik, E-Commerce, Feinchemie, Biotechnologie, Mess- und Regeltechnik sowie Forschung und Entwicklung umgesetzt werden. Im Februar 2023 wurde bei einer Sitzung der Arbeitsgruppe zum chinesisch-belarussischen Industriepark festgestellt, dass an den Standorten des „Großen Steins" „der Lokalisierungsgrad in der Produktion von medizinischen und technologischen Geräten, im Transportwesen und in anderen Bereichen schnell gesteigert und der Ausfall von Importen durch diese Produkte zügig ersetzt werden kann. Um das vorhandene Potenzial so umfassend wie möglich zu nutzen, ist es notwendig, den Park weiterhin aktiv auszubauen, die Infrastruktur zu errichten und das Projekt auf globaler Ebene bekannt zu machen"*[118] *. Kurz gesagt: Die aktuellen Herausforderungen eröffnen den Ansässigen des Industrieparks – im Besonderen – neue Chancen und schaffen darüber hinaus zusätzliche Wettbewerbsvorteile für die zukunftsorientierte Entwicklung der belarussischen Wirtschaft – im Allgemeinen.*

FOR AUTHOR USE ONLY

[117] In diesem Jahr hat „Veliki Kamen" sieben neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-etom-godu-velikij-kamen-zaregistriroval-7-novyh-rezidentov-551821-2023/

[118] Tscherwjakow: Aktuelle wirtschaftliche Herausforderungen – eine Chance für die Ansiedler von „The Great Stone" [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chervjakov-tekuschie-vyzovy-ekonomiki-okno-vozmozhnostej-dlja-rezidentov-velikogo-kamnja-550498-2023/

Ein weiteres wichtiges Dokument, das im März 2023 verabschiedet wurde, ist **die umfassende Strategie zur gemeinsamen industriellen Entwicklung**, die vom belarussischen Industrieministerium und dem chinesischen Ministerium für Industrie und Informatisierung umgesetzt wird und die Schaffung von Anreizmechanismen für belarussische und chinesische Unternehmen vorsieht, um die technologische Zusammenarbeit zu beleben und zu stärken. Zur Umsetzung dieser Strategie wurde ein Fahrplan mit konkreten Projekten und Initiativen erstellt. „Geplant sind die Gründung von Joint Ventures auf chinesischem Gebiet, der Einsatz chinesischer Technologien und Kompetenzen zur Modernisierung belarussischer Produktionsstätten sowie die Gewinnung chinesischer Investitionen für die Umsetzung von Projekten in Belarus“[119] in Schlüsselbereichen wie Maschinenbau, Elektronik, Holzverarbeitung, optomechanische, Zellstoff- und Papier- sowie chemische Produktion.

Insbesondere **das Minsker Traktorenwerk** ist bereit, die Zusammenarbeit mit der chinesischen Seite zu intensivieren. Derzeit läuft in China ein Projekt zur Organisation der Montage von BELARUS-Traktoren mit einer Leistung von 350 Pferdestärken. Der erste Prototyp wurde in den Jahren 2020–2021 getestet. Im vergangenen Jahr wurden zwei weitere BELARUS-3523-Traktoren zur Zertifizierung nach China geliefert; anschließend soll eine Entscheidung über die Lokalisierung der Montage belarussischer Traktoren getroffen werden. In Minsk werden unterdessen die Tests des Modells BELARUS 3523 mit einem Dieselmotor des chinesischen Konzerns Weichai fortgesetzt. Es wird erwartet, dass in Kürze 100 solcher Motoren bei „ “ im Werk eintreffen werden. „Ein weiterer Schwerpunkt betrifft die Lieferung von Bauteilen aus der VR China. Im vergangenen Jahr beliefen sich die Importe aus China auf 1,8

FOR AUTHOR USE ONLY

[119] Abramenko, A. Über die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit in der KNU, gemeinsame Projekte und Perspektiven der Zusammenarbeit / A. Abramenko // [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/interview/view/ob-osobennostjah-vedenija-biznesa-v-knr-sovmestnyh-proektah-i-perspektivah-sotrudnichestva-8633/

Mio. US-Dollar, in den ersten beiden Monaten des laufenden [2023] Jahres auf 400.000 US-Dollar."[120] . Die Parteien sind also an gemeinsamen Investitionsprojekten interessiert.

Im Rahmen des Staatsbesuchs der belarussischen Delegation in China wurden mehrere Dokumente unterzeichnet, die die Entwicklung der Produktion und **den Agrar- und Industriekomplex** betreffen. Insbesondere soll auf dem Territorium unseres Landes „der größte Schweinezuchtkomplex in Belarus mit einer Kapazität von 300.000 Tieren in der Region Minsk entstehen. <...> Außerdem werden wir unsere Fleischviehzucht im Gebiet Mahiljou umgestalten. Vor allem geht es um den Bau einer separaten Schlachtanlage. Es sollen etwa tausend leichte Ställe für die Haltung von Rindern der Rassen Aberdeen-Angus oder Limousin errichtet werden"[121] .

Zudem plant Belarus, die Liefermengen von Lebensmitteln nach China im Jahr 2023 fast zu verdoppeln. Im vergangenen Jahr beliefen sich diese Exporte auf über 500 Millionen Dollar. Dabei stiegen die belarussischen Lieferungen „bei Geflügelfleisch (um das Dreifache), Rapsöl (um das 3,1-Fache) sowie Milch und Sahne (um das 1,4-Fache) <…>. Derzeit sind 148 belarussische Hersteller für Lieferungen nach China in 171 Warengruppen akkreditiert"[122] . Bis Anfang 2024 wurde das Ziel gesetzt, ein Exportvolumen von 900 Millionen Dollar zu erreichen. Insgesamt hat die belarussische Seite im Rahmen der wirtschaftlichen und handelspolitischen Zusammenarbeit mit Partnern aus China in diesem Jahr alle Chancen, das Exportvolumen auf 2,2 Milliarden Dollar zu steigern.

FOR AUTHOR USE ONLY

[120] Der Generaldirektor von MTZ sprach über die Intensivierung der Zusammenarbeit mit China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/ob-aktivizatsii-sotrudnichestva-s-kitaem-rasskazal-gendirektor-mtz-553348-2023/

[121] Weißrussland rechnet damit, das Volumen der Lebensmittellieferungen nach China fast zu verdoppeln [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-pochti-v-dva-raza-narastit-objemy-postavok-prodovolstvija-v-kitaj-553023-2023/

[122] Im Jahr 2022 haben sich die Exporte belarussischer Waren nach China fast verdoppelt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/za-2022-god-eksport-belorusskih-tovarov-v-kitaj-prakticheski-udvoilsja-556681-2023/

Zwei weitere interessante Dokumente, die Anfang März 2023 in Peking unterzeichnet wurden, befassen sich mit dem Thema **der regionalen Zusammenarbeit**. Erstens: Es handelt sich um **den Plan für das Jahr der Regionen von Belarus und China für 2023,** der „mehr als 80 bilaterale Vereinbarungen und Initiativen“[123] enthält, um bis 2026 in jeder belarussischen Region und in Minsk mindestens 150 Millionen Dollar an direkten chinesischen Investitionen anzuziehen. Zweitens: das **Abkommen zwischen dem belarussischen Wirtschaftsministerium und dem chinesischen Handelsministerium über die Vertiefung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Regionen beider Länder**, in dem die Parteien den Schwerpunkt auf drei chinesische Regionen legen. Erstens **Tianjin** – eine Stadt unter zentraler Verwaltung, in der der Schwerpunkt auf Produktion und Logistik liegt. Zweitens die Stadt **Qingdao** in der Provinz **Shandong**, wo sich insbesondere Unternehmen mit Schwerpunkt auf Produktion und Medizin entwickeln und wo die Freihandelszone **der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit** aktiv genutzt wird. Drittens **Chongqing –** eine weitere Stadt unter zentraler Verwaltung. „Dies ist das Herzstück der Logistik und des Transits. Hier geht es hauptsächlich um E-Commerce, wobei der Schwerpunkt auf Transport und Logistik liegt, einschließlich grüner Korridore. Dabei wird der Zug nicht an der Grenze kontrolliert, sondern am Bestimmungsort, was große Vorteile hinsichtlich Kosten und Zeit mit sich bringt“[124] .

Ebenfalls Anfang März 2023 unterzeichneten Belarus und China **einen Plan zur Entwicklung der Zusammenarbeit im**

FOR AUTHOR USE ONLY

[123] Abramenko: Belarus und China streben eine Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit in allen Bereichen an [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/abramenko-belarus-i-kitaj-stremjatsja-k-uglubleniju-dvustoronnego-vzaimodejstvija-vo-vseh-oblastjah-556675-2023/

[124] Nikolai Snopkov: Der gesamtwirtschaftliche Effekt der belarussisch-chinesischen Vereinbarungen wird auf mehr als 3,5 Mrd. US-Dollar geschätzt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: http://www.government.by/ru/content/10547

Gesundheitswesen für die Jahre 2023–2025, in dem festgehalten wird, dass „die Parteien die Zusammenarbeit in den Bereichen Gesundheitswesen, Wissenschaft und Bildung auf der Grundlage der Prinzipien der nationalen Gesetzgebung der Länder sowie der Prinzipien des gegenseitigen Nutzens und der gegenseitigen Hilfe ausbauen werden“[125] . Beide Länder werden der Zusammenarbeit in folgenden Bereichen Vorrang einräumen: Organisation gemeinsamer wissenschaftlicher Forschungen im Bereich der Medizin, Erfahrungsaustausch im Bereich der Diagnostik und Behandlung von Krankheiten; Organisation von Seminaren und Meisterkursen für Experten; Zusammenarbeit im Bereich der Epidemiologie und Mikrobiologie sowie Austausch von Daten über die Ausbreitung von Epidemien; Zusammenarbeit in den Bereichen Chirurgie, Transplantation und Hämatologie; Teilnahme an internationalen Medizinmessen, die in der Volksrepublik China und der Republik Belarus stattfinden. Es ist wichtig zu erwähnen, dass bereits in der Gemeinsamen Erklärung über die Aufnahme einer allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft, die im September 2022 veröffentlicht wurde, Belarus und China vereinbart hatten, die Zusammenarbeit im Bereich der Hightech-Medizin, von Impfstoffen und Arzneimitteln auszubauen, und „der Bildung eines gemeinsamen Pharmaclusters, der Kommerzialisierung neuer pharmazeutischer Produkte und Technologien sowie der Errichtung eines hochqualitativen Zentrums für traditionelle chinesische Medizin auf dem Territorium von Belarus Priorität eingeräumt“ hatten[126] .

FOR AUTHOR USE ONLY

[125] Plan zur Entwicklung der Zusammenarbeit im Gesundheitswesen zwischen Weißrussland und China für die Jahre 2023–2025 unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://minzdrav.gov.by/ru/sobytiya/podpisan-plan-po-razvitiyu-sotrudnichestva-v-oblasti-zdravookhraneniya-na-2023-2025-gody-mezhdu-bela/

[126] China und Weißrussland haben eine gemeinsame Erklärung verabschiedet [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://zviazda.by/ru/news/20220916/1663330543-kitav-i-belarus-prinvali-sovmestnuvu-deklaracivu

Zur Information: Die beiden Länder pflegen seit langem Beziehungen im medizinischen Bereich. Das erste Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich des Gesundheitswesens und der medizinischen Wissenschaft zwischen den Gesundheitsministerien von Belarus und China wurde bereits 1994 unterzeichnet. Im Jahr 2021 wurde der Beschluss der belarussischen Regierung „Über die staatliche Registrierung strategisch wichtiger Arzneimittel" verabschiedet, der eine beschleunigte Registrierung dieser Präparate zur Bekämpfung der Pandemie ermöglicht. Zur gleichen Zeit führte das Gesundheitsministerium erstmals die staatliche Registrierung eines Arzneimittels der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) durch – der Weichkapseln „CINYI". Heute sind in Belarus 810 Medizintechnikprodukte, 502 Medizinprodukte und 480 Arzneimittel aus der Volksrepublik China registriert. Von April 2020 bis heute hat die VR China unentgeltliche Hilfe in Höhe von umgerechnet 30 Millionen US-Dollar geleistet. An Belarus wurden persönliche Schutzausrüstung, medizinische und diagnostische Geräte sowie ein Impfstoff gegen COVID-19 übergeben"[127] .

FOR AUTHOR USE ONLY

In unserem Land wurden bereits Zentren für traditionelle chinesische Medizin (TCM) eingerichtet und die notwendigen Rahmenbedingungen für unternehmerische Aktivitäten zur Gründung von pharmazeutischen Produktionsstätten geschaffen. Insbesondere hat das belarussische Gesundheitsministerium für die Ansässigen des Parks „Veliki Kamen" zur Information über Möglichkeiten und Vergünstigungen eine Broschüre mit dem Titel „Grundlegende Aspekte der Zulassung von Medizinprodukten und Arzneimitteln" in russischer und chinesischer Sprache herausgegeben. Darüber hinaus sind die Arbeiten am architektonischen Entwurf „Bau einer Poliklinik auf dem Gelände des Parks ‚Veliki Kamen' unter

[127] Das belarussische Gesundheitsministerium und das Unternehmen Weigao haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/minzdrav-belarusi-i-kompanija-weigao-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-552445-2023/

Berücksichtigung der Einrichtung eines regionalen Zentrums zur Förderung der traditionellen und innovativen chinesischen Medizin“ bereits abgeschlossen; derzeit werden die Arbeiten zur Aufnahme der Berufsbezeichnung „Arzt für traditionelle chinesische Medizin“ in das „ “ (Verzeichnis der Berufe und Tätigkeiten) abgeschlossen, was der Förderung dieses Themas in Belarus zusätzlichen Schwung verleihen wird.

Ende Februar 2023 teilten das belarussische Gesundheitsministerium und die staatliche Behörde für traditionelle chinesische Medizin Chinas mit, dass sie ein Memorandum zu Fragen der TCM ausarbeiten, in dem die Themen der Einrichtung eines TCM-Zentrums in Belarus, eines Pharmaclusters sowie der Entwicklung der Traditionellen Chinesischen Medizin im **chinesisch-belarussischen Industriepark „Veliki Kamen“ behandelt werden** sollen. Es sei angemerkt, dass „in Belarus Methoden der Reflextherapie, diagnostische Verfahren, Heilgymnastik, klassische Akupunktur, chinesische Massage sowie auf modernen Technologien basierende Behandlungsmethoden – Elektroakupunktur, Laserakupunktur, Ultraschallakupunktur <…>. In den regionalen Zentren von Belarus wurden Zentren für traditionelle chinesische Medizin eingerichtet. Es besteht eine Zusammenarbeit mit einer Reihe von Universitäten – der Universität Tianjin, der Universität Changchun und der Universität für traditionelle chinesische Medizin der Provinz Zhejiang…“[128] . Darüber hinaus findet die Ausbildung in diesem Fachgebiet an der Belarussischen Medizinischen Akademie für postgraduale Weiterbildung am Lehrstuhl für Reflextherapie statt. Im Durchschnitt werden jährlich mehr als 200 Ärzte ausgebildet. Mitarbeiter des Lehrstuhls haben wiederholt Praktika in Peking, Taiyuan und Tianjin absolviert. Diese Methoden haben sich als wirksam erwiesen, unter anderem bei der Behandlung des Post-COVID-

FOR AUTHOR USE ONLY

[128] Belarus und die VR China bereiten ein Memorandum zu Fragen der traditionellen chinesischen Medizin vor [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-i-knr-gotovjat-memorandum-po-voprosam-traditsionnoi-kitaiskoi-meditsiny-552902-2023/

Syndroms. Jährlich führen Reflextherapeuten in Belarus etwa 900.000 Reflextherapie-Behandlungen durch.

Auch im Jahr 2023 setzen die Parteien ihre aktive Zusammenarbeit in diesem Bereich fort. Im Februar unterzeichnete das Gesundheitsministerium der Republik Belarus eine Reihe von Kooperationsvereinbarungen mit chinesischen Partnern. Erstens in der Stadt Weihai in der Provinz Shandong – mit dem internationalen medizinischen Handelsunternehmen Weigao, das sich mit der Lieferung von Medizinprodukten und Ersatzteilen aus chinesischer Produktion befasst. Zweitens in der Stadt Shijiazhuang in der Provinz Hebei – mit dem Pharmaunternehmen North China Pharmaceutical Company Limited (NCPC). „Dieses Unternehmen wurde als strategischer Partner ausgewählt, der die Interessen der Holding „Belfarmprom" im Bereich des Einkaufs pharmazeutischer Wirkstoffe in der Volksrepublik China vertreten sowie die Marktlage analysieren und der Verwaltungsgesellschaft der Holding Vorschläge zur Lieferung von Wirkstoffen und Rohstoffen entsprechend den Anfragen unterbreiten wird"[129] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Was die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China in einer neuen Ära im **Bildungsbereich** betrifft, so fand im Februar 2023 in Peking die internationale Bildungsmesse „China Education Expo" statt, in deren Rahmen die thematische Ausstellung „Bildung in Belarus" organisiert wurde, auf der führende belarussische Universitäten ihre Bildungsprogramme vorstellten: die Belarussische Staatliche Wirtschaftsuniversität, die Belarussische Staatliche Universität für Informatik und Radioelektronik, die Staatliche Linguistische Universität Minsk, die Belarussische Staatliche Universität für Kultur und Kunst, die Staatliche Technische Universität Gomel „ " nach P.O. Suchogo, die

[129] Das Gesundheitsministerium von Belarus und ein chinesisches Pharmaunternehmen haben ein Kooperationsabkommen unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/soglashenie-o-sotrudnichestve-podpisali-minzdrav-belarusi-i-kitajskaja-farmkompanija-552543-2023

Belarussische Nationale Technische Universität, die Staatliche Universität Polotsk namens Euphrosyne von Polotsk und die Staatliche Universität Mogiljow namens A.A. Kuleschow. Es sei angemerkt, dass die belarussische Ausstellung die einzige ausländische war, die auf diesem Bildungsforum vertreten war und von mehr als zweitausend jungen Männern und Frauen aus China besucht wurde, die an einem Studium in Belarus interessiert sind.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Gespräche in der chinesischen Hauptstadt an der Pekinger Universität für Bauingenieurwesen und Architektur die Möglichkeit erörtert, belarussische Hochschulen in das Internationale Ingenieur- und Architekturkonsortium der Bildungseinrichtungen aufzunehmen. Insgesamt wurden „im Anschluss an die Treffen von Vertretern belarussischer Hochschulen mit chinesischen Universitäten und Beratungsunternehmen 17 Kooperationsvereinbarungen im Bereich der Bildungsdienstleistungen unterzeichnet, 16 Vereinbarungen wurden zur Unterzeichnung ausgearbeitet“[130] . Zur Information sei angemerkt, dass „belarussische und chinesische Partner bereits mehr als 540 direkte Kooperationsverträge unterzeichnet haben. Derzeit absolvieren fast 500 Bürger der Republik Belarus ein Studium in der VR China, die Zahl der chinesischen Studierenden an belarussischen Hochschulen hat 8.000 erreicht“[131] . Darüber hinaus wird in Belarus und China die Schaffung gemeinsamer Bildungseinrichtungen aktiv vorangetrieben. So sind beispielsweise bereits sieben gemeinsame Projekte in Betrieb: drei Labore, zwei Zentren und zwei Institute. Es werden 40 gemeinsame Bildungs -Programme im ersten und zweiten Zyklus der Hochschulbildung umgesetzt, von denen 10 in den letzten zwei Jahren entwickelt wurden.

FOR AUTHOR USE ONLY

[130] Belarus – China: 17 neue Abkommen im Bildungsbereich unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-kitaj-podpisano-17-novyh-soglashenij-v-oblasti-obrazovanija-553144-2023/

[131] Zaleski, B. Der Weg der Zusammenarbeit – Asien. Intensivierung der vielschichtigen Beziehungen von Belarus zu den wichtigsten Wirtschaftspartnern auf dem Kontinent / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – S. 19.

In diesem Zusammenhang ist **die Belarussische Staatliche Universität** (BSU) ein wichtiger Akteur der internationalen Zusammenarbeit mit der Volksrepublik China im Bildungsbereich. Sie unterhält bereits Kontakte zu mehr als 50 chinesischen Hochschulen, und in ihren Hörsälen studieren derzeit über dreitausend Studierende aus China. Im März 2023 legte die BSU neue Schwerpunkte und Formen der Zusammenarbeit mit führenden chinesischen Hochschulen fest, um die Bereiche der Partnerschaft zu festigen, zu intensivieren und auszuweiten.

Insbesondere erreicht die BSU eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit der Universität Peking, der ältesten Universität Chinas, die bereits 1898 gegründet wurde. Die dortige Bibliothek umfasst mehr als acht Millionen Bücher, und an der Universität studieren über 46.000 Studierende, darunter mehr als 4.000 Ausländer. Zur Erinnerung: Die beiden Hochschulen unterzeichneten 2019 eine Absichtserklärung. Im März 2023 initiierten die Parteien eine Zusammenarbeit im Bereich der mathematischen Wissenschaften. „Vielversprechend erscheinen die Entwicklung gemeinsamer wissenschaftlicher Projekte sowie der akademische Austausch zur Halitung von Vorlesungen über aktuelle Errungenschaften in den Bereichen Wahrscheinlichkeitstheorie, mathematische Statistik und Datenanalyse“[132] . Darüber hinaus soll die Zusammenarbeit im Bereich der gemeinsamen Ausbildung von Masterstudierenden und Doktoranden ausgebaut werden. Zu diesem Zweck wird dieses Thema in Kürze eingehend analysiert, um die Fachrichtungen und wissenschaftlichen Wissensbereiche festzulegen, in denen eine Zusammenarbeit geplant ist.

Ein weiterer Partner der BSU in China ist die Pekinger Universität für Fremdsprachen – eine der führenden Hochschulen des Landes im Bereich der Ausbildung von Linguisten. Zur Weiterentwicklung der seit

FOR AUTHOR USE ONLY

[132] Die Belarussische Staatliche Universität erreicht eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit der Universität Peking [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/bgu-vyhodit-na-novyj-uroven-sotrudnichestva-s-pekinskim-universitetom-557082-2023/

2017 bestehenden Vereinbarungen mit dieser Hochschule unterzeichnete die BSU im März 2023 ein Abkommen über den Studierendenaustausch mit dem Ziel, die akademische Mobilität von Studierenden und Masterstudierenden zu fördern, die Chinesisch, Weißrussisch und Russisch lernen. Die Parteien werden zudem gemeinsam innovative pädagogische Methoden entwickeln.

Ein neuer Partner der BSU wurde im Anschluss an die im März 2023 stattgefundenen Treffen die Chinesische Universität für Politikwissenschaften und Rechtswissenschaften. Die Hochschulen unterzeichneten eine Absichtserklärung, die eine Zusammenarbeit im Bereich der Rechtswissenschaften in zahlreichen Bereichen ermöglicht. „Dazu gehören der Austausch von Studierenden, die Einrichtung gemeinsamer Studiengänge, die Durchführung gemeinsamer Forschungs- und Bildungsprojekte, der Austausch von Informationen, Lehrmaterialien und wissenschaftlichen Berichten, die Organisation von Konferenzen, Seminaren, Workshops und Kursen sowie die Erstellung gemeinsamer Publikationen“[133] .

FOR AUTHOR USE ONLY

Zu den aktiven belarussischen Hochschulen, die die Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern ausbauen, gehört auch **die Staatliche Technische Universität Brest** (BrSTU). Im Januar 2023 unterzeichnete die BrSTU ein Abkommen über die Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur mit dem Guangdong-Institut für Bauwesen und Berufstechnik, um die Kräfte beider Bildungseinrichtungen für die gemeinsame Ausbildung qualifizierter Fachkräfte im Interesse der Volkswirtschaften beider Länder zu bündeln. Die Parteien planen die Einrichtung eines gemeinsamen Bildungsprogramms zur Ausbildung chinesischer Studierender. Es ist vorgesehen, Studiengruppen zu bilden, in

[133] Studierendenaustausch, gemeinsame Studiengänge: Die BSU und führende chinesische Hochschulen legen neue Schwerpunkte der Zusammenarbeit fest [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/obmen-studentami-sovmestnye-programmy-bgu-i-veduschie-vuzy-kitaja-opredelili-novye-vektory-557224-2023/

denen die Studierenden die ersten zwei Jahre in China und anschließend in Belarus studieren. Besonderes Interesse weckte auf chinesischer Seite der Studiengang „Architektur". „Diese gemeinsamen Bildungsprogramme sind sehr beliebt, da sie es den Studierenden ermöglichen, zwei Abschlüsse in einem Studienzyklus zu erwerben"[134] .

Es sei angemerkt, dass das Guangdong-Institut für Bauwesen die größte und einzige staatliche Hochschule für berufliche Bildung ist, die Bauingenieure und Architekten ausbildet und im Industriezentrum Südchinas angesiedelt ist. Dort studieren 22.000 Studierende. Mit Unterstützung der Nationalen Kommission für Entwicklung und Reformen der Volksrepublik China wurde auf dem Gelände des Instituts ein integriertes Produktions- und Ausbildungszentrum errichtet, in dem die Studierenden verschiedene innovative und traditionelle Bautechnologien, Planungsmethoden, Wasserversorgungssysteme, BIM-Technologien sowie Immobilienmanagement erlernen. Was die Brest State Technical University (BrSTU) betrifft, so studieren derzeit mehr als 200 chinesische Staatsbürger in Brest. Am beliebtesten sind unter ihnen Studiengänge in den Bereichen Wirtschaft, Bauwesen und Maschinenbau.

FOR AUTHOR USE ONLY

Schließlich betraf ein weiterer Paket von Dokumenten, die Anfang März 2023 in Peking unterzeichnet wurden, die Zusammenarbeit im **Medienbereich**. Dazu gehört unter anderem **ein Kooperationsabkommen zwischen den belarussischen und chinesischen Nachrichtenagenturen BELTA und Xinhua.** In diesem Zusammenhang sei angemerkt, dass das erste Kooperationsabkommen zwischen BELTA und Xinhua bereits im Januar 1993 unterzeichnet und anschließend im Juni 2018 erneuert wurde. In dem neuen Dokument – bereits dem dritten – „ist der Austausch von Textnachrichten, Fotos und Videos sowie die gegenseitige Unterstützung

[134] Die Universität Brest und das Guangdong-Institut werden gemeinsam Architekten und Bauingenieure ausbilden [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/brestskij-universitet-i-guandunskij-institut-budut-sovmestno-gotovit-arhitektorov-i-stroitelej-543128-2023/

und Förderung im Internet und in sozialen Netzwerken vorgesehen“[135] . Die Agenturen haben vereinbart, einen Erfahrungsaustausch durchzuführen und Journalisten, Redakteure sowie technische Mitarbeiter zu schulen, um deren berufliche Fähigkeiten zu verbessern.

All diese Initiativen und Projekte, die im Frühjahr dieses Jahres in den entsprechenden Dokumenten verabschiedet wurden, zeigen, dass die Zusammenarbeit zwischen Belarus und China insgesamt in allen Bereichen eine Tendenz zur Vertiefung aufweist, es jedoch noch großes ungenutztes Potenzial gibt, das bereits in einer neuen Ära – einer vorbildlichen Beziehung im Rahmen einer allseitigen und umfassenden strategischen Partnerschaft beider Staaten – umgesetzt werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

[135] BELTA und Xinhua unterzeichneten eine Vereinbarung zur Stärkung der Zusammenarbeit und zur Intensivierung des Nachrichtenaustauschs [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belta-i-sinhua-podpisali-soglashenie-ob-ukreplenii-sotrudnichestva-i-aktivizatsii-obmena-novostiami-553192-2023/

FOR AUTHOR USE ONLY

Auf der Grundlage neuer Ideen

Im Juli 2023 fand die fünfte Sitzung des belarussisch-chinesischen zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit (MPC) statt, in deren Rahmen ein neues Modell der strategischen Partnerschaft zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China entwickelt und einzigartige Möglichkeiten sowie Mechanismen zur Vertiefung der praktischen Zusammenarbeit in allen Bereichen geschaffen wurden. Die Sitzungsteilnehmer waren sich einig, dass „unser gemeinsames Ziel ein neues Wachstum des Warenumschlags von mindestens 120 % im Vergleich zum vergangenen [2022] Jahr sein sollte“[136] . Wenn man konkreter auf die wichtigsten Bereiche der belarussisch-chinesischen wirtschaftlichen Zusammenarbeit eingeht, sind in diesem Zusammenhang vier Schlüsselthemen hervorzuheben.

FOR AUTHOR USE ONLY

Erstens: der Ausbau und die Diversifizierung des Handels, die systematische Zertifizierung belarussischer Lebensmittelhersteller sowie die Einrichtung von Beschaffungskanälen für wichtige Güter über chinesische Betreiber. Zweitens: die Steigerung des Containerverkehrs auf der Schiene für den Transport belarussischer Güter nach China und chinesischer Ausrüstung nach Belarus, die Sicherstellung des Betriebs grüner Eisenbahnkorridore sowie die Organisation subventionierter Rücktransportzüge von Belarus zu den großen Logistikzentren Chinas und zurück. Drittens: „Vertiefung der Investitionszusammenarbeit, gemeinsame industrielle Entwicklung, technologische Zusammenarbeit im lizenzierten Automobilbau, bei der Montage von Elektrofahrzeugen, im Werkzeugmaschinenbau, bei der gemeinsamen Herstellung von medizinischem und Ausrüstung sowie bei der Entwicklung von Bio- und

[136] Snopkov: Ein neues Modell der strategischen Partnerschaft zwischen Belarus und China wurde geschaffen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/snopkov-sformirovana-novaja-model-strategicheskogo-partnerstva-belarusi-i-kitaja-576417-2023/

Digitaltechnologien“[137] . Viertens: die Finanzierung strategischer Investitionsprojekte im Rahmen der zinsgünstigen Kreditlinien Chinas, deren effektive Umsetzung sowie der Ausbau der Zusammenarbeit in den Bereichen Kreditwesen, Finanzen, Technik und Wirtschaft, unter anderem bei der Beschaffung der erforderlichen Ausrüstung. Zur Erinnerung: „Zum Jahresende 2022 erreichten die beiden Länder [Weißrussland und China] beim Warenumsatz ein Rekordvolumen von 5,8 Mrd. US-Dollar. In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres stieg der Warenumsatz um das 1,5-Fache. Der Export belarussischer Waren nach China wächst in Rekordtempo: im Jahr 2022 um das 1,8-Fache, in den ersten fünf Monaten des Jahres 2023 um das 1,6-Fache“[138] .

Im Rahmen der fünften Sitzung der Gemischten Parlamentarischen Kommission vereinbarten die Parteien, ihre Anstrengungen auf die Umsetzung großer Projekte im Bereich der Entwicklung und Zusammenarbeit zu konzentrieren, darunter auch auf die Gewährung von unentgeltlicher Hilfe durch die chinesische Regierung. In diesem Zusammenhang ist hervorzuheben, dass in Belarus bereits 15 wichtige sozial ausgerichtete Projekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als eineinhalb Milliarden chinesischen Yuan umgesetzt wurden. „Derzeit befinden sich etwa ein Dutzend neuer strategischer Projekte in der Umsetzung, darunter der Ausbau der Infrastruktur des Industrieparks ‚Veliki Kamen‘ sowie die Lieferung der erforderlichen technischen Ausrüstung mit einem Gesamtfinanzierungsvolumen von über 900

FOR AUTHOR USE ONLY

[137] Tscherwjakow nannte wichtige Bereiche der Zusammenarbeit zur Stärkung der Beziehungen zwischen Belarus und China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chervjakov-vydelil-vazhnye-napravlenija-sotrudnichestva-dlja-ukreplenija-otnoshenij-belarusi-i-kitaja-576438-2023/

[138] Snopkov: Belarus und China zeigen der ganzen Welt ein vorbildliches Beispiel für Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/snopkov-belarus-i-kitaj-demonstrirujut-vsemu-miru-obraztsovyj-primer-sotrudnichestva-576412-2023/

Millionen chinesischen Yuan“[139] . Dabei planen die Parteien, die Umsetzung dieser Projekte zu beschleunigen, darunter auch zweier Sportanlagen von internationalem Niveau – eines Stadions und eines Schwimmbads – bis September 2024.

Was andere Projekte im Bereich der Produktionskooperation betrifft, so unterzeichneten das belarussische Industrieministerium und der chinesische Konzern China National Machinery Industry Corporation (Sinomach) im Juli 2023 einen Maßnahmenplan zur Entwicklung der Zusammenarbeit „in den vorrangigen Bereichen der Zusammenarbeit bei der Herstellung von landwirtschaftlichen und kommunalen Maschinen, im Werkzeugmaschinenbau sowie bei der Umsetzung von Investitionsprojekten in belarussischen Unternehmen“[140] und erörterten sogar Fragen zur Entwicklung bestimmter Modelle landwirtschaftlicher Maschinen, Möglichkeiten zur Organisation der Produktion verschiedener Ausrüstungen, die Beteiligung von Tochtergesellschaften des Sinomach-Konzerns an der Modernisierung belarussischer Industrieunternehmen sowie die Lieferung von Bauteilen für belarussische Hersteller landwirtschaftlicher Maschinen.

FÜR AUTORISIERUNG

Im selben Juli 2023 unterzeichneten das chinesische Unternehmen Baimen und die OJSC „Slutsker Käsekombinat“ eine strategische Handelsvereinbarung über die Gründung eines Joint Ventures zur Herstellung von Milchprodukten noch im laufenden Jahr in der Provinzhauptstadt Liaoning – in der Stadt Shenyang. Es sei angemerkt, dass dieses chinesische Unternehmen ein bedeutender Exporteur „belarussischer Milchprodukte“ ist (im Jahr 2022 wurden Produkte im

[139] Belarus und China haben sich auf die Umsetzung großer Projekte im Bereich Entwicklung und Zusammenarbeit geeinigt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-dogovorilis-o-realizatsii-krupnyh-proektov-v-oblasti-razvitija-i-sotrudnichestva-576096-2023/

[140] Das belarussische Industrieministerium und das chinesische Unternehmen Sinomach unterzeichneten einen Aktionsplan zur Förderung der Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/minprom-belarusi-i-kitajskaja-kompanija-sinomach-podpisali-plan-meroprijatij-po-razvitiju-576228-2023/

Wert von rund 50 Mio. US-Dollar exportiert). Es realisiert ein Projekt zur Verarbeitung von Kolostrum und zur Gewinnung von Molkenprotein auf dem Gelände des Industrieparks „Velikij Kamen“ unter [141] . Mit der Gründung eines Joint Ventures in Shenyang beabsichtigen das Unternehmen Baimen und der Käsekombinat Slutsk, das Projekt künftig auszuweiten und das Sortiment an Milchprodukten für den chinesischen Markt systematisch zu erweitern.

Und noch eine interessante Tatsache: Im selben Juli 2023 führte die OJSC „Verwaltungsgesellschaft der Holding ‚Bobruiskagromash‘“ Verhandlungen mit der YTO Group Corporation – einem chinesischen Hersteller von Land- und Baumaschinen, der zum umfassenden Maschinenbaukonzern Sinomach gehört – „über die Organisation einer gemeinsamen Produktion von selbstfahrenden Mähmaschinen und Kommunalfahrzeugen; außerdem wurden Fragen der Lieferung von Bauteilen für die Maschinen von „Bobruiskagromash“ aus der VR China erörtert“[142] . In Kürze werden die Parteien die erforderlichen Unterlagen für dieses Projekt vorbereiten.

Ein eigenes Thema in diesem Zusammenhang ***ist der chinesisch-weißrussische Industriepark „Großer Stein“****. Zur Erinnerung: Im Jahr 2023 jährt sich zum zehnten Mal der Moment, als der Präsident der Volksrepublik China (VR China), Xi Jinping, die Initiative „One Belt, One Road“ verkündete, die eine neue Ära in den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den Staaten einläutete und mehr als hundert Länder auf der ganzen Welt zusammenbrachte. Zu den ersten Teilnehmern dieses Megaprojekts gehörte die Republik Belarus, wo der Industriepark „Veliki*

FOR AUTHOR USE ONLY

[141] Ein belarussisch-chinesisches Unternehmen zur Herstellung von Milchprodukten soll noch in diesem Jahr in der VR China gegründet werden [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belorussko-kitajskoe-predprijatie-po-proizvodstvu-molochnoj-produktsii-sozdadut-v-knr-v-etom-godu-576098-2023/

[142] „Bobruiskagromash“ und das chinesische Unternehmen YTO Group Corporation erörterten die Perspektiven einer Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/bobruiskagromash-i-kitajskaja-kompanija-yto-group-corporation-obsudili-perspektivy-sotrudnichestva-575895-2023/

Kamen" aktiv ausgebaut wird, der als zentrale Drehscheibe dieser Initiative fungiert und bereits über 100 Ansiedler aus 15 Ländern vereint. Es genügt zu sagen, dass „das Volumen der tatsächlichen Investitionen des Parks bereits 830 Mio. US-Dollar überschritten hat, während sich das Volumen der angekündigten Investitionen auf 1,34 Mrd. US-Dollar beläuft"[143] *. Und allein im ersten Quartal 2023 wurden hier bereits 11 neue Unternehmen mit Investitionsprojekten in den Bereichen Logistik, E-Commerce, Medizin, Biotechnologie, Mess- und Regeltechnik sowie Forschung und Entwicklung registriert. Genauer gesagt: „Die Zahl der Ansiedler im Industriepark ‚Veliki Kamen' hat nun 108 erreicht <...>. Das Produktionsvolumen [in den ersten drei Monaten des Jahres 2023] stieg um das 1,3-Fache, der Umsatz aus dem Verkauf von Waren um das 1,8-Fache, der Warenexport um das 1,2-Fache, die ausländischen Direktinvestitionen auf Nettobasis um das 2-Fache und die Steuerzahlungen um das 3,5-Fache"*[144] *.*

Einer der Schwerpunktbereiche des „Größen Steins" ist heute der Maschinenbau. Zur Erinnerung: Der Cluster der in diesem Bereich tätigen Unternehmen ist der größte im Industriepark und umfasst mehr als 20 Projekte. Insbesondere sind hier belarussisch-chinesische Joint Ventures tätig, die Verbrennungsmotoren und Getriebe für den Personen- und Güterverkehr herstellen. Einige der chinesischen Ansässigen stellen Baumaschinen auf Basis von Fahrgestellen des Minsker Automobilwerks her, während ein belarussischer Ansässiger Glas für alle Arten des Landverkehrs produziert, das in den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion sehr gefragt ist. Ein weiterer aktueller Schwerpunkt des

FOR AUTHOR USE ONLY

[143] Die angekündigten Investitionen der ansässigen Unternehmen im „Großen Stein" werden auf über 1,3 Mrd. US-Dollar geschätzt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/zajavlennye-investitsii-rezidentov-velikogo-kamnja-otsenivajutsja-bolee-chem-v-13-mlrd-568784-2023/

[144] Wirtschaftsministerium: Im ersten Quartal wurden in „Velikij Kamen" 11 neue Unternehmen registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/minekonomiki-za-i-kvartal-v-velikom-kamne-zaregistrirovano-11-novyh-kompanij-567541-2023/

Industrieparks „Velikij Kamen" sind hochtechnologische und wettbewerbsfähige Produktionsbetriebe – Unternehmen, die Forschung und Entwicklung betreiben. Derzeit sind bereits mehr als 25 solcher Unternehmen im Industriepark registriert.

*Was die neuen Ansiedler betrifft, ist anzumerken, dass im März 2023 im Industriepark „Velikij Kamen" ein weiteres Unternehmen registriert wurde – **die IRBI GmbH**, deren Investitionsprojekt einen innovativen, importersetzenden Charakter hat. „Der Parkmieter wird Monoblöcke, Minicomputer für Büros und Industriecomputer sowie Komponenten für Computertechnik herstellen. Neben der Produktion wird das Unternehmen eigene Anwendungssoftwarepakete einführen"*[145] *. Diese Produkte sind für den belarussischen Binnenmarkt bestimmt und sollen zudem in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion exportiert werden.*

*Im April 2023 wurde im Industriepark ein weiterer Ansiedler registriert – **die „SinoBelMedica" GmbH**, deren Initiator das chinesische Unternehmen Shanghai Electric Medical Group ist, das zur Shanghai Electric Group Company Limited gehört, dem größten Hersteller von Energie- und Industrieausrüstung. Der neue Ansiedler „wird ein Projekt zur Errichtung einer modernen Hightech-Produktionsstätte für Röntgenröhren auf dem Gelände des Industrieparks umsetzen. Der Vertrieb der Produkte auf dem belarussischen Markt wird zur Importsubstitution beitragen"*[146] *.*

Im Mai 2023 wurden bei Verhandlungen zwischen der Parkleitung und einer Delegation der Provinz Gansu Fragen zur Entwicklung der traditionellen chinesischen Medizin in Belarus erörtert sowie „die Möglichkeit der Einrichtung eines Zentrums für traditionelle chinesische

FÜR AUTHORISIERUNG

[145] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" wird Computer und Komponenten herstellen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-kompjjuterv-i-komplektujuschie-558151-2023/

[146] Der neue Ansiedler im „Großen Stein" plant die Produktion von Röntgenröhren [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-planiruet-proizvodstvo-rentgenovskih-trubok-560903-2023/

Medizin und der Entwicklung pharmazeutischer Produktionsstätten auf dem Gelände des Parks diskutiert“[147] . *Im Juni 2023 wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem belarussischen Gesundheitsministerium und dem chinesischen Pharmaunternehmen „Jifei“ getroffen, um „die Frage der Schaffung eines Biotechnologie-Clusters im Industriepark ‚Veliki Kamen‘ zur Herstellung von Arzneimitteln, Impfstoffen, Insulin und CAR-T-Technologien <...> im Industriepark „Veliki Kamen“ zu schaffen. Derzeit wird daran gearbeitet, die Perspektiven für die Lokalisierung des Arzneimittelsortiments des Unternehmens „Jifei“ zu ermitteln“*[148] .

Im selben Juni 2023 erklärten die belarussische und die chinesische Seite, dass sie weiterhin Investoren mit Großprojekten für den Industriepark „Veliki Kamen“ gewinnen wollen, wobei der Entwicklung der traditionellen chinesischen Medizin auf dem Gelände des Parks besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden soll. Zudem „haben sich die Wirtschaftsministerien beider Länder und die größten Anteilseigner der Gesellschaft zur Entwicklung des Industrieparks darauf geeinigt, die aktiven Bemühungen fortzusetzen, Ankerinvestoren mit Großprojekten für den ‚Großen Stein‘ zu gewinnen, neue, gefragte Produktionsstätten zu errichten, insbesondere im Bereich Maschinenbau und Automobilkomponenten, der medizinischen Geräte, sowie den Lokalisierungsgrad der bestehenden Produktionsstätten der ansässigen Unternehmen zu steigern“[149] . *Die Parteien werden auf systematisch und*

FOR AUTHOR USE ONLY

[147] Eine Delegation aus der chinesischen Provinz Gansu wird die Möglichkeiten für den Aufbau von Pharmaproduktionsstätten im „Großen Stein“ prüfen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/delegatsija-kitajskoj-provintsii-gansu-izuchit-vozmozhnost-razvitija-farmproizvodstv-v-velikom-kamne-567520-2023/

[148] Das Gesundheitsministerium und das chinesische Pharmaunternehmen „Jifei“ beabsichtigen, eine Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/minzdrav-i-kitajskaja-farmkompanija-dzhifei-namerenv-podpisat-soglashenie-o-sotrudnichestve-569796-2023/

[149] Weißrussland und China werden weiterhin Ankerinvestoren mit Großprojekten für den „Großen Stein“ gewinnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL:

pragmatisch das Investitionsklima verbessern, auftretende Entwicklungsrisiken konsequent beseitigen und den Park auf eine neue qualitative Entwicklungsstufe heben, um seine Position als zentrales belarussisch-chinesisches Projekt und internationaler Industriecluster mit Ausrichtung auf den Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion zu stärken.

Auf der bereits erwähnten fünften Sitzung des belarussisch-chinesischen zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit, die im Juli 2023 stattfand, erörterten die Parteien unter anderem die Dynamik der gegenseitigen Kontakte im Bildungsbereich, um direkte Verbindungen zwischen den Hochschulen zu festigen und eine Reihe groß angelegter gemeinsamer Bildungs- und Forschungsprojekte umzusetzen. Zu den vielversprechenden Bereichen der Zusammenarbeit zählten die Teilnehmer der Sitzung unter anderem: die Ausbildung von Fachkräften und die Ausweitung der Durchführung gemeinsamer Bildungsprogramme in innovativen Fachrichtungen durch führende Hochschulen in Belarus und China; die Zusammenarbeit bei der Schaffung digitaler Plattformen, die der Bevölkerung den Zugang zu Bildungsressourcen ermöglichen; die Bündelung der Kräfte bei der Entwicklung von Normen und Standards für die Digitalisierung des Bildungswesens; die Prüfung der Möglichkeit zur Gründung eines Verbandes der Hochschuleinrichtungen beider Länder.

FOR AUTHOR USE ONLY

Es sei angemerkt, dass bislang bereits mehr als 560 direkte Kooperationsvereinbarungen zwischen Bildungseinrichtungen in Belarus und China unterzeichnet wurden, was etwa 10 Prozent der Gesamtzahl der geltenden interuniversitären Vereinbarungen belarussischer Hochschuleinrichtungen ausmacht. „Auf der Grundlage der Bildungseinrichtungen beider Länder sind zudem 9 gemeinsame Bildungs- und Forschungseinrichtungen (3 Labore, 4 Zentren und 2 Institute) tätig; es werden 40 gemeinsame Bildungsprogramme durchgeführt, von denen 10 in

https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-prodolzhat-privlekat-v-velikij-kamen-jakornyh-investorov-s-krupnymi-proektami-569986-2023/

den letzten zwei Jahren entwickelt wurden und deren Umsetzung bei 6 im Studienjahr 2022/2023 begonnen hat. Derzeit wird die Möglichkeit geprüft, weitere 20 gemeinsame Bildungsprogramme durchzuführen und eine gemeinsame Ausbildung von hochqualifiziertem wissenschaftlichem Personal zu organisieren“[150] . Im Herbst dieses Jahres planen die Bildungsbehörden beider Länder, einen Plan zur Entwicklung des akademischen und wissenschaftlichen Austauschs für die Jahre 2023–2025 zu verabschieden, in dessen Rahmen neue konkrete Schritte für eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen belarussischen Hochschulen und chinesischen Partnern unternommen werden sollen.

Zu den aktiven Teilnehmern dieser Zusammenarbeit zählt die Belarussische Staatliche Technische Universität (BGTU). Bereits im April 2023 erörterte die belarussische Hochschule vielversprechende Bereiche der Partnerschaft mit Mitgliedern des Guangdong-Verbandes für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit mit den Ländern der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten. Insbesondere unterzeichnete die BGTU eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit und die Einrichtung eines gemeinsamen Labors für angewandte Technologien mit dem Fachhochschulcollege für Leichtindustrie in Guangdong. „Die Parteien einigten sich auf die Organisation von akademischen Austauschprogrammen und Sommerschulen und erörterten die Perspektiven für Kooperationen in den Bereichen Polymere, funktionelle Beschichtungen, Papierherstellungstechnologie und anderen Bereichen“[151] . Zudem wurden Dokumente zur Umsetzung gemeinsamer Bildungsprogramme mit dem Guangdong-Fachhochschule für Industrie

FOR AUTHOR USE ONLY

[150] Bahanovich: Bildung sorgt für eine intellektuelle, kulturelle und sprachliche Annäherung zwischen Belarus und China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/bahanovich-obrazovanie-obespechivaet-intellektualnoe-kulturnoe-i-jazykovoe-sblizhenie-belarusi-i-kitaja-576391-2023/

[151] Das Bildungs- und Forschungspotenzial der Belarussischen Staatlichen Technischen Universität (BGSTU) wurde in der chinesischen Provinz Guangdong vorgestellt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/obrazovatelnyj-i-nauchnyj-potentsial-bgtu-prezentovan-v-kitajskoj-provintsii-guandun-563887-2023/

und Handel in Nanhua sowie dem Guangdong-Fachhochschule für Kommunikation unterzeichnet. Mit dem „ “ (Ningbo International Science and Innovation Center) wurde zudem ein bilaterales Abkommen über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit geschlossen, um gemeinsam moderne Polymerverbundwerkstoffe, Elastomere und Kunststoffmassen sowie additive Technologien zu entwickeln.

Im Mai 2023 schloss die BSTU eine Kooperationsvereinbarung mit dem Institut für Industrietechnologien in Kunshan, um gemeinsame belarussisch-chinesische Transferzentren im Bereich der Hochtechnologien und der 3D-Modellierung zu schaffen. Dabei geht es darum, dass „die belarussische Seite jährlich mindestens 10 Projekte auswählen wird, die von der VR China finanziert werden, um die Zusammenarbeit im Bereich der Hochtechnologien auszubauen“[152] . Darüber hinaus haben die Parteien vereinbart, eine gemeinsame Universität „Kunshan-Minsk“ auf der Grundlage der Belarussischen Staatlichen Technischen Universität (BGTU) zu gründen, damit Studierende einen Teil ihrer Studienzeit in China und einen Teil in Belarus absolvieren und am Ende zwei Abschlüsse erhalten können. Und noch eine interessante Idee: Gemeinsam mit chinesischen Unternehmen soll im Minsker städtischen Technologiepark ein Zentrum für Biomedizin entstehen, in dem Testverfahren und Präparate zur Behandlung von Krankheiten bei Menschen und verschiedenen Tieren entwickelt werden sollen. Kurz gesagt: Es soll ein mit Impfstoffen verbundener Agrar- und Industriekomplex aufgebaut werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

Eine weitere belarussische Hochschule, die auch im Jahr 2023 weiterhin eng mit chinesischen Partnern zusammenarbeitet, ist die Belarussische Staatliche Universität für Informatik und Radioelektronik (BSUIR). Im Juli dieses Jahres eröffnete die BSUIR gemeinsam mit dem

[152] Investitionen, Gründung einer gemeinsamen Universität und eines Zentrums für Biomedizin. Eine Delegation aus Kunshan besuchte die BGTU [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/investitsii-sozdanie-sovmestnogo-universiteta-i-tsentra-biomeditsiny-delegatsija-kunshanja-posetila-569539-2023/

Nordchinesischen Forschungsinstitut für elektromagnetischen Schutz in Minsk das belarussisch-chinesische Forschungslabor für externe elektromagnetische Einflüsse „ “. Eine der zentralen Aufgaben des neuen Labors ist die Entwicklung eines marktreifen Produkts, das von praktischem Interesse ist und auf dem globalen Technologiemarkt gefragt ist, „die Durchführung von Grundlagen- und angewandter Forschung, die Umsetzung ihrer Ergebnisse sowie die Förderung der Aus- und Weiterbildung sowie die Durchführung von Praktika für Ingenieure und wissenschaftliche Mitarbeiter der BSUIR und des Partnerinstituts“[153] sowie die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit von Wissenschaftlern und Fachleuten zur gemeinsamen Durchführung wissenschaftlicher Forschungen im Rahmen der Umsetzung der chinesischen Initiative „One Belt, One Road“.

Was die chinesischen Hochschulen betrifft, so besteht großes Interesse an einer Zusammenarbeit mit belarussischen Partnern seitens der Universität Liaoning, die im Juli 2023 eine Partnerschaft mit der A.S. Puschkin-Staatlichen Universität Brest sowie mit der Staatlichen Technischen Universität Brest (BrSTU) eingegangen ist. Insbesondere sieht die Vereinbarung zwischen der BrSTU und der Universität Liaoning „akademische Austauschprogramme, gemeinsame Bildungsprogramme, die Durchführung wissenschaftlicher Projekte sowie soziokulturelle Zusammenarbeit vor. „Wir planen, die Vereinbarung mit konkreten Maßnahmen zu füllen und perspektivisch einen Fahrplan zu erarbeiten“[154] . So sollen beispielsweise chinesische Studierende im Studiengang „Intelligenter Verkehr“ an den Fakultäten für Maschinenbau und Informationstechnologien ausgebildet werden.

FOR AUTHOR USE ONLY

[153] Belarussisch-chinesisches Forschungslabor an der BSUIR eröffnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belorussko-kitajskaja-nauchno-issledovatelskaja-laboratorija-otkrylas-v-bguir-576810-2023/

[154] Hochschulen in Brest unterzeichnen Kooperationsvereinbarungen mit der Universität Liaoning [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/vuzy-bresta-podpisali-soglashenija-o-sotrudnichestve-s-ljaoninskim-universitetom-576902-2023/

Um auf die fünfte Sitzung des belarussisch-chinesischen zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit zurückzukommen: Die Teilnehmer dieser Diskussion schlugen vor, die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit auf eine neue Ebene zu heben, und erörterten die Möglichkeiten zur Schaffung gemeinsamer Hightech-Produktionsstätten in einer Reihe von Bereichen. „Zu diesen Bereichen <…> könnten Robotik, Elektromobilität, medizinische Geräte und Pharmazie sowie Lasertechnik gehören“[155] . Durch die Schaffung eines vollständigen Innovationszyklus – von der Idee bis zur Herstellung hochtechnologischer Produkte – werden die Parteien vielversprechende Bereiche der Partnerschaft ausbauen und dabei auf der bildungsbezogenen Grundlage neuer Ideen zusammenarbeiten, die die intellektuelle Annäherung zwischen Belarus und China gewährleistet. Darüber hinaus deuten all diese Fakten darauf hin, dass das im Rahmen der fünften Sitzung des Gemischten Parlamentarischen Ausschusses für Zusammenarbeit entwickelte neue Modell einer strategischen Partnerschaft zwischen den beiden Ländern – einschließlich der Bereiche Handel und Wirtschaft, Wissenschaft und Technik sowie Bildung – nun konkrete innovative Konturen zum Wohle beider Völker annimmt.

FOR AUTHOR USE ONLY

[155] Schlytschkow: Die Umsetzung gemeinsamer Projekte mit China wird den Weg für die Schaffung neuer Hightech-Produktionsstätten ebnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/shlychkov-realizatsija-sovmestnyh-proektov-s-kitaem-pozvolit-vyjti-na-sozdanie-novyh-576315-2023/

Eine Initiative, die zuversichtlich in die Zukunft blickt

Im Jahr 2024 sorgte der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“ für ein Wachstum aller wichtigen Leistungskennzahlen seiner ansässigen Unternehmen, darunter beim Warenexport um fast 14 Prozent, beim Produktionsvolumen um das 1,2-Fache und bei den Investitionen in das Anlagekapital um mehr als sieben Prozent. Dabei waren dort in der zweiten Februarhälfte 2025 „144 ansässige Unternehmen mit einem Investitionsvolumen von 1,5 Mrd. US-Dollar und Plänen zur Schaffung von mehr als 15.500 Arbeitsplätzen tätig. Über 50 Unternehmen haben ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen und beginnen nun, ihre Kapazitäten voll auszuschöpfen“[156] . Im vergangenen Jahr erhielten rund dreißig neue Unternehmen mit Kapital aus Weißrussland, China, Israel, Russland und Deutschland den Status als ansässige Unternehmen. Diese realisieren Projekte in den Bereichen integrierte Logistik, Forschung und Entwicklung, Messtechnik, Medizin, Biotechnologie sowie Speicherung und Verarbeitung von Big Data. Lernen wir doch einige davon kennen.

FOR AUTHOR USE ONLY

Bereits im Januar des vergangenen Jahres wurden mehrere Unternehmen im Park registriert. Zum einen **die** chinesische **GmbH „Medizinische Technologien Bel-Jinghe“**, die „ein Projekt zur Herstellung biomedizinischer Materialien umsetzen und wissenschaftliche Forschung betreiben wird“[157] . Zweitens **die** belarussische **GmbH „Servercom“**, die die Planung, Herstellung und Installation von Serverausrüstung und Datenspeichersystemen übernehmen wird. Drittens **die GmbH „Eurasische Biotechnologie-Gesellschaft“** aus Belarus, die Enzympräparate und andere Wirkstoffe mikrobiologischen Ursprungs

[156] Im „Welikij Kamen“ wurden im Jahr 2024 30 neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-v-2024-godu-zaregistrirovali-30-novyh-rezidentov-697242-2025/

[157] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Medizinprodukte herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-meditsinskuju-produktsiju-610123-2024/

herstellen will. Geplante Exportmärkte sind die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion „sowie Staaten in Nordafrika, im Nahen Osten und in Lateinamerika. Langfristig plant das Unternehmen eine erhebliche Erweiterung des Produktsortiments dank der wissenschaftlichen Forschung und Entwicklung, die vom eigenen Forschungszentrum durchgeführt wird“[158] .

Im Februar 2024 wurden im „Velikij Kamen“ zwei neue Ansiedler und ein Innovationsunternehmen registriert. Zum einen wird **die** belarussische **GmbH „LeanGroupAlutub“** eine importersetzende Produktion von Aluminiumtuben für die Pharma-, Kosmetik- und andere Branchen aufbauen. Zweitens plant die chinesische **GmbH „BatteryFly Engineering“**, „hocheffiziente Geräte und Steuerungssysteme für Ladestationen, einschließlich einer Software-Suite, zu entwickeln“[159] . Drittens beabsichtigt das innovative Unternehmen **„Dilatech“** aus Weißrussland, programmierbare Lichtinstallationen zu entwickeln und solche Projekte zu leiten.

FOR AUTHOR USE ONLY

Im Frühjahr des vergangenen Jahres wurden im Industriepark fünf weitere neue Ansiedler aus Weißrussland registriert. Erstens handelt es sich um **die „Digna-NTR“ GmbH**. Dieses Unternehmen wird Metall-Keramik-Gehäuse für integrierte Schaltkreise herstellen, die „eine sichere und komfortable Montage gewährleisten“. Die Produkte sind für den Binnenmarkt bestimmt und werden zudem in die Länder der EAWU exportiert“[160] . Zweitens handelt es sich um **die OOO „Werk Gerknon“**, die „die Umsetzung eines Projekts zur Herstellung von elektrotechnischen

[158] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird ein Projekt im Bereich Biotechnologie umsetzen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-realizovyvat-proekt-v-sfere-biotehnologii-610997-2024/

[159] „Velikij Kamen“ hat zwei neue Ansiedler und eine Einrichtung für innovative Aktivitäten registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/velikij-kamen-zaregistriroval-dvuh-novyh-rezidentov-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-613444-2024/

[160] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird ein Projekt im Bereich Elektronik umsetzen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-realizovyvat-proekt-v-sfere-elektroniki-619654-2024/

und elektronischen Systemen für Kraftfahrzeuge plant“[161] . Diese Produkte werden von den führenden Unternehmen des heimischen Maschinenbaus – den Automobilwerken in Minsk und Belarus sowie dem Traktorenwerk in Minsk – nachgefragt werden. Drittens ist dies **die AG „Investitionsfinanzierung“**, die „eine moderne Produktionsstätte für die Herstellung von Produkten aus Verbundwerkstoffen für hochtechnologische Industriezweige, insbesondere den Flugzeugbau“[162] errichtet, die sowohl für den belarussischen Markt als auch für Lieferungen in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion bestimmt ist. Viertens ist dies **die GmbH „VostokTechno Group“**. „Das Unternehmen organisiert im Industriepark die Produktion von Videoendoskopiesystemen. Geplant ist die Herstellung von Modellen wie Videogastroskopen, Videokolonoskopen und Videobronchoskopen“[163] , die dem Importersatz dienen. Fünftens handelt es sich um ein neues Unternehmen im Bereich der Innovation – **die „Gvadis Group“ GmbH** –, das ein Innovationsprojekt zur Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Anlagen zur thermischen Metallbearbeitung für industrielle Systeme durchführen wird.

Der Sommer 2024 war geprägt von einem Zustrom neuer Ansiedler im Industriepark. Insbesondere beabsichtigt **die „Mikrologistik“ GmbH**, einen Lagerkomplex mit einer Fläche von 13.000 Quadratmetern auf der Grundlage moderner technologischer und planerischer Lösungen zu errichten. Dabei werden fortschrittliche Technologien eingeführt, die „eine Verbesserung der Effizienz der Lagerabläufe ermöglichen“. Darüber hinaus wird das Unternehmen eine Reihe von Logistikdienstleistungen

FOR AUTHORISED ONLY

[161] „Velikij Kamen“ hat seit Beginn seiner Tätigkeit mehr als 120 Millionen Dollar an Steuern an den Staatshaushalt abgeführt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/velikij-kamen-s-nachala-dejatelnosti-uplatil-v-bjudzhet-bolee-120-mln-nalogov-619525-2024/

[162] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Produkte aus Verbundwerkstoffen herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2024/novyj-rezident-parka-budet-vypuskat-produkciyu-iz-kompozitnyh-materialove/

[163] Ein neuer Ansiedler und Innovationsakteur ist in „Velikij Kamen“ hinzugekommen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/novye-rezident-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-pojavilis-v-velikom-kamne-637930-2024/

anbieten“[164] . **Das Unternehmen „Transportnaja Aviatsionnaja Logistika“** wird in „Velikij Kamen“ ebenfalls ein modernes Transport- und Logistikzentrum mit einer Gesamtfläche von 10.000 Quadratmetern für die Abfertigung von Fracht am Nationalflughafen Minsk errichten. Der neue Parkmieter **„Doktor Med“ GmbH**, der sich auf die Herstellung medizinischer Produkte spezialisiert hat, wird ein Zentrum zur Ausstattung medizinischer Einrichtungen verschiedener Fachrichtungen errichten. „Im Produktionsprozess kommen 3D-Modellierungstechnologien unter Einsatz eigener technologischer Entwicklungen sowie umweltfreundliche Materialien zum Einsatz“[165] . Die Liste der innovativen Unternehmen im Industriepark wurde um die **„Plag Carbon“ GmbH** erweitert, die „mit einem Projekt im Zusammenhang mit Biotechnologien und Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz zur Umsetzung von Klimaprojekten in das Innovationszentrum aufgenommen wurde“[166] . Schließlich wurde im August in „Velikij Kamen“ ein Werk zur Herstellung von Heizungsanlagen eröffnet. „Das Investitionsprojekt wurde von einem Parkmieter mit chinesischem Kapital – **der „SAC Industrial“ GmbH** – umgesetzt. Die Gesamtfläche der Anlage beträgt 12,2 Tausend Quadratmeter“[167] . Darüber hinaus wird **die** chinesische **„Bel Yanlin Technology“ GmbH** ein Projekt zur Schaffung eines Zentrums für integrierte Automatisierungslösungen für die Industrierobotik und intelligente Anlagen durchführen. „Langfristig ist

FOR AUTHOR USE ONLY

[164] Neuer Ansiedler im „Velikij Kamen“ realisiert ein Projekt im Bereich der integrierten Logistik [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-sfere-kompleksnoj-logistiki-641593-2024/

[165] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Produkte für die Kupferindustrie herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-vypuskom-produktsii-mednaznachenija-646420-2024/

[166] Ein neuer Ansiedler und ein neues Innovationsunternehmen sind im „Velikij Kamen“ hinzugekommen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novve-rezident-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-pojavilis-v-velikom-kamne-646714-2024/

[167] In „Velikij Kamen“ wurde ein Werk zur Herstellung von Heizungsanlagen eröffnet [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-otkrvli-zavod-po-proizvodstvu-otopitelnogo-oborudovanija-656417-2024/

auf der Grundlage der Entwicklungsergebnisse die Produktion von schweren und explosionsgeschützten Industrierobotern geplant“[168] .

Zu Beginn des Herbstes des vergangenen Jahres wurden im „Velikij Kamen“ drei weitere Ansässige aus Weißrussland registriert. **Die „Strategische Technologien“ GmbH** wird im Innovationszentrum für die Kommerzialisierung wissenschaftlich-technischer Errungenschaften des Industrieparks „ein Projekt zur Herstellung multispektraler elektronisch-optischer Nachtsichtgeräte für Fahrzeuge aller Art“ umsetzen[169] . Ein weiteres **Unternehmen**, **die „Heprotrade“ GmbH** – ein Hersteller von Thermopapier in Belarus – hat eine importersetzende Produktion aufgenommen. Die Produktionskapazität wird bei etwa 600 Tonnen Thermopapier pro Monat liegen. Die Produkte können zur Herstellung von Thermobändern für Registrierkassen, Terminals und Geldautomaten sowie zur Herstellung von Thermolabels verwendet werden. „Die Produkte werden sowohl auf den Binnenmarkt als auch ins Ausland geliefert – vorwiegend in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion“[170] , da das Unternehmen seine Produkte unter Einsatz modernster automatisierter Anlagen auf der Grundlage eigener technologischer Entwicklungen herstellt und zudem eine labortechnische Qualitätskontrolle durchführt, wodurch die Übereinstimmung der hergestellten Produkte mit den höchsten internationalen Standards gewährleistet wird. Der dritte im September 2024 registrierte Ansiedler des Industrieparks ist **die GmbH „GammaKomponent“**, die einen modernen Produktionskomplex zur Herstellung von Automobilkomponenten aus Verbundwerkstoffen errichten

FOR AUTHOR USE ONLY

[168] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird ein Zentrum für integrierte Lösungen in der Industrierobotik schaffen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-tsentr-integrirovannyh-reshenij-dlja-promyshlennoj-robototehniki-657837-2024/

[169] Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird Nachtsichtgeräte herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-oborudovanie-nochnogo-videnija-660454-2024/

[170] In „Velikij Kamen“ wurde eine neue, auf Importsubstitution ausgerichtete Produktionsstätte eröffnet [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/v-velikom-kamne-otkryto-novoe-importozameschajuschee-proizvodstvo-664698-2024/

wird, darunter auch Teile für Spezialfahrzeuge für zivile Zwecke. „Ein zweiter Schwerpunkt ist die Herstellung von Metallprodukten und -konstruktionen für Lastkraftwagen. Die Produkte sind für den heimischen Markt bestimmt und sollen auch exportiert werden“[171] . Das Projekt sieht die Einführung innovativer Lösungen vor, wie beispielsweise den 3D-Druck für die Prototypenentwicklung und die Kleinserienfertigung komplexer Teile, wodurch die Produktionszeiten verkürzt und die Produktqualität gesteigert werden können.

Es sei angemerkt, dass die Ansiedler des Industrieparks in den ersten drei Quartalen des vergangenen Jahres eine positive Entwicklung der wichtigsten finanzwirtschaftlichen Kennzahlen verzeichneten. „Nach den Ergebnissen der ersten neun Monate des Jahres 2024 stiegen die Investitionen in das Anlagekapital um das 1,5-Fache, die Umsatzerlöse aus dem Produktverkauf um das 1,4-Fache, das Produktionsvolumen um das 1,3-Fache, die ausländischen Direktinvestitionen auf Nettobasis um das 1,2-Fache sowie die Warenexporte und die Löhne der Beschäftigten um das 1,1-Fache. Es wurde ein Rekordwachstum des Nettogewinns der Unternehmen verzeichnet – um das 19-Fache“[172] . Zu diesem Zeitpunkt hatten im „Großen -Stein“ bereits mehr als 50 ansässige Unternehmen ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen. In diesem Zeitraum entstanden im Park 21 neue Unternehmen mit Kapital aus Weißrussland, China, Israel und Russland. Die neuen Investoren realisieren Projekte in den Bereichen integrierte Logistik, Messtechnik, Medizin, Biotechnologie sowie Speicherung und Verarbeitung von Big Data.

Im vierten Quartal 2024 wurden im „Velikij Kamen“ weitere rund zehn Ansiedler registriert. Im November waren es vier. **Das Unternehmen**

FOR AUTHOR USE ONLY

[171] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ realisiert Investitionsprojekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-investitsionnyj-proekt-v-sfere-mashinostroenija-664958-2024/

[172] Wirtschaftsministerium: Die Leistungsfähigkeit der Ansiedler im „Großen Stein“ steigt stetig [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-effektivnost-raboty-rezidentov-velikogo-kamnja-stabilno-rastet-676502-2024/

„Ljudy i Tsifry“ (Menschen **und Zahlen**) mit einem Projekt zur Organisation einer innovativen Produktion von Dentalscannern und medizinischen Möbeln. „Das Start-up-Projekt, das von dem neuen Innovationsunternehmen **Deviar AI GmbH** umgesetzt wird, sieht die Entwicklung und Einführung von Agenten (Online-Assistenten unter Einsatz von künstlicher Intelligenz und neuronalen Netzen) zur Optimierung der Geschäftsprozesse des Unternehmens vor“[173] . Die Idee des neuen Start-up-Projekts **des Unternehmens „Vitaem“** besteht in der Schaffung eines interaktiven Buchungs- und Verwaltungssystems für Gäste und Eigentümer von Tourismusbetrieben unter Einsatz künstlicher Intelligenz. Und **die „KhortSystems“ GmbH** plant, im Industriepark die Produktion von modularen Wärme- und Kälteversorgungsblöcken sowie von Durchflussgeräten zur Luftumwandlung aufzunehmen. „Im Produktionsprozess kommen innovative Entwicklungen zum Einsatz, die es ermöglichen, Produkte in kürzerer Zeit herzustellen und deren Selbstkosten zu senken. Anwendungsbereiche sind die Wohnungs- und Kommunalwirtschaft, Industrie- und Produktions n sowie weitere Objekte“[174] . Die Produkte werden sowohl für den Export als auch für den heimischen Markt geliefert.

FOR AUTHOR USE ONLY

Im Dezember kamen sieben weitere neue Ansiedler hinzu. Insbesondere wird **die ZAO „Sanitäre Verteidigung“** ein Projekt zur Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen, medizinischen Produkten und Desinfektionsmitteln der neuen Generation umsetzen. Das Projekt **des Unternehmens „KN-Logistics“** umfasst den Bau eines Multitemperatur-Lagers mit einem Verwaltungs- und Sozialkomplex. **Das Unternehmen „Innovative Technologische Lösungen“** wird Endoprothesen und

[173] Im „Großen Stein“ wurden ein neuer Ansiedler und zwei innovative Unternehmen registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-novyj-rezident-i-dva-subjekta-innovatsionnoj-dejatelnosti-677811-2024/

[174] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird industrielle Klimatechnik herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-promyshlennoe-klimaticheskoe-oborudovanie-678919-2024/

orthopädische Hilfsmittel herstellen. „Der neue Ansiedler des Parks**, die ‚Wissenschaftlich-technische Gesellschaft für Hilfsmittel Bel Sinhui'**, wird ein Forschungs- und Produktionszentrum für intelligente Prothesen errichten, während **die „Eurasische Handels-, Kultur-, Tourismus- und Gesundheitsindustrie-Gesellschaft"** in „Veliki Kamen" ein innovatives eurasisches Gesundheitszentrum für traditionelle chinesische Medizin eröffnen wird"[175] . Kurz vor dem Jahr 2025 wurde bekannt, dass **das Unternehmen „CNC-Corporation"** im Industriepark ein Projekt im Bereich Maschinenbau umsetzen wird – die Herstellung von „hochpräzisen Metallbearbeitungsmaschinen, die modernen Standards entsprechen und mit fortschrittlichen Steuerungs- und Automatisierungstechnologien ausgestattet sind". Die Produktion wird auf der Grundlage einer Partnerschaft mit einem chinesischen Unternehmen organisiert, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von intelligenten Anlagen spezialisiert hat"[176] . **Das Unternehmen „Biochim Medtech"** wird im Industriepark „Veliky Kamen" eine Hightech-Produktionsstätte für Spezialfilter zur Hämodialyse sowie für Bicarbonat-Kartuschen zur Dialyse eröffnen. Diese medizinischen Produkte finden breite Anwendung bei der Behandlung chronischer und akuter Nierenerkrankungen.

FOR AUTHOR USE ONLY

Bereits im Januar dieses Jahres wurden im Industriepark zwei neue Ansiedler registriert. Zum einen handelt es sich um „das Investitionsprojekt des Unternehmens **‚StanOk CNC'**, das mit dem Maschinenbau in Verbindung steht. Das Unternehmen wird CNC-gesteuerte Anlagen für die verarbeitende Industrie herstellen"[177] . **Das Unternehmen „NITSAET"**

[175] Medizin, Pharmazie, Logistik: Fünf neue Ansiedler im „Großen Stein" registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/meditsina-farmatsevtika-logistika-v-velikom-kamne-zaregistrirovany-piat-novyh-rezidentov-680725-2024/

[176] Neue Ansiedler im „Großen Stein" realisieren Projekte in den Bereichen Maschinenbau und Medizin [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-realizujut-proekty-v-sfere-mashinostroenija-i-meditsiny-686162-2024/

[177] Maschinenbau und Entwicklungen im Energiesektor. Was die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen" tun werden [Online-Quelle]. – 2025. – URL:

mit Schweizer Kapital wird Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Bereich der Energiewirtschaft betreiben. Es wird hochtechnologische Lösungen für die Energiespeicherung entwickeln, die im Bereich des Elektroverkehrs eingesetzt werden können, sowie Forschungen zur Herstellung von Graphen und zur intelligenten Steuerung des Energieverbrauchs durchführen.

Im März sind drei weitere neue Ansiedler in „Velikij Kamen" hinzugekommen. Dabei handelt es sich um **die „Alsinor" GmbH,** die eine hochtechnologische Produktionsstätte für industrielle Aluminiumkühlkörper auf Basis der „Plate-and-Bar"-Technologie errichten wird. Diese innovative Technologie „besteht aus einem mehrschichtigen System abwechselnder Platten, das eine hohe Wärmeübertragungseffizienz, Kompaktheit und mechanische Festigkeit des Produkts gewährleistet"[178] . Die Produkte des Unternehmens sind für den Einsatz in den Bereichen Bauwesen, Landwirtschaft, Energiewirtschaft sowie im Öl- und Gassektor bestimmt und werden vorwiegend auf die Märkte der Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion sowie auf den heimischen Markt geliefert. Es handelt sich um **die „MotEra" GmbH**, die ein Investitionsprojekt im Bereich Maschinenbau umsetzen und „Quads auf der Grundlage moderner Lösungen herstellen wird. Die Produktpalette umfasst sechs Modelle für verschiedene Altersgruppen. Sie unterscheiden sich von vergleichbaren Modellen durch eine höhere Motorleistung und eine größere Tragkraft"[179] . Die Produkte werden vorwiegend für den Export sowie für den belarussischen Binnenmarkt bestimmt sein. Es handelt sich um den ersten

FOR AUTHORISE ONLY

https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-i-razrabotki-v-energetike-chto-budut-delat-novye-rezidenty-velikogo-kamnja-692642-2025/

[178] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen" wird eine Hightech-Produktion für Aluminiumkühlkörper aufbauen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/amp/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-vysokotehnologichnoe-proizvodstvo-aljuminievyh-radiatorov-703870-2025/

[179] Neuer Ansiedler im „Velikij Kamen" realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-sfere-mashinostroenija-704576-2025/

Ansiedler mit türkischem Kapital – **die „BelTurMed“ GmbH** –, die eine moderne Produktionsstätte für medizinische Verbrauchsmaterialien errichten wird. „Die Produkte werden unter Einsatz modernster Technologien und automatisierter Qualitätskontrollprozesse hergestellt. In der Produktion kommen moderne Polymerwerkstoffe zum Einsatz, die internationalen Standards entsprechen“[180] . Dieses Investitionsprojekt dient der Importsubstitution, da die Produkte für den belarussischen Markt und andere Länder des postsowjetischen Raums bestimmt sind.

Im April wurde zudem ein neuer Ansiedler im Industriepark registriert – **die** belarussische **GmbH „Ingribel“**, die komplexe Nahrungsergänzungsmittel herstellen sowie „eine für die E -EAWU innovative Verarbeitungstechnologie zur Herstellung natürlicher Inhaltsstoffe einführen wird, die die Textur und Konsistenz von Lebensmitteln verbessern. „In den Versuchsanlagen können neue Rezepturen entwickelt und getestet werden, während automatisierte Steuerungssysteme die Produktionseffizienz steigern werden“[181] . Der Betrieb des neuen Unternehmens wird auf erneuerbare Energiequellen zurückgreifen. Die Produkte des neuen Unternehmens sind sowohl für den belarussischen Markt als auch für den Export bestimmt.

FOR AUTHOR USE ONLY

Insgesamt waren Anfang April 2025 bereits rund 150 Unternehmen im Industriepark tätig, die sich in vier Cluster zusammenfassen lassen. Zum Maschinenbaucluster gehören etwa 30 Hersteller, die unter anderem Autokräne, Bagger, Lader, Getriebe, Dieselmotoren und Werkzeugmaschinen produzieren, wobei ein Trend zur Herstellung von Automobilkomponenten für den Leichtfahrzeugbau zu beobachten ist. Im

[180] Erster Ansiedler mit türkischem Kapital in „Veliky Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/pervyj-rezident-s-turetskim-kapitalom-zaregistrirovan-v-velikom-kamne-704373-2025/

[181] Neuer Ansiedler in „Veliky Kamen“ wird innovative Technologien zur Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln einführen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-vnedrit-innovatsionnye-tehnologii-proizvodstva-pischevyh-dobavok-707627-2025/

Elektronikcluster sind Hersteller von Server- und Computerausrüstung sowie von Monitoren, All-in-One-PCs und Kunststoffprodukten tätig. Im Logistikcluster befindet sich „das Verteilzentrum eines großen Marktplatzes, das das größte in Belarus sein wird. An zweiter Stelle steht die Lageranlage der China Merchants Group mit einer Fläche von 53.000 Quadratmetern sowie ein Zolllager, zwei Hotels und ein Ausstellungszentrum“[182] .

Ein besonderes Thema ist der Medizincluster, dem bereits mehr als zwanzig Hersteller von Medizinprodukten, medizinischen Geräten und Arzneimitteln angehören. Die belarussische Seite ist an einer Beteiligung chinesischer Unternehmen an der Entwicklung dieses Clusters interessiert, da „Belarus das einzige Land in der Region ist, in dem die Voraussetzungen für die Entwicklung der traditionellen chinesischen Medizin gesetzlich verankert sind“[183] . Und auch heute wird alles getan, um die belarussisch-chinesische Zusammenarbeit bei der gemeinsamen technologischen Entwicklung, dem aktiven Aufbau von Produktionsstätten in den Bereichen Medizin, Pharmazie und Biotechnologie sowie der Beteiligung an der Modernisierung belarussischer Unternehmen unter Einsatz von Innovationen im Gesundheitswesen, um die Zahl der Ansiedler dieses Clusters in naher Zukunft zu verdoppeln und den gemeinsamen Initiativen neue Impulse zu verleihen. Konkret werden im medizinischen Cluster bereits „Beatmungsschläuche und Katheter hergestellt; einer der Ansiedler hat ein Werk zur Herstellung von Medizinprodukten und Ausrüstung für Operationssäle errichtet. Darüber hinaus hat ein belarussisch-russisches Unternehmen die Produktion von Testsystemen zur

FOR AUTHOR USE ONLY

[182] Koroteev, K. Vom Wald in die Mini-Stadt. Mit welchen Errungenschaften feiert „Velikij Kamen“ sein 10-jähriges Jubiläum / K. Koroteev // [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/interview/view/iz-lesa-v-mini-gorod-s-kakimi-dostizhenijami-velikij-kamen-vstrechaet-10-letie-9581/

[183] Belarus ist an der Beteiligung chinesischer Unternehmen an der Entwicklung des Medizinclusters in „Veliki Kamen“ interessiert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belarus-zainteresovana-v-uchastii-kitajskogo-biznesa-v-razvitii-medklastera-v-velikom-kamne_i_177698.html

Analyse und Bestimmung des Blutzuckerspiegels aufgenommen“[184] . Und im September 2024 fand im Industriepark eine Ausstellung chinesischer medizinischer Geräte statt, die neue Möglichkeiten für die Lokalisierung der Produktion dieser Geräte in Belarus und die Gründung von Joint Ventures aufzeigte. Zumal „der Industriepark ‚Veliki Kamen‘ ein Standort ist, an dem all dies umgesetzt werden kann. Dadurch wird sich die Verfügbarkeit chinesischer Technologien für das belarussische Gesundheitswesen erheblich verbessern, und es werden neue Arbeitsplätze geschaffen…“[185] .

Fassen wir zusammen. In diesem Jahr feiert der Industriepark „Veliki Kamen“ sein zehnjähriges Bestehen. In dieser Zeit wurden dort 85 Gebäude und Anlagen errichtet, 20 Objekte befinden sich im Bau und 49 sind noch in der Planungsphase. Im vergangenen Jahr wurde hier die zweite Phase der Erschließung dieses Gebiets eingeleitet, um die Zahl der dort Beschäftigten bis 2030 von dreieinhalb auf elftausend zu erhöhen. Dies zeigt, dass „‚Veliki Kamen‘ als internationaler Industrie- und Logistikcluster mit Schwerpunkt auf Investitionen, Technologien sowie der Entwicklung der traditionellen und innovativen chinesischen Medizin“[186] sich in jeder Hinsicht auszahlt und zuversichtlich in die Zukunft blickt, um dieses chinesisch-weißrussische Projekt auch weiterhin in allen Bereichen weiterzuentwickeln.

FOR AUTHOR USE ONLY

[184] Produktion und Dienstleistungen: Wie sich der Medizincluster in „Velikij Kamen“ entwickelt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/proizvodstvo-i-okazanie-uslug-kak-v-velikom-kamne-razvivaetsja-meditsinskij-klaster-662559-2024/

[185] Auf einer Messe in „Great Stone“ können Sie sich über die neuesten Errungenschaften Chinas im Bereich der Medizintechnik informieren [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/poznakomitsja-s-poslednimi-dostizhenijami-kitaja-v-sfere-medtehnologij-mozhno-na-vystavke-v-velikom-663544-2024/

[186] Zaleski, B. Die belarussisch-chinesische Partnerschaft vor dem Hintergrund einer instabilen Weltwirtschaft / Boris Zaleski. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – S. 53–54.

FOR AUTHOR USE ONLY

Der Schwerpunkt liegt auf der raschen Umsetzung konkreter Projekte

Der chinesisch-belarussische Industriepark „Veliki Kamen“ nimmt eine zentrale Stellung in den Beziehungen zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China ein. Derzeit sind dort bereits mehr als 170 Unternehmen ansässig. Hier „bilden sich vier grundlegende Cluster heraus: Maschinenbau, Pharmazie und Medizin, einschließlich der traditionellen chinesischen Medizin, Elektronik sowie integrierte Logistik“[187] . Im vergangenen Jahr konnte der Park eine Rekordzahl von 34 ansässigen Unternehmen gewinnen, die Initiativen in den Bereichen Maschinenbau, Herstellung medizinischer Produkte, Forschung und Entwicklung, medizinische Versorgung sowie E-Commerce umsetzen wollen.

Allein im Mai 2025 wurden vier neue Teilnehmer des „Großen Steins“ registriert. Der 149. Ansiedler ist **die** belarussische **GmbH „OPENI“** mit einem Projekt zur Entwicklung einer innovativen Hardware-Software-Plattform für das Armaturenbrett von Fahrzeugen, die erweiterte Möglichkeiten zur Steuerung, zur Überwachung des technischen Zustands sowie zur multimedialen Interaktion bieten wird. „Eine der Schlüsselkomponenten wird die Entwicklung eines universellen Telematikmoduls namens T-BOX sein, das die bidirektionale Kommunikation des Fahrzeugs mit Cloud-Diensten und einer mobilen App gewährleistet“[188] .

Als 150. Teilnehmer des Parks wurde **das** belarussische **Unternehmen „MedStone“** registriert, das „ein multidisziplinäres medizinisches Zentrum für die Diagnose von bösartigen Tumoren und die

FOR AUTHOR USE ONLY

[187] Über 150 Unternehmen realisieren Projekte im Industriepark „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/society/view/bolee-150-predprijatij-realizujut-proekty-v-industrialnom-parke-velikij-kamen-733790-2025/

[188] Neuer Ansiedler des Industrieparks wird eine Softwareplattform für Fahrzeuge entwickeln [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-parka-razrabotaet-programmnuju-platformu-dlja-avtomobilej-713923-2025/

Behandlung von onkologischen Erkrankungen unter Einsatz innovativer Methoden und Technologien errichten wird“[189] . Im selben Mai kamen auch die 151. und 152. Ansiedler des Parks mit Kapital aus Weißrussland hinzu – **die „Kitgroup Plus“ GmbH** und **die „EKOTREYD“ GmbH**. Im ersten Fall ist die Einrichtung eines Konstruktionszentrums im Park geplant, das Produktionslinien zur Verarbeitung von Flachs herstellen soll. Im zweiten Fall ist die „Herstellung von Inhaltsstoffen für die Lebensmittelindustrie auf der Basis biologisch aktiver Substanzen und Elemente“[190] sowie die Einrichtung eines Forschungszentrums mit einem Testlabor und der Entwicklung neuer Produktarten vorgesehen.

Ende Mai hat ein Ansiedler des Industrieparks „Veliki Kamen“ – **die „Wissenschaftlich-Produktionszentrum BelAgroGen“ GmbH** – ein Werk zur Herstellung innovativer Tierarzneimittel eröffnet. Dieses Unternehmen „spezialisiert sich auf die Herstellung innovativer Tierarzneimittel zur Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten bei Tieren und Geflügel“[191] . Viele der Präparate sind innovative Entwicklungen des Unternehmens und haben auf dem Markt der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) keine Entsprechungen. Die Produktion im Industriepark verfügt über das Zertifikat , das die Einhaltung der Anforderungen der Regeln für gute Herstellungspraxis der Eurasischen Wirtschaftsunion bestätigt.

Das dort ansässige türkische Unternehmen – **die „BelTurMed“ GmbH** – hat im Industriepark ein Grundstück in Privatbesitz erworben, um

FOR AUTHOR USE ONLY

[189] Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum „Großen Stein“ wurde der 150. Ansiedler im Park registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/vo-vremja-prazdnovanija-jubileja-velikogo-kamnja-v-parke-byl-zaregistrirovan-150-i-rezident-714546-2025/

[190] Die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen“ werden Anlagen zur Flachsverarbeitung und Zutaten für die Lebensmittelindustrie produzieren [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-budut-vypuskat-linii-po-pererabotke-lna-i-ingredienty-dlja-pischeproma-717204-2025/

[191] Werk zur Herstellung innovativer Tierarzneimittel in „Velikij Kamen“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/zavod-po-vypusku-innovatsionnyh-preparatov-dlja-veterinarii-otkryt-v-velikom-kamne-718202-2025/

ein Investitionsprojekt zur Herstellung von medizinischen Verbrauchsmaterialien unter Einsatz innovativer Technologien und automatisierter Qualitätskontrollsysteme umzusetzen. Das Projekt zielt auf die Substitution von Importen ab, und die Produkte werden auf den Markt der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) geliefert. Es sei angemerkt, dass „die Unterzeichnung des Vertrags über den Verkauf des Grundstücks in Privatbesitz dank der einzigartigen rechtlichen Rahmenbedingungen im Industriepark möglich wurde. Dies ist das einzige Gebiet in Belarus, in dem Investoren Grundstücke in Privatbesitz erwerben können, um dort ihre Produktionsanlagen zu errichten“[192] .

Im Juli des vergangenen Jahres gewann „Veliki Kamen“ zwei neue Ansiedler hinzu. Das russisch-chinesische Joint Venture – **die „Silk Road of the Future“ GmbH** – plant, hier eine E-Commerce-Plattform zu schaffen, auf der Konsumgüter sowie Industrie-, Agrar- und Pharmaprodukte angeboten werden sollen. „Das Unternehmen wird zudem eine eigene Infrastruktur für Lagerung, Aufbewahrung und Dienstleistungen aufbauen“[193] . Und **die** belarussische **GmbH „KBMotors“** wird ein Projekt im Bereich Maschinenbau umsetzen, das sich mit Mitteln der persönlichen Mobilität befasst.

Anfang August 2025 kamen drei weitere neue Ansiedler in den Industriepark hinzu. Das belarussische Unternehmen **„Belosinzh“** beabsichtigt, dort einen vollständigen Produktionszyklus für Metallkonstruktionen und Masten für Freileitungen, Gehäuseelemente und Komponenten für den Schiffbau sowie Baugruppen und Aggregate für den Maschinenbau zu organisieren. „Das belarussisch-russische Gemeinschaftsunternehmen **‚Elastotek‘** plant, im Industriepark eine

[192] Türkisches Unternehmen erwirbt Grundstück in „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/turetskaja-kompanija-priobrela-zemelnyj-uchastok-v-velikom-kamne-717664-2025/

[193] E-Commerce-Plattform und Mobilitätslösungen. Zwei neue Ansiedler in „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/elektronnaja-torgovaja-platforma-i-sredstva-mobilnosti-v-velikom-kamne-dva-novyh-rezidenta-724161-2025/

Produktion mit einem breiten Sortiment an Polymerprodukten für den Industrie- und Konsumgütersektor aufzubauen“[194] . Der Ansiedler mit chinesischem Kapital **„Bel Denair“** wird die Entwicklung und Herstellung von Kompressoren und Generatoren für industrielle Anwendungen übernehmen.

Und in der letzten Dekade desselben Monats kommen noch drei weitere neue Ansiedler hinzu. **Die „ABC Investment“ GmbH** plant die Umsetzung eines Investitionsprojekts im Bereich der Biotechnologie. Das Unternehmen „wird eine exportorientierte Hightech-Produktion von Produkten tierischen und pflanzlichen Ursprungs für die pharmazeutische Industrie in China und anderen Ländern Asiens sowie für die traditionelle chinesische Medizin aufbauen“[195] . Das Unternehmen **„Kosmos Technology Innovation“** plant den Aufbau einer hochtechnologischen, importersetzenden Produktion von Präzisionsmechanikteilen im Spritzgussverfahren. „Die Produkte sind für Branchen wie Elektronik und Telekommunikation, Medizin sowie den Automobilbau bestimmt“[196] . Die **„ “ GmbH „Zhao Rui Xian-Bi-Wai“** wird ein Projekt im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin auf der Grundlage des Aden Hotel & Business Centre im „Großen Stein“ umsetzen.

FOR AUTHOR USE ONLY

Im selben August 2025 fand im Industriepark ein weiteres bedeutendes Ereignis statt. Auf der Grundlage des medizinischen Zentrums „Expert“ des Zentrums für Begutachtung und Prüfung im Gesundheitswesen des belarussischen Gesundheitsministeriums wurde **die Qi-Huang-Akademie** eröffnet, die die berufliche Ausbildung im Bereich der traditionellen chinesischen Medizin fördern wird. Dieses „medizinische

[194] Im „Großen Stein“ wurden drei neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-tri-novyx-rezidenta_i_0000195499.html

[195] Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ plant die Umsetzung eines Projekts im Bereich Biotechnologie [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-planiruet-realizovat-proekt-v-oblasti-biotehnologij-733156-2025/

[196] Im Park sind zwei Ansässige registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2025/v_parke_zaregistrirovany_dva_rezidenta/

Zentrum wird zu einer Plattform für den Wissensaustausch, die Stärkung beruflicher Beziehungen und die Umsetzung gemeinsamer Projekte“[197] .

Im Herbst des vergangenen Jahres kamen noch zahlreiche neue Ansiedler in den Industriepark hinzu. Im Oktober – **die GmbH „Bel Lantian Technology Supply Chains“** mit chinesischem Kapital, die auf dem Gelände von „Veliki Kamen“ einen „multifunktionalen Komplex unter Einsatz modernster Technologien im Bereich der integrierten Logistik errichten wird, der der Klasse A+ entsprechen wird“[198] . Es ist geplant, dass der neue Ansiedler ein breites Spektrum an Logistikdienstleistungen erbringen wird, darunter auch die Abwicklung der Lagerbedürfnisse chinesischer Elektrotechnikunternehmen in Belarus.

Im November – **die** belarussische **GmbH „Urban Engineering“**, die sich mit dem gesamten Zyklus „Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für Fahrzeuge, einschließlich Elektro- und Wasserstofffahrzeuge, unter Einbeziehung innovativer Lösungen in den Bereichen Energieeffizienz, Umwelt, Sicherheit und Akustik“ befassen wird[199] . Ein weiterer neuer Ansiedler im November ist **die „Innovationszentrum für Dachsysteme“ GmbH** aus Weißrussland, die die Herstellung von Polyamidprodukten für die Bauindustrie plant und damit der erste Hersteller des Landes sein wird, der dieses Material bei der Fertigung von Entwässerungssystemen für Flachdächer einsetzt. „Langfristig werden die Projektinitiatoren gemeinsam mit dem Parkmieter „Solidpipe System“ GmbH mit der Entwicklung von Heizsystemen unter Verwendung innovativer Materialien wie nanodispersem Graphit (zur Erhöhung der elektrischen Leitfähigkeit der

FOR AUTHOR USE ONLY

[197] Akademie für traditionelle chinesische Medizin im „Großen Stein“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://vdobrushe.by/akademija-tradicionnoj-kitajskoj-mediciny-otkrylas-v-velikom-kamne/

[198] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird einen multifunktionalen Logistikkomplex errichten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-mnogofunktsionalnyj-kompleks-v-oblasti-logistiki-742935-2025/

[199] Neuer Ansiedler in „Veliki Kamen“ wird innovative Lösungen für den Transport einführen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-vnedrjat-innovatsionnye-reshenija-dlja-transporta-749611-2025/

Produkte) und Fluorsilan (zur Steigerung der Hydrophobie der Produkte) beginnen“[200] . Darüber hinaus beabsichtigt das Unternehmen, weitere Geschäftsfelder zu erschließen: die Entwicklung neuer Brandschutzlösungen, bisher auf dem Markt nicht vertretener Dachsysteme sowie die Erstellung von BIM-Modellen für Planungs- und Bauunternehmen.

Schließlich sind im Dezember acht weitere neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ hinzugekommen. Zum einen **die „Lian Shi Technology Bel“ GmbH** mit chinesischen Investitionen, deren Projekt den Aufbau einer modernen Produktion von Kfz-Ersatzteilen vorsieht, die auf Montagewerke in den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) ausgerichtet ist. „Das Unternehmen beabsichtigt, wettbewerbsfähige Lieferbedingungen zu gewährleisten, einschließlich einer effizienten Logistik und Serviceunterstützung auf dem Gelände des Parks“[201] . Zweitens **die** belarussische **„RAZRAMAT“ GmbH**, , die eine hochtechnologische Produktion von Luftfahrtsteckverbindern organisiert. Eine Besonderheit des Projekts ist der hohe Automatisierungsgrad und die erhöhten Anforderungen an die Zuverlässigkeit, einschließlich des Schutzes vor jeglichen äußeren Einflüssen – Vibrationen, Stößen, aggressiven chemischen Medien, Temperaturschwankungen und elektromagnetischen Störungen.

Drittens plant das Unternehmen **„Global Trade Alliance“** mit chinesischem Kapital die Umsetzung von zwei hochtechnologischen Projekten zur Importsubstitution. „Im Rahmen des ersten Projekts sollen maßgeschneiderte Serverausrüstungen für inländische Automobilhersteller hergestellt werden, mit der Perspektive, industrielle Minicomputer für den

FOR AUTHOR USE ONLY

[200] In „Velikij Kamen“ wurde ein neuer Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovan-novyj-rezident-751305-2025/

[201] Neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ werden Produktionsstätten für Autoteile und Luftfahrtsteckverbinder errichten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnia-sozdadut-proizvodstva-avtozapchastej-i-aviatsionnyh-razjemov-751796-2025/

Ausbau von Rechenzentren und Cloud-Diensten zu produzieren“[202] . Das zweite Projekt sieht den Aufbau einer Vollzyklus-Produktion von Randpapier vor, perspektivisch auch von Papier für die Lebensmittel- und Medizinindustrie, das bei einer Reihe russischer Unternehmen gefragt ist. Viertens **die** chinesische **GmbH „Eurasische grenzüberschreitende Gesellschaft für die Verwaltung ausländischer Lager“**, die auf dem Gelände des Parks ein intelligentes Logistik- und Verteilzentrum errichten wird, das mit einem modernen Lagerverwaltungssystem und einer automatisierten Sortieranlage ausgestattet ist.

Fünftens **die GmbH „Unternehmen für wissenschaftlich-technische Entwicklung Bel-RT“**, die vielversprechende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten durchführen und die Produktion moderner Röntgengeräte für die Schwerindustrie organisieren will. Sechstens wird **die „ e Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Entwicklung der traditionellen chinesischen Pharmazie Weishi“** in „Veliki Kamen“ ein Zentrum für die umfassende Prävention und Behandlung von Diabetes unter Anwendung Methoden der traditionellen chinesischen Medizin eröffnen“[203] . Siebtens: **die „Luji Technology Europe GmbH“**, die eine neue Generation elektronischer Bremssysteme sowie Systeme zur Abgasnachbehandlung entwickeln wird.

Achtens **das Unternehmen „Promtechinnovatsii“** mit belarussischem Kapital, das plant, im Industriepark die Produktion von CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen, darunter Laserschneidmaschinen und Maschinenrahmen, aufzubauen sowie Dienstleistungen im Bereich der Präzisionsbearbeitung von Bauteilen für Industrieanlagen anzubieten. „Der Produktionsprozess vereint modernste Technologien im

[202] Im „Großen Stein“ wurden zwei neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-dva-novyh-rezidenta-752737-2025/

[203] Drei neue Unternehmen mit chinesischem Kapital wurden in „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/tri-novyh-rezidenta-s-kitajskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-754994-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

Werkzeugmaschinenbau – Mineralguss aus hochfestem Beton, die Bearbeitung von Maschinenrahmen durch Fräsen in einem Arbeitsgang sowie die hochgeschwindigkeitsfähige Feinbearbeitung“[204] . Die Umsetzung dieses Projekts wird dazu beitragen, die Ziele der Importsubstitution zu erreichen und belarussische Maschinenbauunternehmen mit hochpräzisen, automatisierten und leistungsfähigen Anlagen auszustatten, sowie die Entwicklung von Start-ups im Bereich des Maschinenbaus fördern.

Es sei angemerkt, dass man im Industriepark auch im Jahr 2026 nicht vorhat, die Bemühungen zur Gewinnung neuer Ansiedler zu verringern. So wurde hier beispielsweise im Januar **die** belarussische **GmbH „ISP Great Stone“** registriert, die die Produktion innovativer, hochtechnologischer Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie plant. Diese wird unter Verwendung fortschrittlicher Materialien und moderner technischer Lösungen hergestellt. Initiator des Projekts ist die GmbH „Effektive Verpackungssysteme“ – einer der führenden Hersteller solcher Produkte in unserem Land. „Im Rahmen des Projekts ist die Schaffung von 135 Arbeitsplätzen vorgesehen. Die Produkte sollen sowohl auf den heimischen Markt als auch ins Ausland geliefert werden“[205] . Und im Februar plant ein neuer Ansiedler – **die GmbH „Bel Jinxin Hartmetallwerkzeuge“** mit chinesischen Investitionen – „die Einrichtung einer hochtechnologischen Produktion von industriellen Schneidwerkzeugen sowie von Bauteilen aus Hartmetallen, die im Maschinenbau zum Einsatz kommen werden“[206] . Die Produkte werden unter Einsatz einer innovativen Technologie zur

FOR AUTHOR USE ONLY

[204] Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-oblasti-mashinostroenija-756054-2025/

[205] Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird innovative Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie herstellen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-innovitsonnuju-ekoupakovku-dlja-pischeproma-762016-2026/

[206] Neuer Ansiedler im „Welikij Kamen“ wird Komponenten für den Maschinenbau herstellen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-vypuskat-komplektujuschie-dlja-mashinostroenija-763191-2026/

Herstellung von Gradientenwerkstoffen gefertigt, wodurch ihre besondere Festigkeit und Langlebigkeit gewährleistet wird. Insgesamt plant man im „Großen Stein", „in diesem Fünfjahreszeitraum etwa hundert neue Ansiedler zu gewinnen"[207] .

Noch ein paar Zahlen. Im Industriepark haben mittlerweile mehr als ein Drittel der ansässigen Unternehmen ihre eigentliche Tätigkeit aufgenommen, für die sie gegründet wurden. Für das Jahr 2026 hat sich „Velikij Kamen" das Ziel gesetzt, „so weit wie möglich in die Betriebsphase überzugehen und die geplante Kapazität zu erreichen"[208] , um die Exportmärkte zu erweitern. Und bereits im Februar wurden in dieser Hinsicht gute Ergebnisse verzeichnet. Ein Ansiedler des Industrieparks – **die „Assomedica" GmbH** – erhielt zum ersten Mal in der Geschichte der belarussischen Medizinbranche ein Zertifikat der US-amerikanischen Lebensmittel- und Arzneimittelbehörde (FDA) und begann mit der Lieferung von Produkten auf den amerikanischen Markt. „Das Unternehmen ist das einzige Medizinunternehmen in der Republik Belarus, das das FDA-Zertifizierungsverfahren durchlaufen hat. Die erste Lieferung von Produkten in die USA ist bereits erfolgt. Die FDA-Zertifizierung bestätigt die Übereinstimmung der Produktionsprozesse und der hergestellten Medizinprodukte mit den strengen internationalen Anforderungen in den Bereichen Sicherheit, Qualität und Rückverfolgbarkeit"[209] . Der Erhalt dieses Status eröffnet dem Unternehmen die Möglichkeit, seine Produkte offiziell auf dem

FOR AUTHOR USE ONLY

[207] „Veliki Kamen" plant, bis 2030 rund hundert neue Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/velikij-kamen-planiruet-privlech-okolo-sta-novyh-rezidentov-do-2030-goda-763650-2026/

[208] Neuer Schwung und aktive Digitalisierung. Snopkov über die Aufgaben des neuen Leiters der Verwaltung von „Veliki Kamen" [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-impuls-i-aktivnaja-tsifrovizatsija-snopkov-o-zadachah-novogo-rukovoditelja-administratsii-763633-2026/

[209] Ein ansässiges Unternehmen von „Veliky Kamen" erhielt das erste FDA-Zertifikat für Medizinprodukte in Belarus und begann mit Lieferungen in die USA [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/rezident-velikogo-kamnja-poluchil-pervyj-v-belarusi-sertifikat-fda-na-medizdelija-i-pristupil-k-764099-2026/

amerikanischen Markt zu vertreiben, und erweitert seine Liefermärkte erheblich, darunter Kanada, Länder des Nahen Ostens, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas. Diese Zertifizierung wurde für 33 Produktgruppen von Einweg-Medizinprodukten erteilt, die das Unternehmen herstellt.

Zu den weiteren Aufgaben des Industrieparks im Jahr 2026 gehören der weitere Ausbau der Infrastruktur sowie die Schaffung der ingenieurtechnischen Voraussetzungen für die Ansiedlung von Unternehmen und deren Entwicklung. Insbesondere ist in diesem Jahr die Inbetriebnahme eines Bahnterminals geplant, um dieses mit Fracht aus Weißrussland und China zu versorgen. „Zunächst wird die Kapazität des Bahnterminals in ‚Veliki Kamen' 180.000 Standardcontainer pro Jahr betragen, mit einer Steigerung auf 500.000."[210] . Das Projekt sieht den Bau von vier Eisenbahnstrecken mit einer Länge von jeweils 1.050 Metern, die Errichtung von Containerplätzen und Lagerräumen, die Ausstattung von Servicebereichen für die Reparatur und Reinigung von Containern sowie die Installation eines modernen Systems zur optischen Erkennung und digitalen Steuerung aller Prozesse vor. „Die Umsetzung des Projekts wird ein wichtiger Schritt zur Stärkung des Transport- und Logistikpotenzials des Parks und seiner Integration in internationale Frachtketten sein"[211] .

Parallel dazu wurde im „Velikij Kamen" mit dem Bau der ersten Bauphase des zentralen Teils der technischen und verkehrstechnischen Infrastruktur des Industrieparks begonnen. Im Rahmen des Projekts werden der Pekinger Prospekt weiter ausgebaut und die Versorgungsnetze errichtet. All dies wird dem Containerterminal und den künftigen Ansiedlern im

FÜR AUTOR GESPERRT

[210] Nicht nur Worte, sondern Taten. In „Velikij Kamen" wurde über die Auslastung des Bahnterminals berichtet [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/ne-na-slovah-a-na-dele-o-zagruzke-zheleznodorozhnogo-terminala-rasskazali-v-velikom-kamne-763680-2026/

[211] In „Velikij Kamen" wird ein Containerterminal sowie die technische Infrastruktur errichtet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-vedetsja-stroitelstvo-kontejnernogo-terminala-i-inzhenernoj-infrastruktury-739388-2025/

zentralen Teil des Parks die gesamte erforderliche technische Unterstützung für einen stabilen Betrieb und die Entwicklung der Produktionsstätten gewährleisten. Darüber hinaus wurde im Oktober 2025 mit dem Bau einer Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke zum Nationalflughafen Minsk mit Halt in „Veliky Kamen“ begonnen. Diese Bahnstrecke wird auf der bestehenden Trasse vom Bahnhof Minsk-Passagier über Kolodischchi bis zum Bahnhof Gorodischtsche verlaufen, „wonach etwa 18 km neue Gleise in Richtung Flughafen gebaut werden. Die Gesamtlänge der Strecke wird 41,8 km betragen, die Fahrzeit weniger als 30 Minuten“[212] . Die Infrastruktur auf diesem Abschnitt wird praktisch von Grund auf neu geschaffen, weshalb die Umsetzung des Projekts auf mehrere Jahre angelegt ist. Die Fertigstellung ist für 2028–2029 vorgesehen, wenn die ersten Züge verkehren werden. Das Hochgeschwindigkeitsprojekt wird somit eine moderne Verkehrsverbindung zwischen der belarussischen Hauptstadt, dem Industriepark und dem Nationalflughafen Minsk schaffen und zur weiteren Entwicklung des Parks als zentrales Logistik- und Investitionszentrum der Region beitragen.

FOR AUTHOR USE ONLY

Und noch etwas: Für das Jahr 2026 werden strategische Entscheidungen zur Entwicklung und Kapitalerhöhung von „Veliki Kamen“ erwartet, um das Stammkapital auf 250 Millionen Dollar zu erhöhen. Dies zeigt, dass sich dieses Großprojekt weiterentwickelt und seine finanzielle Stärke ausbaut, was letztendlich ganz Belarus zugutekommt.

[212] Eine Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke wird Minsk mit dem Flughafen und dem Industriepark „Veliki Kamen“ verbinden [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/skorostnaja-zheleznaja-doroga-svjazhet-minsk-s-aeroportom-i-industrialnym-parkom-velikij-kamen-741303-2025/

Literatur

1. Zheng, H. „Der Große Stein“ symbolisiert die feste Freundschaft zwischen Belarus und der VR China / H. Zheng // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/comments/view/velikij-kamen-simvoliziruet-tverduju-druzhbu-belarusi-i-knr-hu-chzhen-7289/

2. Barcelona wird 2019 zur Hauptstadt der Freihandelszonen [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://ru.wikinews.org/wiki/%D0%91%D0%B0%D1%80%D1%81%D0%B5%D0%BB%D0%BE%D0%BD%D0%B0_%D1%81%D1%82%D0%B0%D0%BD%D0%B5%D1%82_%D1%81%D1%82%D0%BE%D0%BB%D0%B8%D1%86%D0%B5%D0%B9_%D1%81%D0%B2%D0%BE%D0%B1%D0%BE%D0%B4%D0%BD%D1%8B%D1%85_%D0%B7%D0%BE%D0%BD_%D0%B2_2019_%D0%B3%D0%BE%D0%B4%D1%83

3. Grigorieva, V. Der Präsident der Weltföderation der Freihandels- und Sonderwirtschaftszonen (Femoza), Juan Torrents Tolosa, besuchte Gomel [Online-Quelle]. – 2015. – URL: https://www.sb.by/articles/vse-sezy-v-gosti-k-nam.html

4. „Veliki Kamen“ wurde zum am schnellsten wachsenden Industriepark der Welt gekürt [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-priznan-samym-bystrorastuschim-industrialnym-parkom-v-mire-369159-2019/

5. Mega-Vorteile im „Großen Stein“ und IT-Rekorde – Rumas sprach über Investitionsmöglichkeiten in Belarus [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/megalgoty-v-velikom-kamne-i-rekordy-it-rumas-rasskazal-o-vozmozhnostjah-investirovat-v-belarus-370269-2019/

6. Die Zahl der Ansässigen in „Veliki Kamen“ könnte bis Ende 2020 auf 80 steigen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/kolichestvo-rezidentov-velikogo-kamnja-k-kontsu-2020-goda-mozhet-uvelichitsja-do-80-365696-2019/

7. Eröffnung des Motorenwerks der „Maz-Weichai“ GmbH im chinesisch-weißrussischen Industriepark „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://www.government.by/ru/content/9051

8. Der Industriepark „Velikij Kamen“ wird im November auf der chinesischen internationalen Importmesse vorgestellt [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/industrialnyj-park-velikij-kamen-v-nojabre-predstavjat-na-kitajskoj-mezhdunarodnoj-vystavke-importa-367476-2019/

9. Zheng, H. „Der Große Stein“ wird zur strategischen Plattform für die belarussisch-chinesische Zusammenarbeit / H. Zheng // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/interview/view/velikij-kamen-stanovitsja-strategicheskoj-platformoj-dlja-belorussko-kitajskogo-sotrudnichestva-7152/

FÜR DEN PRIVATEN GEBRAUCH

10. Nemankova, J. Pilotprojekt zur Entwicklung von 5G wird in „Veliki Kamen“ umgesetzt / J. Nemankova // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/pilotnyj-proekt-po-razvitiju-5g-realizujut-v-velikom-kamne-381000-2020/

11. Alexander Turchin: Die belarussisch-schweizerische Zusammenarbeit birgt großes Potenzial [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://www.government.by/ru/content/9136

12. Produktion von Atemschutzmasken im Industriepark „Veliki Kamen“ aufgenommen [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/proizvodstvo-dyhatelnyh-masok-otkryto-v-industrialnom-parke-velikij-kamen-383799-2020/

13. Neuer Ansiedler mit chinesischem Kapital im „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-s-kitajskim-kapitalom-zaregistrirovan-v-velikom-kamne-384192-2020

14. Konoga, P. Alexander Jaroschenko sprach über neue Ansiedler im Industriepark „Veliki Kamen“, die Satellitenstadt und die Pläne für das Jahr 2019 / P. Konoga // [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://www.sb.by/articles/vysech-pribyl-iz-kamnya.html

15. „Velikij Kamen“ bietet ausländischen Partnern die Einrichtung von Subparks an [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-predlagaet-zarubezhnym-partneram-sozdavat-subparki-365694-2019/

16. Anatoli Kalinin nahm an der Eröffnung des ersten Abschnitts des Handels- und Logistik-Subparks im chinesisch-belarussischen Industriepark „Veliki Kamen“ teil [Online-Quelle]. – 2017. – URL: http://www.government.by/ru/content/7228

17. Protokoll der 11. Sitzung der Arbeitsgruppe zum chinesisch-belarussischen Industriepark [Online-Quelle]. – 2018. – URL: http://belaruschina.by/data/fck/file/minekonomiki/protocol_11.pdf

18. Im Industriepark „Veliki Kamen“ soll ein Teilpark für LED-Produkte entstehen [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2017/v-industrialnom-parke-velikij-kamen-budet-sozdan-subpark-svetodiodnoj-produkcii.html

19. Die chinesische Stadt Chengdu erwägt die Errichtung von Hightech-Produktionsstätten im „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://interfax.by/news/policy/ekonomicheskaya_politika/1251824/

20. Kryzhevich, I. Auf dem Gelände des „Großen Steins“ könnte ein Schweizer Subpark entstehen / I. Kryzhevich // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.sb.by/articles/na-territorii-velikogo-kamnya-mogut-sozdat-shveytsarskiy-subpark-.html

21. Der chinesisch-weißrussische Industriepark „Veliki Kamen“ hat seinen 60. Ansiedler gewonnen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://interfax.by/news/biznes/businesses/1268182/

22. Weißrussland und Italien werden die Frage der Einrichtung eines gemeinsamen Teilparks in „Veliky Kamen“ prüfen [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-italija-rassmotrjat-vopros-sozdanija-sovmestnogo-subparka-v-velikom-kamne-376060-2020/

23. Kommuniqué des Fünften Plenums des Zentralkomitees der KPCh der 19. Legislaturperiode [Online-Quelle]. – 2021. – URL: http://ru.china-embassy.org/rus/ggl/t1832267.htm

24. Qi Min, C. China beabsichtigt, im Zeitraum 2021–2025 einen neuen Entwicklungsplan umzusetzen / C. Qi Min // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/comments/view/kitaj-v-2021-2025-godah-nameren-realizovat-novyj-plan-razvitija-7479/

25. Xiao Yun, S. Den Stier bei den Hörnern packen / S. Xiao Yun // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/interview/view/vzjat-byka-za-roga-sovety-posla-knr-kak-pravilno-vstretit-kitajskij-novyj-god-7657/

26. Jaroschenko: Belarus hat solide und offene Beziehungen zu China aufgebaut [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/jaroshenko-belarus-vystroila-prochnye-i-otkrytye-otnoshenija-s-kitaem-428410-2021

27. Die Investitionen in „Great Stone“ beliefen sich während der Projektlaufzeit auf 650 Mio. US-Dollar – Jaroschenko [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/investitsii-v-velikij-kamen-za-vremja-realizatsii-proekta-sostavili-650-mln-jaroshenko-428432-2021/

28. Das US-Unternehmen Ivy Global erwägt die Eröffnung einer Pharmaproduktionsstätte in „Veliky Kamen“ [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/amerikanskaja-kompanija-ivy-global-rassmatrivaet-vozmozhnost-otkrytija-v-velikom-kamne-farmzavoda-426540-2021/

29. Der Industriepark „Veliki Kamen“ rechnet damit, im Jahr 2021 etwa 17 Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/industrialnyj-park-velikij-kamen-rasschityvaet-v-2021-godu-privlech-okolo-17-rezidentov-423412-2021/

30. China plant den Bau von weiteren 20 Sozialwohnungen in Belarus [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/kitaj-sobiraetsja-postroit-v-belarusi-esche-20-sotsialnyh-domov-426882-2021/

31. Qiu Yan, C. Covid ist kein Hindernis – der Handel zwischen Weißrussland und der VR China hat sich als widerstandsfähig erwiesen / C. Qiu Yan // [Online-Quelle]. – 2021. – URL:

FOR RESEARCH ONLY

https://www.belta.by/comments/view/kovid-ne-pomeha-torgovlja-belarusi-i-knr-okazalas-stressoustojchivoj-7641/

32. Telefongespräch mit dem Präsidenten der Volksrepublik China, Xi Jinping [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://president.gov.by/ru/events/telefonnyy-razgovor-s-predsedatelem-kitayskoy-narodnoy-respubliki-si-czinpinom

33. Zalesskii, B. Der Vektor der Partnerschaft – China. Artikelsammlung / Boris Zalesskii. – Palmarium Academic Publishing, 2019. – 188 S.

34. Die Janka-Kupala-Staatliche Universität Grodno entwickelt gemeinsame wissenschaftliche Projekte mit chinesischen Hochschulen [Online-Ressource]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grgu-im-janki-kupaly-razvivaet-s-kitajskimi-vuzami-sovmestnye-nauchnye-proekty-344391-2019/

35. In der Region Grodno werden vier Investitionsprojekte mit chinesischem Kapital umgesetzt [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/v-grodnenskoj-oblasti-realizujutsja-4-investproekta-s-kitajskim-kapitalom-344505-2019/

36. Über den Aufbau regionaler Beziehungen zwischen dem Gebiet Grodno und der chinesischen Provinz Fujian [Online-Quelle]. – 2018. – URL: http://shanghai.mfa.gov.by/ru/o_generalnom_consulstv/news/b1e61ad9861a3f9c.html

37. Das Gebiet Grodno und die chinesische Provinz Fujian werden ihre Zusammenarbeit verstärkt ausbauen [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-i-provintsija-knr-futszjan-budut-aktivnee-razvivat-sotrudnichestvo-313085-2018/

38. Die Region Grodno und die chinesische Provinz Hainan unterzeichneten ein Abkommen über eine Städtepartnerschaft [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-hajnan-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-svjazjah-421086-2020/

39. Zalesskii, B. Das Potenzial der Vielseitigkeit. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2020. – 114 S.

40. Die Unternehmen der Region Gomel haben 2018 ihren Warenexport nach China um fast das 3,5-Fache gesteigert [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/predprijatija-gomelskoj-oblasti-v-2018-godu-uvelichili-eksport-tovarov-v-kitaj-pochti-v-35-raza-338253-2019/

41. Unternehmen der Region Gomel haben ihren Export in die VR China um ein Drittel gesteigert [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/predprijatija-gomelskoj-oblasti-na-tret-uvelichili-eksport-produktsii-v-knr-434841-2021/

AUTHORISED COPY

42. Das Gebiet Gomel und die chinesische Provinz Sichuan haben Vereinbarungen über eine Städtepartnerschaft unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-sychuan-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-svjazjah-436511-2021/

43. Mozgov, E. In Chengdu (China) wurde der belarussische Nationalpavillon eröffnet / E. Mozgov // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.sb.by/articles/v-kitayskom-chendu-otkrylsya-belorusskiy-natsionalnyy-pavilon.html

44. Absichtserklärung unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2019. – URL: http://gomel.gov.by/ru/news/podpisano-soglashenie-o-namereniyakh/?NEWS_FILTER_TYPE=sotrudnichestvo

45. Die Behörden der chinesischen Stadt Hohhot beabsichtigen, die Beziehungen zu Gomel im industriellen Bereich auszubauen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/vlasti-kitajskogo-goroda-huh-hoto-namereny-razvivat-otnoshenija-s-gomelem-v-promyshlennosti-366222-2019/

46. Grishkevich, A. Das belarussisch-chinesische Regionalforum fand in der Stadt Hohhot statt / A. Grishkevich // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belorussko-kitajskij-regionalnyj-forum-proshel-v-gorode-xux-xoto_i_99900.html

47. Batura, B. Die Städtepartnerschaftsbewegung – kleine Glieder einer großen Freundschaft / B. Batura // [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/interview/view/pobratimskoe-dvizhenie-malenkie-zvenija-bolshoj-druzhby-7603

48. Richtlinie des Präsidenten der Republik Belarus Nr. 9 „Über die Entwicklung der bilateralen Beziehungen der Republik Belarus zur Volksrepublik China". – Minsk, 2021. – 20 S.

49. Bei „Velikij Kamen" stiegen die Investitionen in das Anlagekapital innerhalb von neun Monaten um mehr als ein Drittel [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-za-9-mesjatsev-bolee-chem-na-tret-uvelichilis-investitsii-v-osnovnoj-kapital-470611-2021/

50. Zalesskii, B. Im Zeichen der nachhaltigen Entwicklung. Artikelsammlung / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2021. – 80 S.

51. Der neue Ansiedler im „Großen Stein" wird elektronische Leiterplatten herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-elektronnye-platy-465743-2021/

52. Neuer Ansiedler im „Big Stone" wird Verbundwerkstoffe herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-kompozitnye-materialy-469205-2021/

© AUTHOR COPY

53. Die „InKata“ GmbH ist nun Ansiedler im „Big Stone“ [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/ooo-inkata-stalo-rezidentom-velikogo-kamnja-471320-2021/

54. Der neue Ansiedler im „Velikij Kamen“ wird Reagenzien für die Diagnostik von Krankheiten herstellen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-reagenty-dlja-diagnostiki-zabolevanij-471849-2021/

55. Ein neues Unternehmen von „Big Stone“ wird Simulatoren zur Einübung manueller Fertigkeiten in der Chirurgie entwickeln [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/tech/view/novaja-kompanija-velikogo-kamnja-budet-sozdavat-trenazhery-dlja-otrabotki-manualnyh-navykov-v-hirurgii-474239-2021/

56. Der neue Bewohner von „Velikij Kamen“ wird mit der Produktion von Drohnen beginnen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-nachnet-proizvodit-bespilotnye-letatelnye-apparaty-476043-2021/

57. Koroteev, K. Unterstützung von Start-ups, Vergünstigungen für Investoren, Vereinfachung der Grundstücksverhältnisse – über die Neuerungen des Erlasses zur Entwicklung des Industrieparks „Velikij Kamen“ / K. Koroteev // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/comments/view/podderzhka-startapov-preferentsii-investoram-uproschenie-zemelnyh-otnoshenij-koroteev-o-novatsijah-ukaza-po-7805/

58. Xiao Yun, S. Weißrussland und China: Zunehmende geschäftliche Zusammenarbeit und Kooperation bei der Herstellung von Medikamenten zur Behandlung des Coronavirus / S. Xiao Yun // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/interview/view/belarus-i-kitaj-rost-delovogo-sotrudnichestva-i-vzaimodejstvie-v-vypuske-lekarstv-pri-lechenii-koronavirusa-7873/

59. Das Zentrum für Gutachten und Prüfungen im Gesundheitswesen und der Park „Großer Stein“ haben eine Zusammenarbeit vereinbart [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/society/view/tsentr-ekspertiz-i-ispytanij-v-zdravoohranenii-i-park-velikij-kamen-dogovorilis-o-sotrudnichestve-441421-2021/

60. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ startet Projekt im Bereich der chinesischen Medizin [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-nachinaet-proekt-v-sfere-kitajskoj-meditsiny-433283-2021/

61. Kryzhevich, I. Zwei neue Ansiedler im „Großen Stein“ werden sich mit der Entwicklung künstlicher Intelligenz und der Entwicklung von Geräten zur Datenverarbeitung und -speicherung befassen / I. Kryzhevich // [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.sb.by/articles/zvanyy-biznes.html

AUTHOR'S COPY

62. Maßnahmen zur Entwicklung des nationalen Innovationssystems bis 2025 festgelegt [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/opredeleny-meroprijatija-po-razvitiju-natsionalnoj-innovatsionnoj-sistemy-do-2025-goda-475735-2021

63. Kucharev und der chinesische Botschafter erörterten die Zusammenarbeit zwischen Minsk und Städten der VR China [Online-Quelle] – 2021. – URL: https://www.belta.by/regions/view/kuharev-i-posol-kitaja-obsudili-sotrudnichestvo-minska-s-gorodami-knr-453612-2021/

64. Polezhai, T. Weißrussisch-chinesischer Technologiepark in Changchun eröffnet / T. Polezhai // [Online-Quelle]. – 2010. – URL: https://www.belta.by/president/view/belorussko-kitajskij-tehnopark-otkrylsja-v-gorode-chanchun-134192-2010

65. In Changchun entsteht ein chinesisch-belarussischer Technologiepark [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://primgazeta.ru/news/v-chanchune-stroyat-kitajsko-belorusskij-tehnopark-08-07-2019-05-00-12

66. Der Technologiepark in Changchun wird einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Beziehungen zwischen Weißrussland und China leisten – Schumilin [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.belta.by/economics/view/tehnopark-v-chanchune-vneset-suschestvennyj-vklad-v-razvitie-otnoshenij-belarusi-i-kitaja-shumilin-405335-2020/

67. Rund 300 Bewerbungen für den chinesisch-weißrussischen Jugendwettbewerb für innovative Projekte eingereicht [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/society/view/okolo-300-zajavok-podano-na-kitajsko-belorusskij-molodezhnyj-konkurs-innovatsionnyh-proektov-442132-2021/

68. Weißrussisch-chinesischer Wissenschafts- und Technologiepark in Changchun [Online-Quelle]. – 2021. – URL: http://changchun.park.bntu.by/about-technology-park/

69. Minsk und das chinesische Changchun planen den Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2014. – URL: https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-kitajskij-chanchun-planirujut-razvivat-biznes-sotrudnichestvo-47498-2014/

70. Minsk und die chinesische Stadt Changchun unterzeichnen ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich Tourismus und Kultur [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://www.belta.by/regions/view/minsk-i-kitajskij-chanchun-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-v-sfere-turizma-i-kultury-250871-2017/

71. Zaleski, B. L. Das Gebiet Gomel: Der chinesische Vektor der Partnerschaft / B. L. Zaleski // Materialien der XVIII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Effektive Instrumente der

modernen Wissenschaften – 2021“. Band 5: Prag. Verlag „Bildung und Wissenschaft“. – S. 16–18.

72. Die Region Gomel hat ihre Exporte nach China innerhalb von drei Jahren um das 20-Fache gesteigert [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-oblast-za-tri-goda-uvelichila-eksport-v-kitaj-v-20-raz-481090-2022/

73. Interregionale Beziehungen zwischen Belarus und China: Stand, Probleme und Entwicklungsperspektiven / T. S. Vertinskaja [u. a.]. – Minsk: Belarusskaja Nauka, 2020. – 323 S.

74. Grishkevich, A. In der Provinz Hebei wurde mit dem Bau eines neuen belarussisch-chinesischen Werks zur Herstellung von Mähdreschern begonnen / A. Grishkevich // [Online-Quelle]. – 2017. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-belorussko-kitajskij-zavod-po-proizvodstvu-kombajnov-nachali-stroit-v-provintsii-hebej-237889-2017

75. Gomselmash wird Futtererntemaschinen-Bausätze im Wert von über 1,5 Mio. Dollar nach China liefern [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://export.by/news/gomselmash-postavit-v-kitay-mashinokomplekti-kormouborochnih-kombaynov-na-summu-bolee-15-mln-doll

76. Gomel und die chinesische Stadt Handan beabsichtigen, Städtepartnerschaftsbeziehungen aufzubauen [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://www.belta.by/regions/view/gomel-i-kitajskij-handan-namereny-razvivat-pobratimskie-svjazi-366580-2019/

77. Der Bezirk Svetlogorsk und das chinesische Baoding unterzeichneten eine Vereinbarung über eine Städtepartnerschaft [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/svetlogorskij-rajon-i-kitajskij-baodin-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-otnoshenijah-481071-2022/

78. Tscherwjakow: Die freundschaftlichen und partnerschaftlichen Beziehungen zu China sind für Belarus von besonderer Bedeutung [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chervjakov-druzhestvennye-i-partnerskie-otnoshenija-s-kitaem-osobo-znachimy-dlja-belarusi-504062-2022

79. Der Warenumsatz zwischen Belarus und China belief sich im ersten Quartal auf 1,2 Mrd. US-Dollar [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/tovarooborot-belarusi-i-kitaja-v-i-kvartale-sostavil-12-mlrd-504056-2022/

80. Belarus und China stärken ihre Partnerschaft in der Industrie [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-ukrepljajut-partnerstvo-v-promyshlennosti-504071-2022/

81. „Bellesbumprom“ wird mit dem chinesischen Verband für den Export von Holzverarbeitungsprodukten zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/bellesbumprom-budet-sotrudnichat-

s-kitajskoj-assotsiatsiej-po-eksportu-produktsii-derevoobrabotki-504024-2022

82. Zaleski, B. L. Industriepark „Veliki Kamen“: Neue Projekte bringen die Zukunft näher / B. L. Zaleski // Beiträge zur XVIII. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Schlüsselaspekte der wissenschaftlichen Tätigkeit – 2022“, Band 1. Przemysl: Wissenschaft und Studium. – S. 3–6.

83. Jaroschenko: Die Unternehmen von „Velikij Kamen“ liefern ihre Produkte in 20 Länder weltweit [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/jaroshenko-predprijatija-velikogo-kamnja-postavljajut-produktsiju-v-20-stran-mira-479114-2022/

84. Neuer Ansiedler im „Big Stone“ wird sich mit der Schaffung digitaler Energieanlagen befassen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-sozdaniem-tsifrovyh-energoobjektov-477402-2021/

85. Jakimow, P. „Der Große Stein“ eröffnet weitreichende Möglichkeiten zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China / P. Jakimow // [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/comments/view/velikij-kamen-otkryvaet-shirokie-vozmozhnosti-dlja-ukreplenija-sotrudnichestva-belarusi-i-kitaja-8150/

86. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird sich mit digitalen Technologien und mobilen Zahlungssystemen befassen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-tsifrovymi-tehnologijami-i-sistemami-mobilnyh-platezhej-490657-2022/

87. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird sich mit der digitalen Vermarktung von Waren befassen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-tsifrovym-prodvizheniem-tovarov-493650-2022/

88. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird mit der Produktion von Smart-Home-Geräten beginnen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-nachnet-vypuskat-oborudovanie-dlja-umnyh-domov-495324-2022/

89. Der neue Ansiedler im Industriepark „Velikij Kamen“ wird innovative Aerokapseln herstellen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-innovatsionnye-aerokapsuly-495913-2022/

90. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird ein Zentrum zur Überwachung grenzüberschreitender Transporte einrichten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-tsentr-monitoringa-transgranichnyh-perevozok-501098-2022/

91. Die Zahl der Ansiedler im „Big Stone“ ist auf 90 gestiegen, das angekündigte Investitionsvolumen beträgt 1,24 Mrd. US-Dollar [Online-

Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chislo-rezidentov-velikogo-kamnja-vozroslo-do-90-s-zajavlennym-objemom-investitsij-v-124-mlrd-502265-2022/

92. Zaleski, B. L. „Der große Stein“: Entwicklungsperspektiven – Subparks / B. L. Zaleski // Tagungsband der XVI. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz „Wissenschaft und Zivilisation – 2020“, 30. Januar – 7. Februar 2020. Wirtschaftswissenschaften. : Sheffield. Science and Education LTD. – S. 20–22.

93. „Der große Stein“ und die kubanische Sonderentwicklungszone „Mariel“ werden bei der Gewinnung von Investitionen zusammenarbeiten [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-i-kubinskaja-zona-osobogo-razvitija-mariel-budut-sotrudnichat-v-privlechenii-investitsij-426316-2021/

94. „Velikij Kamen“ beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit kubanischen Pharmaunternehmen auszubauen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-nameren-razvivat-sotrudnichestvo-s-kubinskimi-farmpredprijatijami-487548-2022/

95. „Veliki Kamen“ und die Sonderwirtschaftszone Usbekistans beabsichtigen, die Zusammenarbeit auszubauen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-i-sez-uzbekistana-namereny-razvivat-sotrudnichestvo-493658-2022/

96. Die Produktion von Volkswagen-Fahrzeugen in Usbekistan soll 2022 beginnen [Online-Quelle]. – 2020. – URL: https://www.gazeta.uz/ru/2020/06/26/volkswagen/

97. Das Werk in Usbekistan, in dem KIA- und Lada-Fahrzeuge hergestellt werden, wird den Lokalisierungsgrad im Jahr 2023 auf 30 % erhöhen [Online-Quelle]. – 2021. – URL: https://uz.sputniknews.ru/20211022/zavod-v-uzbekistane-po-vypusku-kia-i-lada-v-2023-godu-povysit-lokalizatsiyu-do-30-21019614.html

98. In Syrdarya entsteht eine neue Freihandelszone [Online-Quelle]. – 2018. – URL: https://kun.uz/ru/94899784?q=%2Fru%2F94899784

99. Mirzaev, G. Syrdarya öffnet seine Türen für Investoren / G. Mirzaev // [Online-Quelle]. – 2019. – URL: https://rg.ru/amp/2019/08/29/v-syrdarinskoj-oblasti-uzbekistana-gotovy-k-millionnym-investiciiam.html

100. Zalesskii, B. Zeit für konkrete Entscheidungen. Chronik der internationalen Zusammenarbeit / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – 244 S.

101. Puschnyakowa, A. Handel, Wissenschaft, Sport: Die Region Witebsk unterzeichnete ein Kooperationsabkommen mit der chinesischen Provinz Jiangxi / A. Puschnyakowa // [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/torgovlja-nauka-sport-vitebskaja-oblast-podpisala-soglashenie-o-sotrudnichestve-s-kitajskoj-tszjansi-532401-2022

102. Die „Tage der Region Witebsk“ finden in der chinesischen Provinz Heilongjiang statt [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/dni-vitebskoj-oblasti-prohodjat-v-kitajskoj-provintsii-hejluntszjan-525147-2022/

103. Grodno und das chinesische Lanzhou unterzeichneten ein Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodno-i-kitajskij-lanchzhou-podpisali-soglashenie-ob-ustanovlenii-druzhestvennyh-obmenov-532444-2022/

104. Die Region Grodno beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit der chinesischen Provinz Gansu auszuweiten [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/grodnenskaja-oblast-namerena-rasshirjat-sotrudnichestvo-s-kitajskoj-provintsiej-gansu-498323-2022/

105. Der Bezirk Novogrudok und die chinesische Stadt Dunhuang beabsichtigen, ein Abkommen über die Aufnahme einer Zusammenarbeit zu schließen [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/regions/view/novogrudskij-rajon-i-kitajskij-gorod-dunhuan-namereny-zakljuchit-soglashenie-ob-ustanovlenii-495725-2022/

106. Die Region Brest und die Provinz Hubei unterzeichneten einen Kooperationsfahrplan für die Jahre 2022–2024 [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/brestskaja-oblast-i-provintsija-hubej-podpisali-dorozhnuju-kartu-sotrudnichestva-na-2022-2024-gody-503065-2022/

107. Außenministerium: Der Staatsbesuch des belarussischen Präsidenten in Peking war ein bedeutendes Ereignis in den Beziehungen zur VR China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/politics/view/mid-gosvizit-prezidenta-belarusi-v-pekin-stal-znachimym-sobytiem-v-otnoshenijah-s-knr-557851-2023/

108. Weißrussland und China streben die Schaffung gemeinsamer innovativer Produktionsstätten an [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-natseleny-na-sozdanie-sovmestnyh-innovatsionnyh-proizvodstv-556688-2023/

109. Abramenko: „Der große Stein“ bietet enorme Möglichkeiten für die Geschäftstätigkeit im Rahmen der „Belt and Road“-Initiative [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/abramenko-velikij-kamen-eto-kolossalnye-vozmozhnosti-dlja-vedenija-biznesa-na-platforme-pojas-i-put-556679-2023/

110. Zalesskii, B. Eine Partnerschaft flexibler Formen. Besonderheiten des eurasischen Kooperationsdialogs unter den Bedingungen globaler Bedrohungen / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2022. – 134 S.

111. Die Zahl der Ansässigen im „Großen Stein“ hat 100 erreicht [Online-Quelle]. – 2022. – URL:

https://www.belta.by/economics/view/kolichestvo-rezidentov-velikogo-kamnja-dostiglo-100-542481-2022/

112. „Velikij Kamen“ schloss das Jahr mit dem größten Geschäft ab [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zavershili-god-krupnejshej-sdelkoj-542635-2022/

113. „Velikij Kamen“ plant, in diesem Jahr mindestens 20 Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/velikij-kamen-v-etom-godu-planiruet-privlech-ne-menee-20-rezidentov-547180-2023/

114. Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird ein Transport- und Logistikzentrum errichten [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-transportno-logisticheskij-tsentr-547574-2023/

115. Zwei weitere Unternehmen mit belarussischem Kapital wurden in „Veliky Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/esche-dva-rezidenta-s-belorusskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-549664-2023/

116. Neuer Ansiedler in „Veliky Kamen“ wird internationale Logistik ausbauen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-razvivat-mezhdunarodnuju-logistiku-551642-2023/

117. In diesem Jahr hat „Veliki Kamen“ sieben neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/v-etom-godu-velikij-kamen-zaregistriroval-7-novyh-rezidentov-551821-2023/

118. Tscherwjakow: Die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen – eine Chance für die Ansiedler von „The Great Stone“ [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chervjakov-tekuschie-vyzovy-ekonomiki-okno-vozmozhnostej-dlja-rezidentov-velikogo-kamnja-550498-2023/

119. Abramenko, A. Über die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit in der KNU, gemeinsame Projekte und Perspektiven der Zusammenarbeit / A. Abramenko // [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/interview/view/ob-osobennostjah-vedenija-biznesa-v-knr-sovmestnyh-proektah-i-perspektivah-sotrudnichestva-8633/

120. Der Generaldirektor von MTZ sprach über die Intensivierung der Zusammenarbeit mit China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/ob-aktivizatsii-sotrudnichestva-s-kitaem-rasskazal-gendirektor-mtz-553348-2023/

121. Belarus rechnet damit, das Volumen der Lebensmittellieferungen nach China fast zu verdoppeln [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-

FOR INTERNAL USE ONLY

pochti-v-dva-raza-narastit-objemy-postavok-prodovolstvija-v-kitaj-553023-2023/

122. Im Jahr 2022 hat sich der Export belarussischer Waren nach China nahezu verdoppelt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/za-2022-god-eksport-belorusskih-tovarov-v-kitaj-prakticheski-udvoilsja-556681-2023/

123. Abramenko: Belarus und China streben eine Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit in allen Bereichen an [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/abramenko-belarus-i-kitaj-stremjatsja-k-uglubleniju-dvustoronnego-vzaimodejstvija-vo-vseh-oblastjah-556675-2023/

124. Nikolai Snopkov: Der gesamtwirtschaftliche Effekt der belarussisch-chinesischen Vereinbarungen wird auf über 3,5 Mrd. US-Dollar geschätzt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: http://www.government.by/ru/content/10547

125. Plan zur Entwicklung der Zusammenarbeit im Gesundheitswesen zwischen Weißrussland und China für die Jahre 2023–2025 unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://minzdrav.gov.by/ru/sobytiya/podpisan-plan-po-razvitiyu-sotrudnichestva-v-oblasti-zdravookhraneniya-na-2023-2025-gody-mezhdu-bela/

126. China und Weißrussland haben eine gemeinsame Erklärung verabschiedet [Online-Quelle]. – 2022. – URL: https://zviazda.by/ru/news/20220916/1663330543-kitay-i-belarus-prinyali-sovmestnuyu-deklaraciyu

127. Das belarussische Gesundheitsministerium und das Unternehmen Weigao haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/minzdrav-belarusi-i-kompanija-weigao-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-552445-2023/

128. Belarus und die VR China bereiten ein Memorandum zu Fragen der traditionellen chinesischen Medizin vor [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-i-knr-gotovjat-memorandum-po-voprosam-traditsionnoj-kitajskoj-meditsiny-552902-2023/

129. Das belarussische Gesundheitsministerium und ein chinesisches Pharmaunternehmen haben ein Kooperationsabkommen unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/soglashenie-o-sotrudnichestve-podpisali-minzdrav-belarusi-i-kitajskaja-farmkompanija-552543-2023

130. Belarus – China: 17 neue Abkommen im Bildungsbereich unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belarus-kitaj-podpisano-17-novyh-soglashenij-v-oblasti-obrazovanija-553144-2023/

AUTHOR'S COPY

131. Zalesskii, B. Der Weg der Zusammenarbeit – Asien. Intensivierung der vielschichtigen Beziehungen von Belarus zu den wichtigsten Wirtschaftspartnern auf dem Kontinent / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2023. – 112 S.

132. Die Belarussische Staatliche Universität erreicht eine neue Ebene der Zusammenarbeit mit der Universität Peking [Online-Ressource]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/bgu-vyhodit-na-novyj-uroven-sotrudnichestva-s-pekinskim-universitetom-557082-2023/

133. Studentenaustausch, gemeinsame Studiengänge: Die BSU und führende chinesische Hochschulen haben neue Schwerpunkte der Zusammenarbeit festgelegt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/obmen-studentami-sovmestnye-programmy-bgu-i-veduschie-vuzy-kitaja-opredelili-novye-vektory-557224-2023/

134. Die Universität Brest und das Guangdong-Institut werden gemeinsam Architekten und Bauingenieure ausbilden [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/brestskij-universitet-i-guandunskij-institut-budut-sovmestno-gotovit-arhitektorov-i-stroitelej-543128-2023/

135. BELTA und Xinhua unterzeichneten eine Vereinbarung zur Stärkung der Zusammenarbeit und zur Intensivierung des Nachrichtenaustauschs [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belta-i-sinhua-podpisali-soglashenie-ob-ukreplenii-sotrudnichestva-i-aktivizatsii-obmena-novostjami-553192-2023/

136. Snopkov: Ein neues Modell der strategischen Partnerschaft zwischen Belarus und China wurde geschaffen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/snopkov-sformirovana-novaja-model-strategicheskogo-partnerstva-belarusi-i-kitaja-576417-2023/

137. Tscherwjakow hob wichtige Bereiche der Zusammenarbeit zur Stärkung der Beziehungen zwischen Belarus und China hervor [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/chervjakov-vydelil-vazhnye-napravlenija-sotrudnichestva-dlja-ukreplenija-otnoshenij-belarusi-i-kitaja-576438-2023/

138. Snopkov: Belarus und China zeigen der ganzen Welt ein vorbildliches Beispiel für Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/snopkov-belarus-i-kitaj-demonstrirujut-vsemu-miru-obraztsovyj-primer-sotrudnichestva-576412-2023/

139. Belarus und China haben sich auf die Umsetzung großer Projekte im Bereich Entwicklung und Zusammenarbeit geeinigt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-dogovorilis-o-realizatsii-krupnyh-proektov-v-oblasti-razvitija-i-sotrudnichestva-576096-2023/

FOR AUTHOR USE ONLY

140. Das belarussische Industrieministerium und das chinesische Unternehmen Sinomach haben einen Maßnahmenplan zur Förderung der Zusammenarbeit unterzeichnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/minprom-belarusi-i-kitajskaja-kompanija-sinomach-podpisali-plan-meroprijatij-po-razvitiju-576228-2023/

141. Ein belarussisch-chinesisches Unternehmen zur Herstellung von Milchprodukten soll noch in diesem Jahr in der VR China gegründet werden [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belorussko-kitajskoe-predprijatie-po-proizvodstvu-molochnoj-produktsii-sozdadut-v-knr-v-etom-godu-576098-2023/

142. „Bobruiskagromash" und das chinesische Unternehmen YTO Group Corporation erörterten Perspektiven der Zusammenarbeit [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/bobrujskagromash-i-kitajskaja-kompanija-yto-group-corporation-obsudili-perspektivy-sotrudnichestva-575895-2023/

143. Die angekündigten Investitionen der ansässigen Unternehmen im „Großen Stein" werden auf über 1,3 Mrd. US-Dollar geschätzt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/zajavlennye-investitsii-rezidentov-velikogo-kamnja-otsenivajutsja-bolee-chem-v-13-mlrd-568784-2023/

144. Wirtschaftsministerium: Im ersten Quartal wurden in „Velikij Kamen" 11 neue Unternehmen registriert [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/minekonomiki-za-i-kvartal-v-velikom-kamne-zaregistrirovano-11-novyh-kompanij-567541-2023/

145. Der neue Ansiedler in „Veliky Kamen" wird Computer und Komponenten herstellen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-kompjutery-i-komplektujuschie-558151-2023/

146. Neuer Ansiedler im „Großen Stein" plant die Produktion von Röntgenröhren [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-planiruet-proizvodstvo-rentgenovskih-trubok-560903-2023/

147. Eine Delegation aus der chinesischen Provinz Gansu wird die Möglichkeiten für den Aufbau von Pharmaproduktionsstätten im „Großen Stein" prüfen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/delegatsija-kitajskoj-provintsii-gansu-izuchit-vozmozhnost-razvitija-farmproizvodstv-v-velikom-kamne-567520-2023/

148. Das Gesundheitsministerium und das chinesische Pharmaunternehmen „Jifei" beabsichtigen, eine Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL:

https://www.belta.by/society/view/minzdrav-i-kitajskaja-farmkompanija-dzhifej-namereny-podpisat-soglashenie-o-sotrudnichestve-569796-2023/

149. Weißrussland und China werden weiterhin Ankerinvestoren mit Großprojekten für „Great Stone“ gewinnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-prodolzhat-privlekat-v-velikij-kamen-jakornyh-investorov-s-krupnymi-proektami-569986-2023/

150. Bachanowitsch: Bildung sorgt für eine intellektuelle, kulturelle und sprachliche Annäherung zwischen Belarus und China [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/bahanovich-obrazovanie-obespechivaet-intellektualnoe-kulturnoe-i-jazykovoe-sblizhenie-belarusi-i-kitaja-576391-2023/

151. Das Bildungs- und Forschungspotenzial der Belarussischen Staatlichen Technischen Universität wurde in der chinesischen Provinz Guangdong vorgestellt [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/obrazovatelnyj-i-nauchnyj-potentsial-bgtu-prezentovan-v-kitajskoj-provintsii-guandun-563887-2023/

152. Investitionen, Gründung einer gemeinsamen Universität und eines Zentrums für Biomedizin. Eine Delegation aus Kunshan besuchte die BGTU [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/investitsii-sozdanie-sovmestnogo-universiteta-i-tsentra-biomeditsiny-delegatsija-kunshanja-posetila-569539-2023/

153. Weißrussisch-chinesisches Forschungslabor an der BSUIR eröffnet [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/society/view/belorussko-kitajskaja-nauchno-issledovatelskaja-laboratorija-otkrylas-v-bguir-576810-2023/

154. Die Hochschulen von Brest unterzeichneten Kooperationsvereinbarungen mit der Universität Liaoning [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/regions/view/vuzy-bresta-podpisali-soglashenija-o-sotrudnichestve-s-ljaoninskim-universitetom-576902-2023/

155. Schlytschkow: Die Umsetzung gemeinsamer Projekte mit China wird den Weg für die Schaffung neuer Hightech-Produktionsstätten ebnen [Online-Quelle]. – 2023. – URL: https://www.belta.by/economics/view/shlychkov-realizatsija-sovmestnyh-proektov-s-kitaem-pozvolit-vyjti-na-sozdanie-novyh-576315-2023/

156. Im „Großen Stein“ wurden im Jahr 2024 30 neue Ansiedler registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-v-2024-godu-zaregistrirovali-30-novyh-rezidentov-697242-2025/

157. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Medizinprodukte herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-meditsinskuju-produktsiju-610123-2024/

FOR AUTHOR USE ONLY

158. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird ein Projekt im Bereich der Biotechnologie umsetzen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-realizovyvat-proekt-v-sfere-biotehnologij-610997-2024/

159. „Veliki Kamen“ hat zwei neue Ansiedler und ein Innovationsunternehmen registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/velikij-kamen- zaregistriroval-dvuh-novyh-rezidentov-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-613444-2024/

160. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird ein Projekt im Bereich Elektronik umsetzen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-realizovyvat-proekt-v-sfere-elektroniki-619654-2024/

161. „Velikij Kamen“ hat seit Aufnahme seiner Tätigkeit mehr als 120 Millionen Dollar an Steuern an den Haushalt abgeführt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/velikij-kamen-s-nachala-dejatelnosti-uplatil-v-bjudzhet-bolee-120-mln-nalogov-619525-2024/

162. Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird Produkte aus Verbundwerkstoffen herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2024/novyi-rezident-parka-budet-vypuskat-produkciyu-iz-kompozitnyh-materialove/

163. Ein neuer Ansiedler und Innovationsakteur ist im „Großen Stein“ hinzugekommen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/novye-rezident-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-pojavilis-v-velikom-kamne-637930-2024/

164. Ein neuer Ansiedler im „Großen Stein“ realisiert ein Projekt im Bereich der integrierten Logistik [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-sfere-kompleksnoj-logistiki-641593-2024/

165. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ wird Produkte für die Kupferindustrie herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-zajmetsja-vypuskom-produktsii-mednaznachenija-646420-2024/

166. Ein neuer Ansiedler und ein innovatives Unternehmen sind in „Velikij Kamen“ hinzugekommen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezident-i-subjekt-innovatsionnoj-dejatelnosti-pojavilis-v-velikom-kamne-646714-2024/

167. In „Velikij Kamen“ wurde ein Werk zur Herstellung von Heizungsanlagen eröffnet [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-otkrvli-zavod-po-proizvodstvu-otopitelnogo-oborudovanija-656417-2024/

168. Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird ein Zentrum für integrierte Lösungen in der Industrierobotik errichten [Online-Quelle]. –

2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-sozdast-tsentr-integrirovannyh-reshenij-dlja-promyshlennoj-robototehniki-657837-2024/

169. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird Nachtsichtgeräte herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-oborudovanie-nochnogo-videnija-660454-2024/

170. In „Velikij Kamen“ wurde eine neue, importersetzende Produktionsstätte eröffnet [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/v-velikom-kamne-otkryto-novoe-importozameschajuschee-proizvodstvo-664698-2024/

171. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ realisiert Investitionsprojekt im Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-investitsionnyj-proekt-v-sfere-mashinostroenija-664958-2024/

172. Wirtschaftsministerium: Die Leistungsfähigkeit der ansässigen Unternehmen im „Großen Stein“ steigt stetig [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/minekonomiki-effektivnost-raboty-rezidentov-velikogo-kamnja-stabilno-rastet-676502-2024/

173. Im „Großen Stein“ wurden ein neuer Ansiedler und zwei innovative Unternehmen registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/special/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-novyj-rezident-i-dva-subjekta-innovatsionnoj-dejatelnosti-677811-2024/

174. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird industrielle Klimatechnik herstellen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-promyshlennoe-klimaticheskoe-oborudovanie-678919-2024/

175. Medizin, Pharmazie, Logistik: Fünf neue Ansiedler im „Großen Stein“ registriert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/meditsina-farmatsevtika-logistika-v-velikom-kamne-zaregistrirovany-pjat-novyh-rezidentov-680725-2024/

176. Neue Ansiedler im „Großen Stein“ realisieren Projekte in den Bereichen Maschinenbau und Medizin [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-realizujut-proekty-v-sfere-mashinostroenija-i-meditsiny-686162-2024/

177. Maschinenbau und Entwicklungen im Energiesektor. Was die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen“ tun werden [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/mashinostroenie-i-razrabotki-v-energetike-chto-budut-delat-novye-rezidenty-velikogo-kamnja-692642-2025/

178. Der neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird eine Hightech-Produktion für Aluminiumkühlkörper aufbauen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/amp/economics/view/novyj-rezident-velikogo-

kamnja-sozdast-vysokotehnologichnoe-proizvodstvo-aljuminievyh-radiatorov-703870-2025/

179. Neuer Ansiedler im „Großen Stein“ realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-sfere-mashinostroenija-704576-2025/

180. Erster Ansiedler mit türkischem Kapital in „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/pervyj-rezident-s-turetskim-kapitalom-zaregistrirovan-v-velikom-kamne-704373-2025/

181. Neuer Ansiedler in „Velikij Kamen“ wird innovative Technologien zur Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln einführen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-vnedrit-innovatsionnye-tehnologii-proizvodstva-pischevyh-dobavok-707627-2025/

182. Koroteev, K. Vom Wald in die Mini-Stadt. Mit welchen Errungenschaften feiert „Velikij Kamen“ sein 10-jähriges Jubiläum / K. Koroteev // [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/interview/view/iz-lesa-v-mini-gorod-s-kakimi-dostizhenijami-velikij-kamen-vstrechaet-10-letie-9581/

183. Belarus ist an der Beteiligung chinesischer Unternehmen an der Entwicklung des Medizinclusters in „Veliki Kamen“ interessiert [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/belarus-zainteresovana-v-uchastii-kitajskogo-biznesa-v-razvitii-medklastera-v-velikom-kamne_i_177698.html

184. Produktion und Dienstleistungen: Wie sich der Medizincluster in „Velikij Kamen“ entwickelt [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/economics/view/proizvodstvo-i-okazanie-uslug-kak-v-velikom-kamne-razvivaetsja-meditsinskij-klaster-662559-2024/

185. Auf einer Messe in „Great Stone“ lassen sich die neuesten Errungenschaften Chinas im Bereich der Medizintechnik kennenlernen [Online-Quelle]. – 2024. – URL: https://belta.by/society/view/poznakomitsja-s-poslednimi-dostizhenijami-kitaja-v-sfere-medtehnologij-mozhno-na-vystavke-v-velikom-663544-2024/

186. Zalesskii, B. Die belarussisch-chinesische Partnerschaft unter den Bedingungen einer instabilen Weltwirtschaft / Boris Zalesskii. – LAP LAMBERT Academic Publishing, 2024. – 76 S.

187. Über 150 Unternehmen realisieren Projekte im Industriepark „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/society/view/bolee-150-predprijatij-realizujut-proekty-v-industrialnom-parke-velikij-kamen-733790-2025/

188. Neuer Ansiedler des Parks wird eine Softwareplattform für Fahrzeuge entwickeln [Online-Quelle]. – 2025. – URL:

https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-parka-razrabotaet-programmnuju-platformu-dlja-avtomobilej-713923-2025/

189. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum „Großen Stein“ wurde der 150. Ansiedler im Park registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/vo-vremja-prazdnovanija-jubileja-velikogo-kamnja-v-parke-byl-zaregistrirovan-150-j-rezident-714546-2025/

190. Die neuen Ansiedler von „Velikij Kamen“ werden Anlagen zur Flachsverarbeitung und Zutaten für die Lebensmittelindustrie herstellen [Elektronische Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-budut-vypuskat-linii-po-pererabotke-lna-i-ingredienty-dlja-pischeproma-717204-2025/

191. Werk zur Herstellung innovativer Tierarzneimittel in „Veliky Kamen“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/zavod-po-vypusku-innovatsionnyh-preparatov-dlja-veterinarii-otkryt-v-velikom-kamne-718202-2025/

192. Türkisches Unternehmen erwirbt Grundstück in „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/turetskaja-kompanija-priobrela-zemelnyj-uchastok-v-velikom-kamne-717664-2025/

193. E-Commerce-Plattform und Mobilitätslösungen. Zwei neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/elektronnaja-torgovaja-platforma-i-sredstva-mobilnosti-v-velikom-kamne-dva-novyh-rezidenta-724161-2025/

194. Drei neue Ansiedler wurden im „Großen Stein“ registriert [Online-Quelle]. 2025. – URL: https://www.belarus.by/ru/business/business-news/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-tri-novyx-rezidenta_i_0000195499.html

195. Ein neuer Ansiedler im „Großen Stein“ plant die Umsetzung eines Projekts im Bereich Biotechnologie [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-planiruet-realizovat-proekt-v-oblasti-biotehnologij-733156-2025/

196. Im Park sind zwei Ansässige registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://industrialpark.by/novosti/2025/v_parke_zaregistrirovany_dva_rezidenta/

197. Akademie für traditionelle chinesische Medizin im „Großen Stein“ eröffnet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://vdobrushe.by/akademija-tradicionnoj-kitajskoj-mediciny-otkrylas-v-velikom-kamne/

198. Der neue Ansiedler im „Großen Stein“ wird einen multifunktionalen Logistikkomplex errichten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-

kamnja-sozdast-mnogofunktsionalnyj-kompleks-v-oblasti-logistiki-742935-2025/

199. Der neue Ansiedler in „Veliki Kamen“ wird innovative Lösungen für den Transport einführen [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-vnedrjat-innovatsionnye-reshenija-dlja-transporta-749611-2025/

200. Ein neuer Ansiedler wurde im „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovan-novyj-rezident-751305-2025/

201. Neue Ansiedler in „Velikij Kamen“ werden Produktionsstätten für Autoteile und Luftfahrtsteckverbinder errichten [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novye-rezidenty-velikogo-kamnja-sozdadut-proizvodstva-avtozapchastej-i-aviatsionnyh-razjemov-751796-2025/

202. Zwei neue Ansiedler im „Großen Stein“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-zaregistrirovany-dva-novyh-rezidenta-752737-2025/

203. Drei neue Unternehmen mit chinesischem Kapital wurden in „Velikij Kamen“ registriert [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/tri-novyh-rezidenta-s-kitajskim-kapitalom-zaregistrirovany-v-velikom-kamne-754994-2025/

204. Ein neuer Ansiedler in „Great Stone“ realisiert ein Projekt im Bereich Maschinenbau [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-realizuet-proekt-v-oblasti-mashinostroenija-756054-2025/

205. Neuer Ansiedler im „Big Stone“ wird innovative Öko-Verpackungen für die Lebensmittelindustrie herstellen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/special/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-proizvodit-innovitsonnuju-ekoupakovku-dlja-pischeproma-762016-2026/

206. Der neue Ansiedler im Industriepark „Velikij Kamen“ wird Komponenten für den Maschinenbau herstellen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnja-budet-vypuskat-komplektujuschie-dlja-mashinostroenija-763191-2026/

207. „Velikij Kamen“ plant, bis 2030 rund hundert neue Ansiedler zu gewinnen [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/velikij-kamen-planiruet-privlech-okolo-sta-novyh-rezidentov-do-2030-goda-763650-2026/

208. Neuer Schwung und aktive Digitalisierung. Snopkov über die Aufgaben des neuen Leiters der Verwaltung von „Veliki Kamen“ [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/novyj-impuls-i-aktivnaja-tsifrovizatsija-snopkov-o-zadachah-novogo-rukovoditelja-administratsii-763633-2026/

209. Ein ansässiges Unternehmen aus „Veliky Kamen“ erhielt das erste FDA-Zertifikat für Medizinprodukte in Belarus und begann mit Lieferungen in die USA [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/rezident-velikogo-kamnja-poluchil-pervyj-v-belarusi-sertifikat-fda-na-medizdelija-i-pristupil-k-764099-2026/

210. Nicht nur Worte, sondern Taten. In „Velikij Kamen“ wurde über die Auslastung des Bahnterminals berichtet [Online-Quelle]. – 2026. – URL: https://belta.by/economics/view/ne-na-slovah-a-na-dele-o-zagruzke-zheleznodorozhnogo-terminala-rasskazali-v-velikom-kamne-763680-2026/

211. In „Velikij Kamen“ wird ein Containerterminal sowie die technische Infrastruktur errichtet [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/v-velikom-kamne-vedetsja-stroitelstvo-kontejnernogo-terminala-i-inzhenernoj-infrastruktury-739388-2025/

212. Eine Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke wird Minsk mit dem Flughafen und dem Industriepark „Veliki Kamen“ verbinden [Online-Quelle]. – 2025. – URL: https://belta.by/economics/view/skorostnaja-zheleznaja-doroga-svjazhet-minsk-s-aeroportom-i-industrialnym-parkom-velikij-kamen-741303-2025/

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Buy your books fast and straightforward online - at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at
www.morebooks.shop

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produzi ert.

Bücher schneller online kaufen
www.morebooks.shop

info@omniscriptum.com
www.omniscriptum.com

OMNIScriptum

FOR AUTHOR USE ONLY